B 1.

Standesamt

19 vol. No. bis

9 46 561—013

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B 1.

Standesamt

19 vol. No. bis

9 46 561—013

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

120 Bogen

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Fortsetzung auf Band 1.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 240.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 245)

Frankfurt/Oder am achtzehn ten

Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Bäcker Heinrich Richard Köhler,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten ten März

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Seelösgen, Kreis Züllichau-Schwiebus,

Geburtsregister Nr. 5 des Standesamts in Seelösgen,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Richtstraße 79;

2. die Geschäftsleiterin Charlotte Adelina Emilia Köhler,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am einundzwanzigsten ten September

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Hohensalza,

Geburtsregister Nr. 15/1908 des Standesamts in Hohensalza,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingstr 53.

Frankfurt/Oder am 11. März 1933.
Durch Urt. am 25. Februar 1933 rechtskräftig gewordenen Beschl. des 3. Zivilkammer des Landgerichts in Frankfurt/Oder ist die Ehe zwischen dem Bäcker Heinrich Richard Köhler und der Charlotte Adelina Emilia Köhler, geborenen Köhler, geschieden worden.
Der Standesbeamte.
Marquardt.

Frankfurt/Oder am 30. Januar 1934.
Die nebenstehende in 2 Ausfertigungen hat mir heute am 26. Januar 1934 vor Zeugen unterzeichneten Standesbeamten abgegebene Erklärung gemäß § 1577 des Bürgerlichen Gesetzbuches ihren früheren Familiennamen „Köhler" wieder angenommen.
Der Standesbeamte.
Marquardt.

H. sind Fo

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Bürovorsteher Otto Köhn,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingstr. 53.

4. der Büroassistent Max Gerasch,

der Persönlichkeit nach durch die Standesbeamtin

persönlich bekannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder,

Hilmarstr. 3.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. f. d. Forstverg. lb. Nr. 484/1930 Fin. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Richard Köhn

Charlotte Köhn geborene Köhn

Otto Köhn

Max Gerasch

Der Standesbeamte.

H. für 2 zum 2. Mal gefertigt Nr. 681/1935 Fin.

H. für 1 zum 2. Mal beglaubigt Nr. 424/1942 Fin.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder), den 11. April 1985
Der Ehemann / Die Ehefrau
ist am 08. Februar 1985
verstorben.
Standesamt I Temperlehof von
Berlin Nr. 385/1985
Leiter des Standesamtes
m. Ackermann

Nr. 241

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 241)

Frankfurt Oder am neunundzwanzigsten
Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lagerist Artur Bruno Emil Lindner,

der Persönlichkeit nach durch ihn Identitätszeugen bekannt,

geboren am einundzwanzigsten Oktober

des Jahres tausend neun hundert zwei

zu Berlin,

Geburtsregister Nr. 2905 des Standesamts in Berlin 10 Lo,

wohnhaft in Berlin-Weißensee, Kaiser Straße 119;

2. die Büroangestellte Elisabeth Erika Schmelcke,

der Persönlichkeit nach durch Identitätszeugen bekannt,

geboren am siebenten September

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 1562 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Heinrich Hertz 16.

H. Schmelcke
10.6.43 in
H.-O. Bln.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Mühlenbauer Johann Schmelnik,

der Persönlichkeit nach ~~\~~ bekannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Grüne Weg 16.;

4. der Kraftdroschkenbesitzer Johann Biskupski,

der Persönlichkeit nach durch den Führerschein ausgekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenwalder Chaussee 61.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. Bl. Nr. Arthur Lindner geb. am 10.6.43 in Berlin-Schöneberg. H.A. Bln. Schöneberg. Nr. 1934/1943.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Arthur Lindner

Elisabeth Lindner, geborene Schmelnik

Johann Schmelnik

Johann Biskupski

Der Standesbeamte.

Magnow

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 142.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 211)

Frankfurt/Oder am einundzwanzigsten Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Bäcker Georg Handel,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsschein bekannt,

geboren am zwanzigsten Juli

des Jahres tausend neun hundert drei

zu Nürnberg,

Geburtsregister Nr. 2147 des Standesamts in Nürnberg,

wohnhaft in Nürnberg, Neutorgasse 7;

2. die Kontoristin Charlotte Anna Luise Klamm,

der Persönlichkeit nach durch bekannt,

geboren am zweiten Oktober

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1396 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Bismarckstraße 85.

Frankfurt (Oder.
den 28. Juni 1963
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 23. Juni 1963
verstorben.
Standesamt I Nürnberg
Nr. 2078/1963

Leiter des Standesamtes
i.V. Hämmerle

H. Manfred
in Nürnb.
Nr. 1171/

H. Georg Fried
7.10.1943 in
Niederndo

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Regierungskassengehilfe August Bischof,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

60 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O. Leipziger Straße 104.

4. der Briefbestellschaffner August Klamant,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

47 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O. Richthofenstr. 85.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. Manfred geb. am 14.7.1930 in Nürnberg, St.A. Nürnberg Nr. 1171/1930.

H. Georg Kurt Wilhelm geb. am 7.10.1943 in Niederndorf, St.A. Niederndorf Nr. 26/1943.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Georg Randel.

Charlotte Randel geborene Klamant.

August Bischof

August Klamant

Der Standesbeamte.

Manfred

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 243.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 213.)

Frankfurt Oder am einundzwanzigsten Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Georg Wilhelm Sauerland,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am zweiundzwanzigsten April

des Jahres tausend neun hundert einundneunzig

zu Lemmen,

Geburtsregister Nr. 1358 des Standesamts in Lemmen 1,

wohnhaft in Lemmen, Tivolistr 8;

2. die Lehrerin Anna Maria Hedwig Niethoff,

der Persönlichkeit nach ~~durch~~ bekannt,

geboren am fünften Mai

des Jahres tausend neun hundert zwei

zu Emlichheim (Bentheim)

Geburtsregister Nr. 54 des Standesamts in Emlichheim,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lindenstrasse 31;

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahn-Obersekretär Wilhelm Tierhoff,

der Persönlichkeit nach durch Vorstellung

amtlich bekannt,

61 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt, Lindenstraße 31.

4. der Privatmann Georg Sauerland,

der Persönlichkeit nach durch Staatsangehörigkeits-Ausweis

amtlich bekannt,

67 Jahre alt, wohnhaft in Bremen, Lilienthal 8.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Georg Sauerland

Anna-Maria Sauerland, geborene Tierhoff

Wilhelm Tierhoff

Georg Sauerland

Der Standesbeamte.

Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 244.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 216.)

Frankfurt/Oder am neunundzwanzigsten

Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Erhard Hans Gustav Laube,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am fünfzehnten ten September

des Jahres tausend acht hundert neunundneunzig

zu Rosenow-Süd, Kreis Oberbarnim,

Geburtsregister Nr. 240 des Standesamts in Oberbarnim,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Magnus Platz;

2. die Elisabeth Julia Klinger, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am ersten ten März

des Jahres tausend neun hundert zwei

zu Ignesen,

Geburtsregister Nr. 132 des Standesamts in Ignesen,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Viehmarkt 14.

H. ein Sohn
H. ein Sohn

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rationalmeister im Ruhestande Julius Draeger,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

als bekannt,

66 Jahre alt, wohnhaft in Lebus, Hohenburg 13.;

4. der Rationalgehilfe Rudolf Klinger,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

als bekannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Berlin, Brunnenstraße 6ᵃ.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. sein Sohn geb. No. 205/1930 hier.
H. sein Sohn geb. No. 457/1932 "

Emil Lauke

Elisabeth Lange geborene Klinger

Julius Draeger

Rudolf Klinger

Der Standesbeamte.

Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt Oder am 25. September 1935.
Durch das am 11. September 1935 verkündete, gemeinsame Urteil der 2. Zivilkammer des Landgerichts in Frankfurt Oder ist die Ehe zwischen dem Kaufmann Fritz Walter Bruno Martins und der Maria Luise Martha Martins, geborenen Göbe geschieden worden.
Der Standesbeamte.
Margwardt

B.

Nr. 245.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 218)

Frankfurt Oder am einundzwanzigsten Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Fritz Walter Bruno Martins,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am neun ten Januar

des Jahres tausend neun hundert siebenundneunzig

zu Wilmersdorf,

Geburtsregister Nr. 1 des Standesamts in Wilmersdorf,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Bergstraße 35,

2. die Hausangestellte Maria Luise Martha Göbe,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am einundzwanzig ten Juni

des Jahres tausend neun hundert siebenundneunzig

zu Neu-Lebus, Kreis Lebus,

Geburtsregister Nr. 15 des Standesamts in Lebus-Land,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Bergstraße 35.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der invalide Arbeitgeber Friedrich Martins,

der Persönlichkeit nach durch die Ausweiskarte

amtlich bekannt,

61 Jahre alt, wohnhaft in Wolmirstedt, Bismarckstraße 35.

4. der Landwirt Karl Goetze,

der Persönlichkeit nach durch amtliche Bescheinigung

amtlich bekannt,

61 Jahre alt, wohnhaft in Wenlebürs.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Anna Martins

Maria Martins geborene Marie Göhre

Friedrich Martins

Karl Göhre

Der Standesbeamte.

1. zu 2.: Zum 2. Male geschieden Nr. 421/1936 Finw.

B.

Nr. 246.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 244)

Frankfurt/Oder am einundzwanzigsten Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Ingenieur Albert Karl Willi Lindemann,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

geboren am ersten Februar des Jahres tausend neun hundert neun zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1229 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wollenweberstraße 66;

2. die Kontrolleuse Pauline Minna Elisabeth Kleinadel,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

geboren am zweiten September des Jahres tausend neun hundert neun zu Königsberg (Preußen),

Geburtsregister Nr. 1248 des Standesamts in Königsberg I,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenbergerstraße 9.

Frankfurt (Oder),
den 15. Februar 1966
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 11. Februar 1966
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 105/1966

Leiter des Standesamtes
i.V. Grünwald

Gestorben a
Frankfu
St. Amt. Nr.
10 de

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Zeitungsverleger Heinz Kleinadel,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

59 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Junkerstraße 9.;

4. der Kaufmann Karl Lindemann,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

58 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Wollenweberstraße 66.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Alfred Lindemann

Pauline Lindemann geborene Kleinadel

Erich Kleinadel.

Lindemann Karl

Der Standesbeamte.

M. [illegible] Urkunde geb. Nr. 675/1929 [illegible]

Gestorben am 05.11.1992 in Frankfurt (Oder)

St. Amt. Nr. Frankfurt (Oder) 795/1992

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 127.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 262.)

Frankfurt/Oder am zweiundzwanzigsten

Mai tausend neunhundert neunundvierzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Friedrich Wilhelm Johann Henke,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

zur Stelle kannt,

geboren am zwölften Mai

des Jahres tausend neun hundert sechs

zu Neu-Elmenhorst, Kreis Grimmen,

Geburtsregister Nr. 30 des Standesamts in Elmenhorst,

wohnhaft in Rehspen, Kreis Neustrelitz, Forststraße 15;

2. die Martha Maria Schneider, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am zweiundzwanzigsten April

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Fritzhagen, Kreis Oberbarnim,

Geburtsregister Nr. 6 des Standesamts in Zehlow,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Richtstraße 8

Frankfurt-Oder,
den 19. Mai 1952
Die Ehefrau ist am
17. Mai 1952 hier verstorben.
(Standesamt Frankfurt-Oder, Nr. 443/1952).
Der Standesbeamte.
In Vertretung: Ott

H. 1 Zugl.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt im Ruhestande Hermann Henke,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

65 Jahre alt, wohnhaft in Reppen, Turnstraße 15,

4. der invalide Hermann Karl Schneider,

der Persönlichkeit nach durch den Militärpaß

bekannt,

62 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Richtstraße 8.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. Augustat geb. 11.2.43.
Nr. 167/1943 ges.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Friedrich Henke

Martha Henke geborene Schneider

Hermann Henke

Ernst Schneider

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 248.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 249)

Frankfurt/Oder am zweiundzwanzigsten Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Landwirt Heinrich Wilhelm Hermann Tegtmeier,

der Persönlichkeit nach durch Trauung bekannt,

geboren am zweiundzwanzigsten Mai

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Garzdorf, Kreis Saalfeld,

Geburtsregister Nr. 3 des Standesamts in Garzdorf,

wohnhaft in Landsberg (Warthe), Schulstraße 14;

2. die Maria Johanna Meyer, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch Trauung bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten August

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Vegesack bei Bremen,

Geburtsregister Nr. 56 des Standesamts in Vegesack,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingstraße 11.

Ehemann gestorben am 23. April 1935 in Lilienthal

(Standesamt Lilienthal Nr. 79/1935) den 13. Juni 1995

Der Standesbeamte

In V. C.

Folgebeurkundung 2, Tod der Frau nach Auflösung der Ehe. 02.06.2009, Worpswede (Standesamt Worpswede 39/2009). Frankfurt (Oder), 17.06.2009.

Pätz

(Patron, Standesbeamtin).

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt Johann Meyer
der Persönlichkeit nach durch den Augenschein
bekannt,
56 Jahre alt, wohnhaft in Löhnhorst, Kreis Pyritz;

4. die verehelichte praktische Arzt, Doktor der Medizin Pestruweit, Maria geborene Meyer,
der Persönlichkeit nach durch das Familienstammbuch
bekannt,
59 Jahre alt, wohnhaft in Sternberg (Neumark).

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Pestruweit
Maria Pestruweit geborene Meyer
Johann Meyer
Maria Pestruweit

Der Standesbeamte.

1K. H. Heirat geb. Nr. 15/1929 Sternberg (Nm)
2K. H. i. Tochter geb. Nr. 139/33 Forts.
H. 1 Tochter " Nr. 12/32. Forts.
H. 1 Tochter " Nr. 417/34. Forts.
H. 1 Tochter " Nr. 327/43. Forts.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 249

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 221)

Frankfurt/Oder am zweiundzwanzigsten

Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Landwirtschaftsgehilfe Hermann Rudolf Alisch,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amtlich bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten Oktober

des Jahres tausend neun hundert vier

zu Zürich, Kreis Westprignitz,

Geburtsregister Nr. 34 des Standesamts in Zürich,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 61;

2. die Frieda Maria Luise Rätsch, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amtlich bekannt,

geboren am einundzwanzigsten November

des Jahres tausend neunhundert fünfundneunzig

zu Kietzwerder, Kreis Lebus,

Geburtsregister Nr. 58 des Standesamts in Neuhardenberg,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Karl-Straße 37.

Frankfurt (Oder,
den 17. Mai 1977
Der Ehemann / Die Ehefrau
ist am 15. Mai 1977
verstorben.
Standesamt Frankfurt
(Oder) Nr. 350/1977
Leiter des Standesamtes
I.V. Bendig

H. Sinn
H. Sinn
H. Sinn

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Schlosser Paul Alisch,

der Persönlichkeit nach durch amtliche Bescheinigung

bekannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder,

Turmstraße 11;

4. der Bauinspektor Karl Gaikus,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

39 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder,

Buchhofstraße 7.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Frau Schlosser geb. Nr. 168/1930 Hermine Alisch

H. Frau Schlosser geb. Nr. 631/1935 Frieda Alisch geborene Radtke

H. Arbeiter Möbius geb. Nr. 998/1934 Frau Paul Alisch. Karl Gaikus

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 250.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 179)

Frankfurt Oder am zweiundzwanzigsten Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Preußische Reichsbahn-Obersekretär Otto Adolf Scharping,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,
geboren am zweiten Mai
des Jahres tausend achthundert neunundsiebzig
zu Liepar, Kreis Guhrau Bezirk,
Geburtsregister Nr. 35 des Standesamts in Liepar,
wohnhaft in Berlin-Mariendorf, Hauptstraße 33;

2. die Frieda Luise Emma Steingraeber, ohne Beruf,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,
geboren am elften Mai
des Jahres tausend achthundert einundachtzig
zu Berlin,
Geburtsregister Nr. 1405 des Standesamts in Berlin 11,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Luisenstraße 15.

Frankfurt (Oder) vom 17. März 1931.
Laut Urteil vom 20. Februar 1931 rechtskräftig gewordenen Urteil der 25. Zivilkammer des Landgerichts II in Berlin ist die Ehe zwischen dem Otto Adolf Scharping und der Frieda Luise Emma Scharping, geborenen Steingraeber, geschieden worden.
Der Standesbeamte.
Margraff.

Frankfurt/Oder, am 11. August 1933.
Die nebenstehend zu 2 Genannte hat auf der heute vor dem unterzeichneten Standesbeamten abgegebenen Erklärung gemäß § 1577 des Bürgerlichen Gesetzbuches ihren früheren Mädchennamen „Steingraeber" wieder angenommen.
Der Standesbeamte.
In Vertretung
Schwarzow.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Regierungsrat Gustav Kalinke
der Persönlichkeit nach durch den Aufruf
bekannt,
50 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Lichterfelde-West, Ringstrasse 84;
4. der Obergerichtsassistent im Ruhestande Albert Steingräber,
der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,
bekannt,
61 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O., Lutherstrasse 15.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Scharping

Frieda Scharping geborene Steingraeber

Gustav Kalinke.

Albert Steingraeber.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 251.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 263.)

Frankfurt Oder am dreiundzwanzigsten

Mai tausend neunhundert neunundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Verkehrsassistent Max Otto Karl Bernicke,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

geboren am dreißigsten ten Juli

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 959 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstraße 18;

2. die Schneiderin Anna Emma Klara Ludewig,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

geboren am elften November

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Steinhöfel, Kreis Lebus,

Geburtsregister Nr. 10 des Standesamts in Steinhöfel,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Halbe Stadt 32.

Frankfurt (Oder),
den 11. Mai 1949.

Durch das am 8. April 1949 rechtskräftig gewordene Urteil des Amtsgerichts in Frankfurt (Oder) ist die unbenannte Ehe geschieden worden.

Der Standesbeamte.
Raetsch.

H. fünf Fotos

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Otto Ludewig
der Persönlichkeit nach durch den Gerichtsschein
bekannt,
25 Jahre alt, wohnhaft in Lemkten, Kreis Guben;

4. der Landwirt Richard Lawnitzka,
der Persönlichkeit nach
bekannt,
50 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder,
Lollgrundstraße 18.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Firm Forster geb. Nr. 611/1930 Firr.

Max Bernicke
Klara Lawnitzka geborene Ludewig
Otto Ludewig
Richard Lawnitzka

Der Standesbeamte
Margraf

H für 1). Zum 2. Akte beglaubigt Nr. 399/1951 Firr.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 452.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 458)

Frankfurt/Oder am fünfundzwanzigsten Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Möbelpolierer Otto Leonhard Zwiesau,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

nur kannt,

geboren am dreizehnten Juni

des Jahres tausend neun hundert vier

zu Potsdam,

Geburtsregister Nr. 554 des Standesamts in Potsdam,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Heinrichstraße 13;

2. die Verkäuferin Frieda Anna Klara Ekert,

der Persönlichkeit nach

kannt,

geboren am siebenundzwanzigsten Mai

des Jahres tausend neun hundert sechs

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 716 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Heinrichstraße 13.

Frankfurt/Oder am 24. Mai 1934.
Durch Urteil vom 24. April 1934 rechtskräftig geworden wurde die 2. Zivilkammer des Landgerichts in München-Gladbach zu Recht erkannt, daß die Ehe zwischen dem Otto Leonhard Zwiesau und der Frieda Anna Klara Zwiesau, geborenen Ekert geschieden werden. Der Gerichtsschreiber. Morgenroth.

H. für Tod

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann August Ickert,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wilhelmstraße 13.;

4. der Arbeiter Paul Thielisch,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

40 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Karlstraße 36.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Zarnow.

H. ein Sohn geb. No. 438/1929 hier.

Frieda Auguste geborene Ickert

August Ickert

Paul Thielisch

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 453

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 204)

Frankfurt/Oder am fünfundzwanzigsten

Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Frankfurt (Oder), den 2. März 1937
Durch Urt. vom 6. Oktober 1953 rechtskräftig gewordenen Beschluß des Kreisgerichts Frankfurt (Oder) (Stadt) – 3 F 27.53 – ist der Ehemann für tot erklärt worden und gilt mit Ablauf des 31. Juli 1949 als verstorben.
Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Trasübski.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Erbauer Willi Hermann Karl Zehrendt,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

nur kannt,

geboren am fünften ten Mai

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Joachimsthal, Kreis Angermünde,

Geburtsregister Nr. 16 des Standesamts in Joachimsthal,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lünetten Straße 11;

2. die Anna Auguste Lotte Just, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach

kannt,

geboren am zwei ten März

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 320 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lünetten Straße 11.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Maschinenaufgeber im Reichsbahn Ausbesserungswerk Wildpfuhl,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

als bekannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder Gorgallstraße 23.;

4. die verwitwete Tischler Jacobs Jacobs, Luise geborene Reinhardt,

der Persönlichkeit nach

als bekannt,

33 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wallenbergstraße 44.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilh. Lehmann

Otmar Lehmann geborene Just.

Theodor Wirtschkessel

Luise Jacobs

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 254.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 125)

Frankfurt/Oder am fünfundzwanzigsten Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Bäckermann Fritz Emil Schulenburg,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten Mai

des Jahres tausend neun hundert zwei

zu Berlin,

Geburtsregister Nr. 939 des Standesamts in Berlin V. Bz.,

wohnhaft in Berlin, Reichenberger Straße 73 a;

2. die Kriegshelferin Helene Frieda Anna Fichelow,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten Januar

des Jahres tausend neun hundert sechs

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 173 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lindenstraße 16.

Frankfurt (Oder), den 8. Februar 1977
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 30. August 1976
verstorben.
Standesamt Zehlendorf
Berlin Nr. 2168/1976
Leiter des Standesamtes
W. Gosse

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Ingenieur Willi Neier
der Persönlichkeit nach durch den Militärpaß
als bekannt,
44 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Siemenstadt, Rohrdamm-Allee 90.;

4. der Hausangestellte Rudolf Brüllow
der Persönlichkeit nach durch das Familienstamm-
buch als bekannt,
33 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Steglitz, Zimmerstraße 1.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Emil Holmberg
Erna Holmberg, geborene Brüllow
Willi Neier
Rudolf Brüllow

Der Standesbeamte.
Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt Oder, den 27. Februar 1942.

Der Ehevertrag ist am 19. Februar 1942 in Frankfurt Oder verhandelt. (Notariat Frankfurt Oder Nr. 245/1942).

Der Notariatsverwalter.
In Vertretung.

B.

Nr. 255.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 253)

Frankfurt Oder am fünfundzwanzigsten Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Maschinist Otto Hermann Bütteling, geb.
der Persönlichkeit nach durch Urkunde bekannt,
geboren am neun ten November
des Jahres tausend acht hundert zweiundneunzig
zu Markendorf, Kreis Königsberg,
Geburtsregister Nr. 27 des Standesamts in Groeden,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Rosenstrasse 6;

2. die Wirtschafterin Anna Maria Hillmann,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
bekannt,
geboren am fünfundzwanzigsten ten Oktober
des Jahres tausend acht hundert einundneunzig
zu Pirschen, Kreis Neumarkt (Westpreuss.),
Geburtsregister Nr. 43 des Standesamts in Riesenwitz,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Rosenstrasse 6.

H. seine Tochter
H. seine Tochter

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmannsmeister Otto Poelke
der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,
52 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Logenhaus 121.;
4. die verwitwete Maurergeselle Schulz, Martha geborene Iwanski
der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,
38 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lange Brücke 7.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Hinn Lehfeldt gnb. Nr. 17/1923 Hinn
H. Hinn Lehfeldt Lgnb. Nr. 704/1930 "

Hermann Rüttling
Maria Rüttling geborene Hillmann
Otto Poelke
Martha Schulz

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder, den 13. Januar 1939.
Die nebenstehend zu 2) genannte ist
am 6. Dezember 1938 in Berlin-
Köpenick (Standesamt Berlin-
Köpenick Nr. 576/1938)
der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schürzer

B.

Nr. 256

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 246)

Frankfurt/Oder am fünfundzwanzigsten
Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Rudolf Otto Metz,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

geboren am dreiundzwanzigsten August

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Lichtenstorf, Kreis Grünberg (Schlesien),

Geburtsregister Nr. 38 des Standesamts Klothow im Lichtenstorf,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 25;

2. die Kaufmann Luise Anna Siegert,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

geboren am zwei ten Dezember

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister, Nr. 1497 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wagner 28/29

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Obersekretär Erich Wiedemann

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

38 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder Leipziger Straße 23.;

4. der Reichsbahnarbeiter Hermann Siegert,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lange 25/29.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. für Rosenstr. Nr. 507/1929/ins.

Anna Nitz geborene Siegert.
Erich Wiedemann Hermann Siegert.

Der Standesbeamte.

H. Zu 2. Geburtsurk. Nr. 506/1938 Berlin-Köpenick.
H. Zu 1.| Zum 2 Mal getraut am 9.12.1939 Nr. 631/1939 H.R. Berlin-Köpenick.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 257

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 290)

Frankfurt/Oder am fünfundzwanzigsten

Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Karl Wilpel,

der Persönlichkeit nach durch die standesamtliche Feststellung Rudy.
nur kannt,

geboren am ein ten September

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Ober Leschen, Kreis Sternberg,

Geburtsregister Nr. 46 des Standesamts in Ober Leschen,

wohnhaft in Reppen, Richardstraße 37;

2. die Arbeiterin Frieda Frieda Lehmann,

der Persönlichkeit nach nur zu 1

kannt,

geboren am vierundzwanzigsten April

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Landsberg, Kreis Weststernberg,

Geburtsregister Nr. 19 des Standesamts in Landsberg,

wohnhaft in Reppen, Richardstraße 37

H. 1 Tochter geb.

H. 1 Tochter geb.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Architekt Hans Neumann,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Frankfurter Straße 59.

4. der Arbeiter Kurt Lasse,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wollenweberstraße 79.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Karl Wölfel

H. 1 Tochter geb. Nr. 91/1930 Reppen, Ehrich Standesamt

Frieda Wölfel geborene Neumann

H 1 Tochter geb. Nr. 87/1935 Reppen

Horst Neumann

Kurt Lasse.

Der Standesbeamte.

Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 258.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 192.)

Frankfurt Oder am siebenundzwanzigsten
Mai tausend neunhundert neunundzwanzig

Frankfurt (Oder),
den 12. Mai 1955.
Der Ehemann ist
für tot erklärt worden
und gilt mit Ablauf
des 31. Juli 1949 als
verstorben
Rechtskräftiger Beschluß
des Kreisgerichts Frank-
furt (Oder) - 3 T 47.54 -.
Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Krasubski.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kraftwagenführer Gustav Max Albert Hauptstein,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

geboren am ~~einundzwanzigsten~~ ten Februar

des Jahres tausend ~~neunhundert~~ hundert neun

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 132 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstrasse 18;

2. die Gertrud Auguste Elisabeth Hein, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

geboren am siebenundzwanzigsten April

des Jahres tausend ~~neunhundert~~ hundert sechs

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 592 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Logenstrasse 23.

H. [illegible]
H. [illegible]
H. [illegible]

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Gustav Hauptstein,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingstrasse 18.

4. der Schlossermeister Julius Krienke,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingstrasse 23.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. hier Nr. 906/1925 Frankf.
H. b. " " Nr. 827/1933 "
H. Ehefrau geb. Nr. 1350/1937 "

Alfred Hauptstein.
Elsbeth Hauptstein geborene Hein
Gustav Hauptstein.
Julius Krienke.

Der Standesbeamte.

B.

Nr. 259.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 207.)

Frankfurt/Oder · am siebenundzwanzigsten Mai tausend neunhundert neunundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Reichsbahnbetriebsassistent Johannes Walter Schulze,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

nur kannt,

geboren am vier ten Oktober

des Jahres tausend neun hundert siebenundneunzig

zu Landsberg, Kreis Weststernberg,

Geburtsregister Nr. 64 des Standesamts in Landsberg,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Tschirnhausstraße 20;

2. die Stenotypistin Frieda Anna Luise Lehmann,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister

nur kannt,

geboren am fünfzehn ten März

des Jahres tausend neun hundert neunzig

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 391 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Tschirnhausstraße 20.

Frankfurt-Oder,
den 20. November 1948.
Der Ehemann ist am
19. November 1948 hier
verstorben.
(Standesamt Frankfurt-
Oder Nr. 998/1948).
Der Standesbeamte.
Ractsch.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rittergutsbesitzer Ernst Lehmann,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

51 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder,

Logenstraße 20.;

4. der Ehemann im Rittergut Andreas Schülke,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

65 Jahre alt, wohnhaft in #Frankfurt/Oder,

Bonhofstraße 25.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

statt des vorgedruckten Wortes „Frankfurt/Oder" wurde maschinell „Schreibermühl" gesetzt. Vor Abschluß der Eintragung berichtigt.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johannes Schülke

Erika Schülke geborene Lehmann.

Ernst Lehmann

Andreas Schülke

H 1 Forster geboren, Nr. 91/1946, fin.

Der Standesbeamte.

Margraf

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 260.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 269)

Frankfurt Oder am fünfundzwanzigsten Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obergefreite beim Stab der 1. Kavallerie-Division Wilhelm Lohse,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

geboren am fünfundzwanzigsten November

des Jahres tausend acht hundert neunundneunzig

zu Eilenstedt, Kreis Oschersleben,

Geburtsregister Nr. 66 des Standesamts in Eilenstedt,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Schmidtbrückstraße 35;

2. die Verkäuferin Martha Margarete Plotke,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

geboren am fünfundzwanzigsten Juni

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 806 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, große Oderstraße 26.

H. ein Sohn
H. ein Sohn
H. ein Sohn
H. " "
Urk. 106/193
H. Marlies
18/1942 AZ.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Buchhalter Hermann Plorke,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

58 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Oststraße 26;

4. der Lehrerangestellte Rudolf Plorke

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Oststraße 26.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

~~Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.~~

Wilhelm Plorke

Hedwig Plorke geborene Plorke.

Hermann Plorke

Rudolf Plorke

Der Standesbeamte.

H. Hans Rosin geb. No. 754/1927 Fkf. (Oder)
H. Hans Rosin geb. No. 240/1929 "
H. Hans Rosin geb. No. 896/1933 "
H. " " geb. 1.10.38. Hamb. Luft.
Nr. 106/1938 Hamburg I.

H. Marlies geb. 24.4.1942 Nr. 18/1942 M. a. Hamburg 36.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 261.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 167)

Frankfurt Oder am Dreißigsten ten

Mai tausend neunhundert neunundzwanzig.

Frankfurt-Oder
den 22. September 1952
Durch den vom 15. Juli 1952 rechtskräftig gewordenen Beschluß des Amtsgerichts in Senftenberg (Niederlausitz) - 4 II 93/52 - ist der Ehemann für tot erklärt worden. Als Zeitpunkt des Todes wurde der 31. Dezember 1950 festgestellt.
Der Standesbeamte.
In Vertretung: Rasubki

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Polizeiwachtmeister Fritz Karl Kopsch,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

ausw. kannt,

geboren am achtundzwanzigsten ten Dezember

des Jahres tausend neun hundert zwei

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 1243 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Cottbus, Kaiser-Friedrich-Straße 36;

2. die Frieda Josefine Schmidt, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

ausw. kannt,

geboren am neun ten März

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Neuendorf, Kreis Angermünde,

Geburtsregister Nr. 11 des Standesamts in Neuendorf,

wohnhaft in Frankfurt Oder, große Müllroser Straße 2.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rangierer - Lokomotivführer Karl Reinicke,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Lübau (Sachsen), Ringstraße 3.

4. der Eisenbahner Hermann Schmidt,

der Persönlichkeit nach ~~durch den Augenschein~~ bekannt,

54 Jahre alt, wohnhaft in Kunersdorf, Kreis Weststernberg.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Fritz Kapsch

Linda Kapsch geborene Schmidt

Kurt Reinicke

Hermann Schmidt.

Der Standesbeamte.

Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 262.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 265.)

Frankfurt/Oder am 1ten Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Frankfurt/Oder, am 10. Oktober 1935.

Laut Urteil vom 9. September 1935 rechtskräftig gewordenem Urteil der 3. Zivilkammer des Landgerichts in Frankfurt/Oder ist die Ehe zwischen dem Arbeiter Adolf Kubale und der Martha Maria Helene Kubale geborene Schulz geschieden worden.

Der Standesbeamte.
Morgenroth

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Landarbeiter Adolf Adolf Kubale,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

wohl bekannt,

geboren am 1ten Juni

des Jahres tausend neunhundert fünf

zu Klauswalde, Kreis Weststernberg,

Geburtsregister Nr. 11 des Standesamts Klausvalde in Lausitz,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lastadienbad 14;

2. die Arbeiterin Martha Maria Helene Schulz,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

wohl bekannt,

geboren am achtzehnten Januar

des Jahres tausend neunhundert zwei

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 93 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lossower Straße 1.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Architekt Otto Kübale,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Lindenstraße 14.;

4. der Töpfer Otto Schütz,

der Persönlichkeit nach durch den Zeugen zu 3 ~~bekannt~~ bekannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Tschetzschnow, Kreis Lebus.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Arthur Kübale.

Martha Kübale, geborene Schütz.

Otto Kübale

Otto Schütz.

Der Standesbeamte.

H. Nr. 1: Zum 2. Male geheiratet Nr. 372/1936 hier.

H. Nr. 2. zum 2. Male geheiratet am 7.1.1939 Nr. 5/1989 hier.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 262.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 272.)

Frankfurt (Oder), den 13. Mai 1957.

Der Ehemann ist am 9. Mai 1957 in Lüdrigsfelde verstorben. (Standesamt Lüdrigsfelde Nr. 39/1957).

Der Beauftragte für Personenstandswesen.

In Vertretung: Trasübski.

Frankfurt (Oder) am 1ten Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Landwirt Hermann Karl Schoel,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am einundzwanzigsten Juni

des Jahres tausend neunhundert einundneunzig

zu Neuhofschatschen, Kreis Gumbinnen,

Geburtsregister Nr. 108 des Standesamts in Gumbinnen-Land,

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Lenaustraße 13;

2. die Erika Gertrud Steinbicker, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am siebenundzwanzigsten August

des Jahres tausend neun hundert drei

zu Großmückenow, Kreis Lübben,

Geburtsregister Nr. 15 des Standesamts in Großmückenow,

wohnhaft in Großmückenow.

H. sinn Fa
Bra

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt Arnold Piernicke

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder Lebuserstraße 1.;

4. der Kaufmann Fritz Schael,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

~~~~ bekannt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Berlin, Lothringerstraße 5.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. Sinn Forstw. geb. № 14/1928
Groß Muckrow.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Ernst Schael.

Gertrud Schael geborene Steinrücken

Arno Piernicke Fritz Schael

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)
~~~~

B.

Frankfurt (Oder,
den 28. Oktober 19 69
~~Der Ehemann~~ / Die Ehefrau
ist am 27. Oktober 19 69
verstorben.
Standesamt Frankfurt
(Oder) Nr. 233/1969

Leiter des Standesamtes
Grünwald

Nr. 264.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 238)

Frankfurt/Oder am 10ten

Juni tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Wilhelm Friedrich Karl Schulz,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister bekannt,

geboren am zehnten Februar

des Jahres tausend neun hundert sechs

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 229 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fischerstraße 32 a;

2. die Arbeiterin Maria Anna Helene Mainz,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am fünfzehnten Mai

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Fürstenberg (Oder), Kreis Guben,

Geburtsregister Nr. 73 des Standesamts in Fürstenberg/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fischerstraße 32 a.

H. ein Kind
H. eine Tochter

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Architekt Max Kersten

der Persönlichkeit nach durch Vorlage seines Reisepasses Nr. 258/1935 als bekannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Tschirnhausstraße 5.;

4. der Tischlermeister Wilhelm Mainz,

der Persönlichkeit nach durch Vorlage von 3 als bekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Fürstenberg (Oder), Platz am Allen 2.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Schulz.

H. seine Eltern geb. Nr. 163/1932 Frau Helene Schulz geborene Mainz.

H. seine Tochter geb. Nr. 1105/1935 Ilse Horstar.

Wilhelm Mainz

Der Standesbeamte.

8.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder,
den 5. Mai 19 64
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 23. April 19 64
verstorben.
Standesamt Schöneberg
von Berlin Nr. 933/1964

Leiter des Standesamtes
i. V. Gruning

Nr. 265.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 235)

Frankfurt Oder am 1ten
Juni tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Otto Willi Oskar Friedrich,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am elften August

des Jahres tausend neun hundert

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 1120 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, große Scharrnstraße 71;

2. die Frieda Emilie Koepke, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten Dezember

des Jahres tausend neun hundert zwei

zu Berlin,

Geburtsregister Nr. 3423 des Standesamts in Berlin 12 a,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Tzschimstraße 25.

H. für Vater
Bräubal Heir
Nr. 1800/

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Karl Koepke,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsdatum

bekannt,

51 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Dossestraße 25.;

4. der Invalide Otto Friedrich,

der Persönlichkeit nach durch den Militärpaß

bekannt,

62 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Brunnenstraße 2.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. für Todesgeb. No. 183/1930 Fürst.

Löwbul Schalbrand gab am 22.12.1944 Nr. 1800/1944 Fürst.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Friedrich

Frieda Friedrich geborene Koepke

Karl Koepke

Otto Friedrich

Der Standesbeamte.

Magnus

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 266.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 277.)

Frankfurt (Oder,
den 4. Februar 1960
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 16. April 1943
verstorben.
Standesamt Stollberg/
Erzgebirge Nr. 373/1959
Der Beauftragte
für Personenstandswesen
In Vertretung
Trasnbski.

Frankfurt/Oder am ten Juni tausend neunhundert neunundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obergefreiter im 8. (Grenzbataillon) Infanterie-Regiment Hermann Gustav Hänsel,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
bekannt,
geboren am neun ten April
des Jahres tausend neun hundert neun
zu Stollberg, Kreis Zwickau,
Geburtsregister Nr. 39 des Standesamts in Stollberg,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Neue Anlage 22/23;

2. die Arbeiterin Else Elisabeth Hübner,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
bekannt,
geboren am neun ten April
des Jahres tausend neun hundert acht
zu Ziebingen, Kreis Seelow,
Geburtsregister Nr. 31 des Standesamts in Ziebingen,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lüttichaue Straße 31.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Buchhaltungsgehilfe Karl Gasche,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis ~~~~ bekannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fischerstadtmauer Ostmauer 60.;

4. der Arbeiter Albert Rauchstädt,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

39 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lückauer Thorplatz 21.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

~~~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hermann Hänsel.

Else Hänsel geborene Hübner

Karl Gasche.

Albert Rauchstädt

Der Standesbeamte.

Margraf

Ein Sohn geboren Nr. 912/1927 hier.
H. ein Sohn geboren Nr. H209/1930 "
H ein Sohn geboren Nr. 532/1931 "
H. Ehefrau Lindstedt geb am 1.4.39 in Schlieben Kr. Torgau
Geb. Urk. Nr. 48/1939 St.A. Schlieben i. Torgau.
H. Nr. 420/1930, Gef. Nr. 81/1950, Wittstock-Dosse

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)
~~~~

B.

Nr. 267

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 242.)

Frankfurt Oder am [illegible] ten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Frankfurt (Oder,
den 26. September 1990
~~Der Ehemann~~ / Die Ehefrau
ist am 01. September 1990
verstorben.
Standesamt Flensburg
Nr. 9831/1990

Leiter des Standesamtes
I.V. Hopbe

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Maschinenschlosser Hermann Wilhelm Paul Wittig,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am [illegible] ten April

des Jahres tausend [illegible] acht hundert achtundneunzig

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 503 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Küstrin, Landsberger Straße 102;

2. die Verkäuferin Gerda Selma Anna Hübner,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am [illegible] elf ten November

des Jahres tausend [illegible] neun hundert [illegible]

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1529 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wilhelmstraße 35.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischler Hermann Hüttner

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

75 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O. Mittelstraße 35.

4. der Oberlandjäger Paul Krüger

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

35 Jahre alt, wohnhaft in Schönheide, Kreis Sprembg.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Werner Wirsig
Hermann Willig. Johannes Hüttner
Johannes Güldner Paul Krüger

Der Standesbeamte.
Klingsporn

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder), den 29. Oktober 1956.

Der Ehemann ist am 22. Oktober 1956 in Bochum verstorben. (Standesamt Bochum-Mitte Nr. 2206/1956).

Der Beauftragte für Personenstandswesen. In Vertretung: Narubski.

Nr. 268.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 253)

Frankfurt/Oder am ——— dritten Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obergefreite im 8. (Thüringischen) Infanterie-Regiment Paul Richard Weinhold, ———
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———
——— mir bekannt,
geboren am ——— neun ten Oktober ———
des Jahres tausend ——— neun hundert ———
zu Hilbersdorf, Kreis Görlitz, ———
Geburtsregister Nr. 32 des Standesamts in Arnsdorf, ———
———
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Neuer Markt 23/24;

2. die Schneidermeisterin Dorothea Friederike Flock, ———
———
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———
——— mir bekannt,
geboren am fünfundzwanzig ten Mai ———
des Jahres tausend ——— neun hundert drei ———
zu Lübeck, ———
Geburtsregister Nr. 27 des Standesamts in Lübeck-Nord, ———
———
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Mühlenstraße 13. ———

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Karl Block,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis bekannt,

35 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt a. Oder Wollenweberstr.;

4. der Werkzeugschlosser Otto Berger,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Neuer Markt 23/24.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Richard Weinhold

Dorothea Weinhold geborene Block

Karl Block

Otto Berger

Der Standesbeamte.

H. Hintzsche

H. Hintzsche Nr. 19/1927
Lebus-Stadt.
H Heiratsakt Nr. 53/1951
Hochhum-Harpen.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 269.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 276)

Frankfurt Oder am ——— zwei ten

——— Juni tausend neunhundert neunundvierzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Elektriker Willi Hermann Karl Gustav Landmann, ———

der Persönlichkeit nach ———

——— bekannt,

geboren am ——— fünf ten März ———

des Jahres tausend ——— acht hundert achtundneunzig

zu Frankfurt Oder, ———

Geburtsregister Nr. 365 des Standesamts in Frankfurt Oder,

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Heimat Weg 24;

2. die Schneiderin Martha Maria Anna Kranich,

———

der Persönlichkeit nach ———

——— bekannt,

geboren am ——— acht ten November ———

des Jahres tausend ——— neun hundert zwei ———

zu Frankfurt Oder, ———

Geburtsregister Nr. 1554 des Standesamts in Frankfurt Oder,

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Rathausstr 13.

Frankfurt (Oder)
Den 3. März 1948.

Durch das am 18. Februar 1948 rechtskräftig gewordene Urteil des Amtsgerichts in Frankfurt (Oder) ist die unbenannte Ehe geschieden worden.

Der Vorsitzende.
Raetsch.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Gustav Kranich,

der Persönlichkeit nach bekannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Roßmarkt 13.

4. der Zentralheizungsmonteur Gustav Landmann,

der Persönlichkeit nach bekannt,

62 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Große Oderstraße 24.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Willi Sandmann.

Martha Sandmann geborene Kranich

Gustav Kranich

Gustav Sandmann

Der Standesbeamte.

Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 270.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 202.)

Frankfurt (Oder) am [illegible] ten

[illegible] Juni tausend neunhundert neunundfünfzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Maurer Erwin Josef Petzelt,

der Persönlichkeit nach durch Ein Zeugnis bekannt,

geboren am neun ten Oktober

des Jahres tausend neunhundert vier

zu Osels, Kreis Schwerin (Warthe),

Geburtsregister Nr. 46 des Standesamts in Falkenwalde,

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Große Müllroser Straße 9;

2. die Verkäuferin Ilse Martha Marx,

der Persönlichkeit nach durch Ein Zeugnis bekannt,

geboren am fünf ten Februar

des Jahres tausend neun hundert siebenundvierzig

zu Langenbielau, Kreis Reichenbach (Eulengeb.),

Geburtsregister Nr. 77 des Standesamts in Langenbielau,

wohnhaft in Guben, Dubrowitzer Straße 2.

Frankfurt (Oder), den 27. April 1956.

Der Ehemann ist am 26. April 1956 in Frankfurt (Oder) verstorben. (Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 308/1956).

Der Beauftragte für Personenstandswesen.

In Vertretung Trzebski

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Bauarbeiter Otto Trampe

der Persönlichkeit nach durch ihre Personalausweise

bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), große Oderstraße 3,

4. die verehelichte Bauarbeiter Trampe, Martha geborene Krüger,

der Persönlichkeit nach wie zu 3

bekannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), große Oderstraße 3.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Bruno Petzelt.

Martha Petzelt, geborene Harzke

Otto Trampe.

Martha Trampe

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 271.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 255.)

Frankfurt Oder am ____ auf ten

Juni tausend neunhundert neunundsiebzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Regierungsamtsmann - Angestellter Richard Wilhelm Victor Obst, _____

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde _____ amtsbekannt,

geboren am einundzwanzigsten ten Oktober

des Jahres tausend acht hundert siebenundsiebzig

zu Müllrose, Kreis Lebus, _____

Geburtsregister Nr. 69 des Standesamts in Müllrose, _____

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lindenstrasse 5 _____;

2. die Katharina Johanna Himmel, ohne Beruf, _____

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde _____ amtsbekannt,

geboren am dreizehnten ten Mai _____

des Jahres tausend neun hundert sieben _____

zu Bremen, _____

Geburtsregister Nr. 2440 des Standesamts in Bremen I,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lindenstrasse 5.

Frankfurt (Oder),
den 22. Januar 1976
Der Ehemann / Die Ehefrau
ist am 21. Januar 1976
verstorben.
Standesamt Frankfurt
(Oder) I Nr. 146/1976
Leiter des Standesamtes
I.V. Knuelig

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Wilhelm Riebe,

der Persönlichkeit nach durch den Reisepaß

amm kannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder,

Junkernstraße 18;

4. der Dekorateur Heinrich Blümel,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amm kannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Berlin, Albrechtstr.

Nr. 2.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Richard Obst

Katharina Obst geborene Blümel

Wilhelm Riebe

Heinrich Blümel

Der Standesbeamte

H. für Todesurk. geb. Nr. 62/1932 Frkf.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 272.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 252.)

Frankfurt Oder am [illegible] ten

[illegible] Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Oberwachtmeister der Schutzpolizeireserve der Offizier Ernst Leonhard Oswald Schimmel,

der Persönlichkeit nach [illegible] bekannt,

geboren am siebenundzwanzig ten Januar [illegible]

des Jahres tausend neun hundert zwei [illegible]

zu Frankfurt Oder, [illegible]

Geburtsregister Nr. 116 des Standesamts in Frankfurt Oder,

[illegible]

wohnhaft in Kiel, Stadtrandstraße 23;

2. die Lehrerin Ludwig Martha Elsa Ebert,

[illegible]

der Persönlichkeit nach [illegible]

[illegible] bekannt,

geboren am dreiundzwanzig ten November

des Jahres tausend [illegible] neun hundert drei [illegible]

zu Frankfurt Oder, [illegible]

Geburtsregister Nr. 1795 des Standesamts in Frankfurt Oder,

[illegible]

wohnhaft in Frankfurt Oder, Karlstraße 40.

H. sein Antr... M. Ant...

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Telegraphenobersekretär Oswald Schimmel,

der Persönlichkeit nach bekannt,

64 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Karlstraße 8;

4. der Bahnarbeiter Hermann Ebert,

der Persönlichkeit nach bekannt,

60 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Karlstraße 40.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Ernst Schimmel.

Hedwig Schimmel geborene Ebert

Oswald Schimmel

H. seine Ehefrau geb. Nr. 955/1932 Hermann Ebert

Standesamt Kiel XII.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 273.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 225.)

Frankfurt/Oder am ____ ten

Juni tausend neunhundert neunundsiebzig.

Frankfurt (Oder),
den 20. Juli 19 70
~~Der Ehemann~~ / Die Ehefrau
ist am 18. Juli 19 70
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 642/1970

Leiter des Standesamtes
J. A. Herrmann

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Telegraphenobersekretär Erich Hermann Nietsch,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am dreizehnten Januar

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Berlin-Neukölln,

Geburtsregister Nr. 443 des Standesamts in Neukölln I,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Logenstraße 22;

2. die Arbeiterin Helene Charlotte Anna Regin,

der Persönlichkeit nach durch Kenntnis bekannt,

geboren am siebzehnten Dezember

des Jahres tausend neun hundert zwei

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1745 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Scharrnstraße 16.

H. seine Tochter
H. Diese Ehe ist Nr. 8
H 1 Sohn geb. a

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Gustav Haase,

der Persönlichkeit nach bekannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fischerstraße 39,

4. der Rentner Reinhold Nierich,

der Persönlichkeit nach bekannt,

71 Jahre alt, wohnhaft in Lebus, Rüdersdorfer Straße 6.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

H. Hinz Forster geb. Nr. 937/1939 für Alfred Nierich

H. Hinz Forster geb. am 4.7.38, Nr. 806/38 für

H 1 Hinz geb. am 26.11.1939 Nr. 1505 für Frau Nierich geborene Rogge

Gustav Haase

Reinhold Nierich

Der Standesbeamte

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 274.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 275)

Frankfurt (Oder,
den 10 Mai 1978
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 12. Januar 1978
verstorben.
Standesamt Berlin-Mitte
Nr. 103/1978

Leiter des Standesamtes
N. Jonke

Frankfurt Oder am ____ zehn ten
____ Juni tausend neunhundert neunundsiebzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Gärtnereibesitzer Walter Franz Karl Arndt,

der Persönlichkeit nach ____

bekannt,

geboren am ____ ersten Juni ____

des Jahres tausend ____ neunhundert zwei ____

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 764 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Leipziger Straße 86;

2. die Schlossergesellin Brigitte Luise Schmetzke,

ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach ____

bekannt,

geboren am ____ zweiten März ____

des Jahres tausend ____ neunhundert zehn ____

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 326 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Berliner Straße 34.

H. sind Tochter
d. Arbeiter
v. Rosa "

242.
Gestorben
Eheschl.
St. Amt
Nr.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirtschaftsrat Otto Schmeichel

der Persönlichkeit nach bekannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder) Berliner Straße 34;

4. der Polizei-Obermeister Walter Kolberg

der Persönlichkeit nach bekannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Cottbus, Wolfenstraße 32.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Walter Arndt

Hildegard Arndt geborene Schmeichel

Otto Schmeichel

Walter Kolberg

Der Standesbeamte.

Margraf

H. Sohn Torsten geb. Nr. 900/1930 Frankf.
H. Tochter geb. Nr. 184/1937 Frankf.
H. Tochter " " 185/1937 "

242.

Gestorben am 06.04.1998 in Eichwalde

St. Amt, Nr. Eichwalde Nr. 361 1998

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 475.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 332)

Frankfurt (Oder) am dreizehnten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Telegraphenmeister Karl Max Wilhelm Höhne,

der Persönlichkeit nach durch die standesamtliche Bekanntmachung bekannt,

geboren am vierten April

des Jahres tausend acht hundert dreiundachtzig

zu Graeden, Kreis Neustettin,

Geburtsregister Nr. 12 des Standesamts in Rabenhorst,

wohnhaft in Groß-Gandern, Kreis Neustettin;

2. die Martha Auguste Emilie Eichberg, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

geboren am dreizehnten Januar

des Jahres tausend acht hundert neunundachtzig

zu Groß-Gandern,

Geburtsregister Nr. 1 des Standesamts in Groß-Gandern,

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Fichtestraße 76.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Polizeisekretär Gustav Eichberg, _____

der Persönlichkeit nach durch den Reisepaß _____

_____ mir bekannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, _____

Fischerstraße 76; _____;

4. der Obergerichtsschreiber im Ruhestande Gustav Grisebach, _____

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis _____

_____ mir bekannt,

58 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, _____

Tunnelstraße 6. _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Karl Löhne

Marie Löhne geborene Eichberg

Gustav Eichberg

Gustav Grisebach

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder am 26. Juli 1941.
Durch Urteil vom 17. Juli 1941 rechtskräftig gewordenem Urteil der 2. Zivilkammer des Landgerichts in Frankfurt/Oder ist die Ehe aufgelöst worden.
Der Standesbeamte.
Margraf

B.

Nr. 476.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 237)

Frankfurt/Oder am fünfzehnten Juni tausend neunhundert neunundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Werkmeister Johann Erwin Hermann Richter,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am fünfzehnten März

des Jahres tausend acht hundert fünfundneunzig

zu Neumeichow, Kreis Angermünde,

Geburtsregister Nr. 18 des Standesamts in Gramzow,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingweg 20;

2. die Gertrud Luise Schulz, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am zehnten Juni

des Jahres tausend neunhundert fünf

zu Schwedenhöhe bei Bromberg,

Geburtsregister Nr. 305 des Standesamts in Bromberg,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingweg 20.

H. Sinn Nr. 692
H. Sinn Nr.
H. Sinn Nr.
H. Sinn Nr.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Schlosser Wilhelm Fehmer,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

nur kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lornsweg 21.;

4. der Invalide Albert Schulz,

der Persönlichkeit nach durch amtliche Bescheinigung

nur kannt,

50 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lornsweg 20.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. hier Zeugnis geboren Nr. 692/1928 hier.
H. hier Tochter geb. Nr. 580/1929 hier.
H. hier Sohn geb. Nr. 894/1936 "
H. hier Sohn geb. Nr. 71/1936 "

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johannes Richter
Charlotte Christine geborene Schulz.
Wilhelm Fehmer.
Albert Schulz.

Der Standesbeamte.
Margraf

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder, den 9. Juni 1939
Der nebenstehend zu 1) Genannte ist
am 7. Juni 1939 in Frankfurt/Oder
verstorben. (Standesamt Frankfurt
Oder Nr. 625/1939).
Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Hünerjost

B.

Nr. 127.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 287.)

Frankfurt/Oder am fünfzehnten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Eisenbahnassistent Willi Heinrich Wilhelm Wiehe,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am dreißigsten April

des Jahres tausend neun hundert zwei

zu Fürstenberg (Oder),

Geburtsregister Nr. 64 des Standesamts in Fürstenberg (Oder),

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Schmidtgasse 2;

2. die Hausgehilfin Johanna Auguste Ludwig Harder,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am zwölften Januar

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Louisenfelde, Kreis Angermünde,

Geburtsregister Nr. 6 des Standesamts in Groß-Fredhen,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Bischofstraße 75.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischler Paul Bürwitz,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

kannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Oderstraße 50.

4. der Gastwirt Paul Schaale,

der Persönlichkeit nach

kannt,

33 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Oderstraße 11.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Erna Wiche geb. Nr. 825/1939 Frkf.

H. Erna Wiche geb. Nr. 860/1937 Frkf.

Erna Wiche

Johanna Wiese geborene Lenke

Paul Bürwitz

Paul Schaale

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt (Oder) den 6. April 1943.
Die Ehefrau ist am 5. April 1943 in
Frankfurt (Oder) verstorben.
(Standesamt Frankfurt (Oder),
Nr. 505/1943).
Der Standesbeamte.
In Vertretung
Schwarzer

B.

Nr. 275.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 291.)

Frankfurt Oder am fünfzehnten
Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Landwirt Karl Friedrich Wilhelm Abraham,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am siebten ten Juli

des Jahres tausend acht hundert fünfundneunzig

zu Lehnitz, Kreis Oberbarnim,

Geburtsregister Nr. 26 des Standesamts in Frauendorf,

wohnhaft in Lehnitz;

2. die Frau Ella Anna Schulz, ohne Beruf, b. no.

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am siebenundzwanzigsten ten Februar

des Jahres tausend acht hundert fünfundneunzig

zu Bootzen, Kreis Lebus,

Geburtsregister Nr. 12 des Standesamts in Bootzen,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Dammmühlener Straße 153.

H. 1 Tochter geb.
H. 1 " geb.
H. Vater "
H. zu Nr. 75
am 25. Jan
Altreetdorf

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Grundbesitzer Paul Schulz,

der Persönlichkeit nach bekannt,

63 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder Frankfurter Straße 153;

4. der Landwirt Wilhelm Abraham,

der Persönlichkeit nach durch Kenntnis bekannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Reitzig, Kreis Merseburg.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Ersthen geb. Amtl. Reg. Nr. 691/1930 Finw.
H. 1 " ypsh. Nr. 857/35 Finw
H. Boden " " 756/1937 "
H zu Nr. 756/1937 verstorben am 25. Januar 1946 Nr. 9/1946 Altreichsdorf im Niederbarnim.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Abraham

Emma Abraham geborene Schulz

Paul Schulz

Hilsdorf Christe

Der Standesbeamte.

Hzu 1 zum 2 Mal geschieden: 13.9.1943 - Nr. 425/1943

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 279.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 341.)

Frankfurt/Oder am fünfzehn ten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Landwirt Walter Willi Hermann Helmut Jäger,

der Persönlichkeit nach durch die standesamtliche Feststellung ~~—~~ wurde kannt,

geboren am fünf ten März

des Jahres tausend neun hundert zwei

zu Neukeritz, Kreis Usedom-Wollin,

Geburtsregister Nr. 6 des Standesamts in Koserow,

~~—~~

wohnhaft in Neukeritz; ~~—~~;

2. die Hausfrau Klara Frieda Gebauer,

~~—~~

der Persönlichkeit nach ~~—~~

~~—~~ ihr kannt,

geboren am zweiundzwanzigsten Januar

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Lemmin, Kreis Meseritz, ~~—~~

Geburtsregister Nr. 11 des Standesamts in Benkuhnen,

~~—~~

wohnhaft in Neukeritz. ~~—~~

H. Hausfrau
H. " "
d. A. Lehrin

H. Peter Wilhelm
Nr. 8./1941 St. A.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt Wilhelm Jäger,

der Persönlichkeit nach durch amtliche Legitimierung bekannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Neukietz,

4. der Kraftwagenführer Fritz Weidner,

der Persönlichkeit nach durch den Führerschein bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lindenbaumstraße 3.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Einwohner geb. No. 591/1929 Fürstenwalde. Walter Jäger

H. " " " " 34/1936 St.A. Loddin in Vertretung d. Standesbeamten Wollin. Einwohner Jäger Geburtsort Geburtsort

H. Peter Wilhelm Rudolf geb. 4.3.1941 Nr. 8/1941 St.A. Loddin, Kreis Ueckermünde Wollin. Wilhelm Jäger

Fritz Weidner.

Der Standesbeamte.

Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 280.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 289)

Frankfurt (Oder), den 7. November 1963
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~ ist am 26. Oktober 1963 verstorben.
Standesamt Seelow (Mark) Nr. 40/1963
Leiter des Standesamtes
i.V. Grimm

Frankfurt/Oder am fünfzehnten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schriftsetzerlehrling Kurt Georg Karl Nämark,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am einundzwanzigsten Juli

des Jahres tausend neun hundert vier

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 945 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenstraße 1;

2. die Verkäuferin Johanna Martha Lübisch,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am fünfzehnten Mai

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 660 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Am Fischerhäuschen 33.

H. i Forsthaus ge
H. 1 Tochter geb

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahnarbeiter Ernst Geselle,

der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

51 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenstraße 1.

4. der Ingenieur Erwin König,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein anerkannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Scharrenstraße 30.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Kurt Pömark

Johanna Pömark geborene Lübisch

Ernst Geselle

Erwin König.

Der Standesbeamte.

Margraf

H. i Forste geb. Nr. 689/1931 Finst.
H. i Berlin geb. Nr. 1050/1935 Finst.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 281.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 275.)

Frankfurt Oder am siebzehnten

Juni tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Maurer Max Heinz Paul Thomas,

der Persönlichkeit nach durch Ein Geburtsdokument

ausgewiesen,

geboren am siebzehnten Dezember

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Fürstenberg (Oder),

Geburtsregister Nr. 125 des Standesamts in Fürstenberg (Oder),

wohnhaft in Frankfurt Oder, Eichenstraße 102;

2. die Arbeiterin Johanna Maria Charlotte Lorenz,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister

ausgewiesen,

geboren am siebten Dezember

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 1149 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Gubinerstraße 5.

Frankfurt (Oder),
den 27. September 1976
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 24. September 1976
verstorben.
Standesamt Frankfurt
(Oder) / Nr. 686/76
Leiter des Standesamtes
I.V. Schulz

H. 1 Tochter geb.
H Gestorben

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Karl Grenz,

der Persönlichkeit nach bekannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Gubener Straße 5;

4. die verehelichte Arbeiter Vogel, Anna geborene Thomas,

der Persönlichkeit nach bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fischerstraße 70.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Tochter geb. Nr. 34/1935 Reinersdorf.
die Ehe[illegible]mberg.
H Gestorben Nr. 364/1951 Fcw:

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Max Thomas
Charlotte Thomas geborene Grenz
Karl Grenz
Anna Vorgel

Der Standesbeamte.
Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 252.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 279.)

Frankfurt (Oder,
den 10. März 19 64
~~Der Ehemann~~ / Die Ehefrau
ist am 21. Februar 19 64
verstorben.
Standesamt Potsdam I
Nr. 248/1964

Leiter des Standesamtes
i.V. Grüning

Frankfurt Oder am fünfzehnten Juni tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schlosser Fritz Hermann Karl Eckert,

der Persönlichkeit nach durch das Standesamt

war kannt,

geboren am neun ten April

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 540 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Potsdam, Kolonie Kaserne 1;

2. die Arbeiterin Martha Ludwig geb. Wenke,

der Persönlichkeit nach

kannt,

geboren am fünf ten Juni

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 755 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lenaustraße 71.

H. 1 Tochter geb.
H. 1 Knabe geb.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Georg Wenke,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Logenstraße 71.;

4. der Bahnarbeiter Hermann Eckert,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

60 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Karlstraße 40.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Tochter geb. Nr. 724/1931, Potsdam
H. 1 Knabe geb. Nr. 1076/1935 Potsdam

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Fritz Eckert
Martha Eckert geborene Wenke
Georg Wenke Hermann Eckert.

Der Standesbeamte.
Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 153.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 281.)

Frankfurt/Oder am fünfzehnten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischler Karl Heinrich Ferber,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am elften Mai

des Jahres tausend neunhundert zwei

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 668 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Karlstraße 4;

2. die Fräulein Anna Luise Schimmelt,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am neunzehnten August

des Jahres tausend neunhundert

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1125 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lichtenauer Straße 2.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rittergutsbesitzer Paul Lenkel,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, großen Müllroser Straße 23 I.;

4. der Polizeiobermeister Fritz Ekert,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, großen Müllroser Straße 65.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Ernst Becker

Anna Becker, geborene Gummelt

Paul Lenkel

Fritz Ekert

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 284.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 299)

Frankfurt (Oder) am fünfzehnten

Juni tausend neunhundert neunundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Herr Albert Wilhelm Büttner,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am siebenundzwanzigsten Januar

des Jahres tausend neun hundert drei

zu Lenkenberg, Kreis Calau,

Geburtsregister Nr. 15 des Standesamts in Lenkenberg-Land,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Karlstraße 44;

2. die Hausgehilfin Wilhelmine Frieda Wahlbrink,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten Februar

des Jahres tausend neun hundert achtundneunzig

zu Aspel, Kreis Tecklenburg,

Geburtsregister Nr. 15 des Standesamts in Reke,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 16.

Frankfurt (Oder), den 16. Juni 1955.

Der Ehemann ist mit Wirkung vom 31. Dezember 1945 - 24 Uhr für tot erklärt worden. (Standesamt I in Berlin (West) Buch für Todeserklärungen Nr. 22929/1955).

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Trasiński.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahn-Obersekretär Gustav Gallas

der Persönlichkeit nach bekannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Dresdner Straße 16;

4. der Schlossermeister Franz Bonne,

der Persönlichkeit nach bekannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Lange Brücke 5a.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Albert Büttner.
Frieda Büttner geborene Wohlbrück
Gustav Gallas
Franz Bonne

Der Standesbeamte.
Margraf

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 285.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 310)

Frankfurt/Oder am fünfzehnten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Landwirt Emil Reinhold Lallack,

der Persönlichkeit nach durch die standesamtliche Feststellung bekannt,

geboren am neunten Januar

des Jahres tausend acht hundert einundneunzig

zu Tschernow, Kreis Westprignitz,

Geburtsregister Nr. 1 des Standesamts in Tschernow,

wohnhaft in Tschernow;

2. die Klara Lucia Elisabeth Wenzel,

ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

geboren am zwölften Dezember

des Jahres tausend acht hundert achtundneunzig

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1684 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Lebus, Kreis Westprignitz.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt Karl Zimmermann,

der Persönlichkeit nach durch Ihn Feststellung bekannt,

42 Jahre alt, wohnhaft in Tschernow.;

4. der Eigentümer Heinrich Büggisch,

der Persönlichkeit nach durch Ihn bekannt,

59 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lange Straße 2.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. ein Sohn geb. No. 384/1938 hies.
H. ein Sohn geb. No. 516/1931 "

Reinhold Bellack.
Lucie Bellack geborene Wenzel
Karl Zimmermann
Heinrich Büggisch

Der Standesbeamte.

H. Zu 2. Geburten No. 39/1938 hies.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt-Oder,
den 16. Januar 1953.
Durch den am 23. September 1952 rechtskräftig gewordenen Beschluß des Amtsgerichts in Frankfurt-Oder (Gz. II. 63.52) ist der Ehemann für tot erklärt worden und gilt mit Ablauf des 31. Juli 1949 als verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung:
Trasübski.

Nr. 256.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 298)

Frankfurt/Oder am fünfzehnten Juni tausend neunhundert neunundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schmiedemeister Karl Ernst Walter Novak,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am zweiten März des Jahres tausend neunhundert drei

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 351 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Friedrichstraße 8;

2. die Frau Martha Hilda Petschack, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am dreiundzwanzigsten Juli des Jahres tausend neunhundert neun

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 971 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Friedrichstraße 8.

H. [illegible]
H. [illegible]
H. [illegible]
17. Antrag [illegible]
16. 11. 1949 H[illegible]

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. die verwitwete Rentnerin Seelig, Maria geborene Planert

der Persönlichkeit nach [illegible] bekannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Tornowburger Straße 59;

4. die Schlosserin Olga [illegible] Albrecht,

der Persönlichkeit nach [illegible] bekannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Nürnberg 14.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Vorstehend ist der Name „Döring" vor Abschluß der Verhandlung gestrichen worden.)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. sein Sohn geb. Nr. 847/1929 Finsterwalde
H. sein Sohn geb. Nr. 264/1939 "
H. sein Sohn geb. am 11.8.1941 Nr. 1144 Finsterwalde 1941
17. Archiv Gebr. Walter geb. 16.11.1942 Nr. 6/42 Marienwerder

Walter Stark.

Irma Stark, geborene Retschack

Maria Seelig Olga Albrecht.

Der Standesbeamte.

Magnowski

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 127.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 306.)

Frankfurt/Oder am fünfzehnten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Zahntechniker Otto Karl Johann Hennemann,

der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten August

des Jahres tausend —— acht hundert achtundneunzig

zu Strelitzhorst im Mecklenburg-Strelitzschen,

Geburtsregister Nr. 9 des Standesamts in Strelitzhorst,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Richtstraße 42,;

2. die Geschäftsinhaberin Emma Helene Anna Krebs,

der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

geboren am —— fünf ten Februar

des Jahres tausend —— neun hundert sieben

zu Tschetschnow, Kreis Lebus,

Geburtsregister Nr. 7 des Standesamts in Tschetschnow,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Neuer Markt 22.

H. 1 Tochter geb. 6
H. 1 Tochter "

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gärtnereibesitzer Oskar Hüssmann,

der Persönlichkeit nach bekannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Rosgarten Straße 9;

4. der Gemeindevollzieher Max Donath,

der Persönlichkeit nach durch die Legitimationskarte bekannt,

36 Jahre alt, wohnhaft in Zützerbog, Schloßstraße 14.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Buch geb. Nr. 21/1936 Hamburg IV
H. 1 Zusatz " " 1030/1937 " "

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hugo Hermann
Anna Hermann geborene Zerbe
Oskar Hüssmann
Max Donath

Der Standesbeamte.
Margraf

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt/Oder am 6. Februar 1940.
Kurz tod am 9. Januar 1940
verstorben. Urkunde des Landgerichts in
Frankfurt/Oder über die ordentl.
Todeserklärung ist beigefügt worden.
Der Standesbeamte.
Steinmetz.

Nr. 188.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 310)

Frankfurt/Oder am siebzehnten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Hermann Fritz Otto Behme,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten März

des Jahres tausend neunhundert vier,

zu Groß Twülpstedt, Kreis Helmstedt,

Geburtsregister Nr. 3 des Standesamts in Groß Twülpstedt,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Dichterinnen Straße 98;

2. die Margarete Emilie Wartenberg, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am zehnten Mai

des Jahres tausend neunhundert vier,

zu Gosslershausen, Kreis Deutsch-Eylau,

Geburtsregister Nr. 11 des Standesamts in Gosslershausen,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Hohe Grund 18.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Georg Mücke, _____

_____

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

33 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Küstriner Straße 98. _____;

4. der Elektriker Friedrich Biedermann, _____

_____

der Persönlichkeit nach durch die Prüfungskarte

_____ anerkannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Wilmersdorf, Pfalzburger Straße 8/9. _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Behme

Margarete Behme geborene Blankenburg

Georg Mücke

Friedrich Biedermann

Der Standesbeamte.

Marquardt

H. zu 1) Minister ergänzt am 28. 12. 1940, Nr 7687/1940, Hin.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 289.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 342.)

Frankfurt (Oder), den 12. April 1977
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 20. Februar 1977
verstorben.
Standesamt Falkenhagen
Kr. Seelow Nr. 9/1977
Leiter des Standesamtes
B. Jonas

Frankfurt/Oder am achtzehnten
Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schlosser Friedrich Wilhelm Decker,

der Persönlichkeit nach durch den Personalausweis
ausw. kannt,

geboren am siebenundzwanzigsten Januar
des Jahres tausend neunhundert sechs
zu Petersdorf, Kreis Osterburg,
Geburtsregister Nr. 4 des Standesamts in Lagow (Mark),

wohnhaft in Falkenhagen, Kreis Lebus;

2. die Erika Anna Marie Franz, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch den Personalausweis
Bescheinigung ausw. kannt,

geboren am elften Januar
des Jahres tausend neunhundert sieben
zu Falkenhagen, Kreis Lebus,
Geburtsregister Nr. 2 des Standesamts in Petershagen,

wohnhaft in Falkenhagen.

H. 1 Tochter geb. 19..

H. Hans-Jürgen ... in Falkenhagen Kr. Lebus Nr. ...

H. Frau ... 23.11.19.. Fkft (Oder)

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Fritz Schulz

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

amtlich bekannt,

35 Jahre alt, wohnhaft in Falkenhagen.

4. der Maurer Otto Franz,

der Persönlichkeit nach durch die Quittungskarte

amtlich bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Falkenhagen.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. Erich geb. Nr. 24/1933 Petershagen, Kr. Lebus.

H. Hans-Jürgen geb. am 12.1.1944 in Falkenhagen, H. d. Petershagen Kr. Lebus St. 2/1944.

H. Frau verstorben am 23.11.1994 in Frankfurt (Oder), Nr. 936

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Decker.

Frieda Decker geborene Frank.

Fritz Schulz

Otto Franz.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 290.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 271)

Frankfurt/Oder am neunzehnten
Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Karl Gerhard Georg Kipping,

der Persönlichkeit nach durch das Familienstammbuch
als solcher bekannt,

geboren am siebzehnten ten Dezember

des Jahres tausend neun hundert neunundzwanzig

zu Bad Lausick, Amtshauptmannschaft Borna,

Geburtsregister Nr. 160 des Standesamts in Bad Lausick,

wohnhaft in Berlin, Alte Jakobstraße 146;

2. die Hannelore Erika Alwine Otto,

der Persönlichkeit nach

als solche bekannt,

geboren am einundzwanzigsten ten Dezember

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Schmiedeberg im Erzgebirge,

Geburtsregister Nr. 203 des Standesamts in Schmiedeberg,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wilhelmshöhe 1.

Frankfurt (Oder,
den 12. Juli 1972
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 24. Juni 1972
verstorben.
Standesamt III Zwingen
Nr. 1521/1972

Leiter des Standesamtes
F.V. Schwerdt

H. 1 Sohn geb. Berlin Cha

H. seine Ehe Nr. 101/1942

H. Klaus Jürgen in Konstanz Nr. 15/1944

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Versicherungsinspektor Paul Lattener,

der Persönlichkeit nach bekannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Gubener Straße 23 a.;

4. die Buchhändlerin Margarete Kalina,

der Persönlichkeit nach bekannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Schloßstraße 34.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Tochter geb. 581/33 Berlin Charlottenburg II.

H. Heinz Otto geb. am 13.2.1912 Nr. 101/1942, Konstanz a. Bodensee.

H. Klaus Jürgen geb. am 6.1.1914 in Konstanz, St.A. Konstanz Nr. 15/1944.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Georg Kipping

Frieda Kipping geborene Ott

Paul Lattener

Margarete Kalina

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 291.

Frankfurt (Oder),
den 11. November 1957.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 308.)

Der Ehemann ist für tot erklärt.

Zeitpunkt des Todes 31. Dezember 1945 - 24 Uhr.

Frankfurt/Oder am zwanzigsten Juni tausend neunhundert neunundzwanzig

Rechtskräftige Entscheidung des Amtsgerichts Eberswalde vom 1. August 1957 - 6 II 19/57 -.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

Der Beauftragte für Personenstandswesen.
In Vertretung:
Grasubski.

1. der Landwirt Friedrich Wilhelm Lehmann,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am elften April

des Jahres tausend acht hundert siebenundachtzig

zu Leissow, Kreis Königsberg,

Geburtsregister Nr. 16 des Standesamts Bischofssee in Storkow,

wohnhaft in Leissow;

2. die Ella Martha Maria Schulze, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am fünften November

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1444 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Dimitroffplatz 605.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt Fritz Zimmer,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Zweinert, Kreis Weststernberg.

4. der Eisenbahner Paul Schulz,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

39 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wichmannstr. 67 II.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Posen gnb. No 8/1930, Bischofstein (Weststernberg)
H. 1 Posen gnb. Nr 3/34 -70-
H zu No. 8/1930 dem ersten No. 70/1949 H.a. Zeesken.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Lehmann

Ella Lehmann geborene Schicke

Fritz Zimmer Paul Schulz

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 292.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 324.)

Frankfurt Oder am einundzwanzigsten Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Zahnarzt Bruno Albert Wolff,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am ersten August

des Jahres tausend neunhundert fünf

zu Liebenau, Kreis Züllichau-Schwiebus,

Geburtsregister Nr. 26 des Standesamts in Liebenau,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Bischofstraße 21-22;

2. die Zahnarztfrau Frau Rosina Schiller,

geborene Schwab,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am siebten Juni

des Jahres tausend neunhundert neun

zu Selb, Kreis Oberfranken in Bayern,

Geburtsregister Nr. 132 des Standesamts in Selb,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Bischofstraße 21-22.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Hans Jüttner,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

als bekannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Richtstrasse 81.;

4. der Polizeisekretär Albert Ortmann,

der Persönlichkeit nach durch die Zeugenaussage

als bekannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lindenstrasse 4.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Bruno Wolff

Rosina Wolff geborene Schwab

Hans Jüttner

Albert Ortmann

Der Standesbeamte:

Ortmann

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 193.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 301.)

Frankfurt/Oder am zweiundzwanzigsten ten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Hans Joachim Karl Ernst Lange,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am zweiten ten Juni

des Jahres tausend neun hundert sechs

zu Finsterberg (Ostpr.)

Geburtsregister Nr. 93 des Standesamts in Finsterberg (Ostpr.)

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Schützenstraße 1;

2. die Kindergärtnerin Maria Cisupek,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten ten Oktober

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Northausen am Harz,

Geburtsregister Nr. 642 des Standesamts in Northausen,

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Schützenstraße 1.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Hans Finke,

der Persönlichkeit nach durch den Reisepass

ausgewiesen,

25 Jahre alt, wohnhaft in Breslau, Tiefhofgasse 20.

4. der Student Johannes Paul,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

ausgewiesen,

22 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Charlottenburg, Lindenhofstrasse 41.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H 1 Fischer geb. Nr. 590/1938
Heilbronn 9/VII

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hans Lange

Maria Lange geborene Lüpek

Hans Finke

Johannes Paul

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt/Oder am 17. Oktober 1933.
Durch Urt. am 16. September 1933 rechtskräftig gewordenes Urteil der 3. Zivilkammer des Landgerichts in Frankfurt/Oder ist die Ehe zwischen dem Arbeiter Ernst Albert Döring und der Olga Döring, geborenen Albrecht geschieden worden.
Der Standesbeamte.
Marquardt.

Nr. 294

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 319)

Frankfurt/Oder am zweiundzwanzigsten Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Ernst Albert Döring,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein als bekannt,

geboren am ersten April

des Jahres tausend acht hundert neunundneunzig

zu Elbing, Amtshauptmannschaft Chemnitz,

Geburtsregister Nr. 92 des Standesamts in Elbing,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Büchner 14;

2. die Arbeiterin Olga Albrecht,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein als bekannt,

geboren am fünften Oktober

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Mauerhagen, Kreis Flatow, Provinz Westpreußen,

Geburtsregister Nr. 1. des Standesamts in Mühlenhagen,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Büchner 14.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Wilhelm Philipp,

der Persönlichkeit nach durch die Ausweiskarte

bekannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Richtstraße 41;

4. die Arbeiterin Anna Keil,

der Persönlichkeit nach durch die Personenstandskarte

bekannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Büchner 13.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. für Postsekr. grb. No. 326/1936 für: Albert Löring.

H. für Postsekr. grb. No. 459/1934 " Olga Löring geborene Albrecht.

Wilhelm Philipp

Anna Keil

Der Standesbeamte.

Margraf

H. zu 2 wirdvorgemerkt Nr. 034/1935 für.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt-Oder
den 21. Juli 1953.

Die Ehefrau ist am 21. Juli 1953 hier verstorben.
(Standesamt Frankfurt-Oder Nr. 493/1953).
Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Krasnitzki.

Nr. 295.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 312.)

Frankfurt/Oder am neunundzwanzigsten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischler Karl Gustav Hermann Weitzhandt,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsdokument

als bekannt,

geboren am fünften Mai

des Jahres tausend neun hundert achtundzwanzig

zu Fleischhammer, Kreis Crossen (Oder),

Geburtsregister Nr. 22 des Standesamts in Gaudach,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Mauerstraße 2;

2. die Ilse Charlotte Agnes Fritz, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister

als bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten Oktober

des Jahres tausend neun hundert achtundzwanzig

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1464 des Standesamts in Frankfurt/Oder

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Mauerstraße 2.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Schneider Otto Mathow,

der Persönlichkeit nach durch den Militärpass

ausreichend bekannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lebuser

Mauerstraße 2.;

4. der Obergefreite Heinrich Neudland,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

ausreichend bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder,

Hindenburgstraße 35.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Horst Weitschack

Herthel Weitschack geborene Fritz

Otto Mathow

Heinrich Neudland

Der Standesbeamte.

Margraf

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 296.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 303)

Frankfurt/Oder am zweiundzwanzigsten
Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Maurer Walter Emil Hierseland,

der Persönlichkeit nach durch ihn Geburtsurkunde
amtlich bekannt,

geboren am zwölften Juli
des Jahres tausend neun hundert fünf
zu Lehnfeld, Kreis Lebus,
Geburtsregister Nr. 12 des Standesamts in Sophienthal,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Logenstraße 166;

2. die Fabrikarbeiterin Selma Perske,

der Persönlichkeit nach durch ihn Geburtsurkunde
amtlich bekannt,

geboren am zweiundzwanzigsten August
des Jahres tausend neun hundert neun
zu Lebus,
Geburtsregister Nr. 47 des Standesamts in Lebus-Stadt,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Logenstraße 166.

Frankfurt/Oder, am 27. Januar 1931.
Nach Anordnung des Amtsgerichts hier wird beschrieben, daß der Name des Ehemannes zu 1 richtig „Hierseland" zu schreiben ist.
Der Standesbeamte.
Margraf.

Frankfurt/Oder am 7. Januar 1933.
Durch Urteil vom 24. September 1932 rechtskräftig gewordenes Urteil der 3. Zivilkammer des Landgerichts in Frankfurt (Oder) ist die Ehe zwischen dem Maurer Walter Emil Hierseland und der Selma Hierseland, geborenen Perske, geschieden worden.
Der Standesbeamte.
Margraf.

4. [illegible]
4. [illegible]

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Bauunternehmer Reinhold Müller,

der Persönlichkeit nach bekannt,

43 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Logenstraße 151;

4. die Frau Gertrud Müller, geborene Franke, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Logenstraße 151.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Walter Hirseland

~~Frau~~ Helene Hirseland geborene Perski

Reinhold Müller.

Gertrud Müller.

Der Standesbeamte.

H. Sch.

H. für Sohn geb. Nr. 133/1929 hier.
H. für Sohn geb. Nr. 313/1930 II

H. für 2 weitere gehörig Nr. 484/1933 hier.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 297

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 300)

Frankfurt Oder am zweiundzwanzigsten ten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Frankfurt (Oder),
den 6. Dezember 1956.
Der Ehemann ist am 26. November 1956 in Lübeck verstorben.
(Standesamt I in Lübeck Nr. 2218/1956).
Der Beauftragte für Personenstandswesen.
In Vertretung:
Krasinski.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Bruno Georg Hermann Gerhard Hedig,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amtlich bekannt,

geboren am neun ten Mai

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Stabigotten, Kreis Allenstein,

Geburtsregister Nr. 34 des Standesamts Grieslienen

in Stabigotten,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Rosenstraße 93;

2. die Verkäuferin Selma Anna Krüger,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amtlich bekannt,

geboren am elf ten Mai

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Kleingoldbach, Kreis Wehlau,

Geburtsregister Nr. 38 des Standesamts in Goldbach

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wollenweberstraße 2.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Maurer Gustav Markowski,

der Persönlichkeit nach durch den Taufschein

amtlich bekannt,

44 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wollenweberstraße 2.;

4. der Tischlermeister Johann Gedig,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

amtlich bekannt,

35 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Rosenstraße 93.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Bruno Gedig

Helene Gedig geborene Kruczinna

Gustav Markowski

Johann Gedig

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 298.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 264.)

Frankfurt/Oder am zweiundzwanzigsten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Oberpostschaffner Franz Kaczka,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten Dezember

des Jahres tausend acht hundert siebenundsiebzig

zu Winau, Kreis Rosenberg in Westpr.,

Geburtsregister Nr. 39 des Standesamts in Winau,

wohnhaft in Finkenherd, Kreis Lebus;

2. die Wirtschafterin Frieda Ernestine Winkelmann,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am zweiundzwanzigsten Juli

des Jahres tausend acht hundert achtundneunzig

zu Düsseldorf,

Geburtsregister Nr. 4597 des Standesamts in Düsseldorf-Mitte,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenwalder 4/5.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gastwirt Rudolf Bartel,

der Persönlichkeit nach durch Eid hinlänglich bekannt,

43 Jahre alt, wohnhaft in Finkenheerd;

4. der Elektrotechniker Hermann Bunge

der Persönlichkeit nach bekannt,

67 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Gustav-Adolf-Straße 4-5.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Franz Kazda

Berta Kazda geborene Winkelmann

Rudolf Bartel Hermann Bunge

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 299.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 295.)

Frankfurt/Oder am zweiundzwanzigsten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischler Walter Bernhard Schmidt,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister

persönlich kannt,

geboren am dreißigsten ten März

des Jahres tausend neun hundert sechs

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 471 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Bergstraße 55;

2. die Schneider Anna Ida Richter, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister

persönlich kannt,

geboren am siebzehnten ten Juni

des Jahres tausend neun hundert elf

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 733 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Straße der SA 24.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Briefträger-Vorsteher äußere Dienste Hermann Schmidt, _____

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt, Lennéstraße 5. _____ ;

4. der Tischler Leopold Schmidt, _____

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt, Gorgastraße 85. _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. seine Tochter geb. Nr. 1014/1929 hier Leonhard Schmidt.

H. seine Tochter geb. Nr. 723/1934 " Frau Elisabeth geborene Richter

d. verstorben 17.1.43 / Nr. 64 / 43. Hermann Schmidt

H. 1 Sohn geb. Nr. 280/40, hier Leopold Schmidt

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 300.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 265.)

Frankfurt Oder am zweiundzwanzigsten Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lagerverwalter Ernst Emil Otto Schrinke,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am elften Dezember

des Jahres tausend acht hundert fünfundneunzig

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 1704 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, große Wilhelm Pieck Straße 23 b;

2. die Gertrud Erna Hedwig Jungkamp,

ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am fünften Mai

des Jahres tausend acht hundert achtundneunzig

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 650 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Logenstraße 20.

Frankfurt (Oder,
den 25. September 1973
~~Der Ehemann / Die Ehefrau~~
ist am 22. September 1973
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 598/1973

Leiter des Standesamtes
I. V. Herrmann

H. 1 Tochter geb. 19
H. 1 Sohn geb. 19

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lithograph Emil Junghans,

der Persönlichkeit nach bekannt,

61 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Logenstrasse 10;

4. der Schuhmacher Max Grünke,

der Persönlichkeit nach bekannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lüttichau-Strasse 26.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Vater geb. Standb. Reg. Nr. 391/1930 Fürst.
H. 1 Vater geb. No. 324/1931 Fürst.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Bernhard Grünke
Gertrud ~~Jungfer~~ Grünke geborene Jungfernß.
Emil Junghans.
Max Grünke

Der Standesbeamte.

B.

Frankfurt (Oder),
den 27. Juli 1965
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 26. Juli 1965
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 538/1965

Leiter des Standesamtes
M.V. Gemeinhardt

Nr. 301.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 250)

Frankfurt Oder am zweiundzwanzigsten Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Möbeltischler Kurt Max Adolf Schröter,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am Leipzig ten August

des Jahres tausend acht hundert neunundneunzig

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 1145 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Fingerhutstraße 33;

2. die Hausgehilfin Martha Auguste Otter,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten ten Februar

des Jahres tausend acht hundert fünfundneunzig

zu Liebenwalde, Kreis Niederbarnim,

Geburtsregister Nr. 6 des Standesamts Klausdorf in Lübars,

wohnhaft in Frankfurt Oder, große Scharrnstraße 72.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

19 65
Ehefrau.
19 65
Heft
8/1965
ntes

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Telephonist Walter Schumann,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

30 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O.
Poststraße 12.;

4. der landwirtschaftliche Arbeiter Richard Schulz,

der Persönlichkeit nach durch den Militärpaß
~~bekannt~~,

32 Jahre alt, wohnhaft in Biberteich.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Adolf Schröter
Martha Schröter geborene Otto
Walter Schumann
Richard Schulz

Der Standesbeamte.
Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 302

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 273)

Frankfurt Oder am zweiundzwanzigsten
Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiterermittler Emil Wilhelm Barth,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

geboren am achtzehnten Dezember
des Jahres tausend neun hundert neun
zu Karthaus, Kreis Karthaus,
Geburtsregister Nr. 36 des Standesamts in Klettke,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Bahnhofstraße 22;

2. die Frau Margarete Büttner, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

geboren am einundzwanzigsten Juni
des Jahres tausend neun hundert fünf
zu Frankfurt Oder,
Geburtsregister Nr. 824 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Bahnhofstraße 22.

Frankfurt (Oder,
den 1 Dezember 1981
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 28. November 1981
verstorben.
Standesamt 5 an Bahnhof
(Oder) Nr. 900/1951

Leiter des Standesamtes
i.V. Schmieg

† Hans-Jürg

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischlermeister Ernst Leistert,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

als bekannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Uferstraße 2.;

4. der Lithographgehilfe Kurt André,

der Persönlichkeit nach

als bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Große Scharrnstraße 51.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

† Hermann-Joachim geb. 17.4.1943 Nr. 484/43 Finsterwalde

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Emil Bartsch

Elsa Bartsch geborene Lüttmann

Ernst Leistert

Kurt André

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 303.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 260)

Frankfurt Oder am zweiundzwanzigsten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Walter Paul Klapczynski,

der Persönlichkeit nach durch Eid als Heiratszeuge

bekannt,

geboren am dreißigsten Januar

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Berlin - Marienfelde,

Geburtsregister Nr. 6 des Standesamts in Berlin - Marienfelde,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Wilhelmsplatz 13;

2. die Arbeiterin Anna Helene Marie Hedwig,

der Persönlichkeit nach durch Eid als Heiratszeugin

bekannt,

geboren am dritten Februar

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Tschetschnow, Kreis Lebus,

Geburtsregister Nr. 5 des Standesamts in Tschetschnow,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Wilhelmsplatz 13.

Frankfurt/Oder, am 23. Mai 1932.
Durch Urteil vom 3. Mai 1932 rechtskräftig gewordenes Urteil der 3. Zivilkammer des Landgerichts in Frankfurt/Oder ist die zwischen dem Arbeiter Walter Paul Klapczynski und der Anna Helene Marie Klapczynski, geborene Hedwig, bestehende Ehe geschieden.
Der Standesbeamte
Margowski

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Eduard Hundack,

der Persönlichkeit nach durch das Kennenlernen

bekannt,

42 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Fischerstraße Nr. 44.;

4. der Schlosser Wilhelm Gericke,

der Persönlichkeit nach durch das Führungszeugnis

bekannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Wilhelmsplatz 13.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Walter Klapczynski.

Maria Klapczynski geborene Jarisch.

Eduard Hundack.

Wilhelm Gericke

Der Standesbeamte.

H. für 2 mündlich gefertigt Nr. 668/1932.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt-Oder
den 30. Juni 1953.
Auf Anordnung des Rates der Stadt Frankfurt-Oder vom 6. Mai 1953, rechtskräftig mit dem 30. Mai 1953 - Amtsanzeiger 120/62-3/53 - wird bekanntgemacht, daß der Vornamen des Ehemanns richtig: "Frederick Henry" lautet.
Der Standesbeamte.

Nr. 304.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 304)

Frankfurt/Oder am dreiundzwanzigsten
Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Fritz Heinrich Maher, ledig
der Persönlichkeit nach bekannt,
geboren am dreiundzwanzigsten Mai
des Jahres tausend neun hundert acht
zu Liverpool in England,
Geburtsregister Nr. 409 des Standesamts in Liverpool,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 50/51;

2. die Charlotte Anna Linda Lierke, ohne Beruf,
der Persönlichkeit nach bekannt,
geboren am dreizehnten November
des Jahres tausend neun hundert neun
zu Frankfurt/Oder,
Geburtsregister Nr. 1506 des Standesamts in Frankfurt/Oder,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 50/51.

H. i Zustand geb.
H 1 Tochter "
H. 1 K "

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Buchdrucker und Schriftsetzer Hans Sieck,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

nur bekannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Reetzow (Mark),

Bahnhofstraße 15.

4. die Kaufmann Frida Sieck,

der Persönlichkeit nach mir zu 3

nur bekannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Leipziger

Straße 50/51.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Fritz Weber

Charlotte Weber geborene Sieck

Hans Sieck

Frida Sieck.

Der Standesbeamte.

H. 1 Tochter geb. No. 175/1931 Fine.
H. 1 Tochter " " 36/1935 " .
H. 1 " " " 2/1937 in Ottensorf bei Nürnberg

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 305.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 199.)

Frankfurt/Oder am neunundzwanzigsten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Gerhard Max Joachim Brauner,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am siebzehnten Februar

des Jahres tausend neun hundert vier

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 231 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Dammbrücke Straße 164;

2. die Helene Anna Martha König, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am siebzehnten Oktober

des Jahres tausend neun hundert sechs

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1394 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, An der Tuchfabrik 9.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Emil König

der Persönlichkeit nach bekannt,

50 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt a. O. an der Tuchmacherstr. 9;

4. der Maschinenmeister Viktor Brauner

der Persönlichkeit nach bekannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt a. O. Frauendorfer Straße 164.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hedwig Heinz

Helene Brauner geborene König

Emil König

Viktor Brauner

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 306.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 325.)

Frankfurt Oder am einundzwanzigsten

Juni tausend neunhundert einundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Polizeiwachtmeister im Füsilier-Regiment Graf Wilhelm Hermann Koch,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am dreizehnten März

des Jahres tausend acht hundert fünfundsiebzig

zu Petsche, Kreis Luckau,

Geburtsregister Nr. 1 des ~~Standesamts in~~ evangelischen Pfarramts in Petsche,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lehmgasse 3;

2. die Rentnerin Frau Anna Louise Luise Landrock, geborene Wiehle,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am einundzwanzigsten August

des Jahres tausend acht hundert achtundsechzig

zu Frankfurt Oder,

~~Geburtsregister~~ Heirathsregister Nr. 320/1906 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Logen 1.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Wilhelm Koch,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingstraße Nr. 1.;

4. der Obergerichtssekretär im Ruhestande Wilhelm Grepel,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

66 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Karlstraße 21.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Vorstehend 3 Trauungsakte geschrieben).

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Koch

Luise Koch geborene Wiehle

Wilhelm Koch

Wilhelm Grepel

Der Standesbeamte.

Margwardt

H. Zu 1. Geburtsurkunden Nr. 951/1929 Fürs.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 107

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 256)

Frankfurt/Oder am einundzwanzigsten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Verkehrsarbeiter Hans Karl Albert Häwel,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am siebten Oktober

des Jahres tausend neunhundert Zwei

zu Pritzwalk, Kreis Ostprignitz,

Geburtsregister Nr. 162 des Standesamts in Pritzwalk,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingstraße 1;

2. die Telegraphistin Elma Ottilie Gertrud Andres,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten November

des Jahres tausend neunhundert

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1635 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 109.

H. Hand = d. 5.9.1939, 8

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Buchdruckereibesitzer Paul Andres,

der Persönlichkeit nach bekannt,

54 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O., Leipziger Straße 109;

4. der Kaufmann Otto Runge,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

50 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Neukölln, Hermannstraße 55.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. Hand-Dietar, geb. 5.9.1939, Nr. 1145, fin.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Gerhard Päwel

Gertrud Päwel geborene Andres

Paul Andres

Otto Runge

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 308.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 296.)

Frankfurt Oder am vierundzwanzigsten

Juni tausend neunhundert neunundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Bauhauptmann Alfred Emil Rau,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am fünfzehnten März

des Jahres tausend neun hundert vier

zu Klempitz, Kreis Czarnikau,

Geburtsregister Nr. 63 des Standesamts in Lubasch,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Richtstraße 9;

2. die Kontoristin Anna Gertrud Weise,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am zwölften Februar

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Cottbus (Stadt),

Geburtsregister Nr. 13 des Standesamts in Cottbus (Stadt)

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstraße 5.

H. Pastor Alfred [illegible]
Nr. 644/1940
H. Gestorben am [illegible]
589/1940 St. A.
H. Anna-Gertrud [illegible]
in Neustrelitz

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gastwirt Emil Rau,

der Persönlichkeit nach bekannt,

58 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Richtstrasse 9.;

4. der Obergerichtsvollzieher Paul Weise,

der Persönlichkeit nach bekannt,

58 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Halbe Stadt 5.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. Peter Alfred geb. 9.12.1940 Nr. 644/1940 H.A. Neustrelitz;
H. Gestorben am 10.12.1940 Nr. 589/1940 H.A. Neustrelitz.

H. Hans-Joachim geb. 29.8.44 in Neustrelitz. Nr. 566/1944.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Alfred Rau
Elisabeth Rau geborene Weise
Emil Rau.
Paul Weise.

Der Standesbeamte.

H Zu 2): Zum 2. Male geheiratet Nr. 6/1950 H.A. Neustrelitz

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 309

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 329)

Frankfurt Oder am fünfundzwanzigsten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Zahnarzt Doktor Rudolf Karl Wilhelm Lange,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

geboren am dreiundzwanzigsten Oktober

des Jahres tausend acht hundert achtundneunzig

zu Straßburg im Elsass,

Geburtsregister Nr. 3629 des Standesamts in Straßburg,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Bergstrasse 153;

2. die Lilly Marie Ernestine Kurzmann,

ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten Dezember

des Jahres tausend acht hundert siebenundneunzig

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 1678 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Fürstenstraße 5.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Regierungsinspektor Karl Lange,

der Persönlichkeit nach bekannt,

62 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Langestraße 153,

4. der Direktor Hermann Thürmann,

der Persönlichkeit nach bekannt,

75 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenstraße 5.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Rudolph Lange

Emil Lange, Hermann Thürmann.

Karl Lange

Hermann Thürmann

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 310.

Frankfurt (Oder), den 23. März 1960

Der Ehemann ist für tot erklärt. Beschluß des Kreisgerichtes Frankfurt (Oder), rechtskräftig seit dem 2. Dezember 1959.

Der Beauftragte für Personenstandswesen.
F. V. Krasuński

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 274)

Frankfurt Oder am fünfundzwanzigsten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Otto Karl Gustav Grunow,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

geboren am elften Juli

des Jahres tausend acht hundert neunundneunzig

zu Reppen, Kreis Landsberg,

Geburtsregister Nr. 53 des Standesamts in Reppen,

wohnhaft in Frankfurt Oder, große Scharrnstraße 13 b,

2. die Maria Ludwig Frieda Kaldun, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

geboren am elften Dezember

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 1560 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Taunzienstraße 144.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Fritz Kaldun,

der Persönlichkeit nach ihm bekannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder) Tauentzienstraße 144;

4. der Verwaltungsinspektor Wilhelm Schulz,

der Persönlichkeit nach durch den Reisepaß amtlich bekannt,

35 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Lichtenrade, Mittelstraße 25.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Lemcke.

Frieda Hermine geborene Kaldun

Fritz Kaldun

Wilhelm Schulz

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 311.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 334)

Frankfurt Oder am neunundzwanzigsten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schmied Robert Friedrich Zaginski,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsschein

amtsbekannt,

geboren am einundzwanzigsten März

des Jahres tausend neun hundert sechs

zu Smilowo bei Lautenburg,

Geburtsregister Nr. 1. des Standesamts in Lautenburg,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Klingetal 110;

2. die Schneiderin Marta Matthes,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsschein

amtsbekannt,

geboren am neunundzwanzigsten Juni

des Jahres tausend neun hundert sechs

zu Neu-Hohenstadt, Kreis Jekaterinoslaw (Russland)

Geburtsregister Nr. 1. des Standesamts in Gronau,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Augustastr. 16.

Ehe Mann gestorben am 01. November 1931
in Frankfurt (Oder)
(St.Amt Frankfurt (Oder))
Nr. 757/1931
Den 05. November 1931
Der Standesbeamte
Karl

H. eine Tochter
H. ein Sohn
H. Ehescheidung

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt Friedrich Matthäus

der Persönlichkeit nach durch die Eheschließenden

bekannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Tirpitz, Kreis Lebus;

4. die Frau Elisabeth Matthäus, geborene

Posehn, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach mir gut

bekannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Tirpitz.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Sohn Tochter geb. Nr. 993/1930 Robert Lerzinski

H. Sohn Sohn geb. Nr. 826/1933 für Martha Lerzinski geborene Matthäus

H. Ehetochter geb. 605/1942 für Friedrich Matthäus

Elisabeth Matthäus

Der Standesbeamte.

Margraf

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 312

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 330)

Frankfurt/Oder am neunundzwanzigsten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Franz Karl Hermann Manske,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am siebzehnten September

des Jahres tausend acht hundert zweiundneunzig

zu Zehdenick, Kreis Templin,

Geburtsregister Nr. 94 des Standesamts in Zehdenick,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lichtenberg 3;

2. die Witwe Hedwig Wieschollek,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am elften Oktober

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Bielschowitz, Kreis Hindenburg,

Geburtsregister Nr. 540 des Standesamts in Bielschowitz,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lichtenberg 3.

Frankfurt/Oder am 29. April 1937.
Durch Tod am 31. März 1937 aufgelöst.
Frankfurt/Oder, den 20. Juli 1937.
Standesamt I in Berlin ist die Ehe zwischen dem Franz Karl Hermann Manske und der Hedwig Manske, geborenen Wieschollek gelöscht worden.
Der Standesbeamte.
Morgenroth.

H. ein Sohn geb.
H. ein Sohn
H. eine Tochter
H. ein Sohn
H. eine Tochter geb.
H. Gunda Be
der Kind ist
H zu 2) die
jüng

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gastwirt Paul Wolff,

der Persönlichkeit nach durch die Gestellungskarte

der bekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Heilmannstr. 3.;

4. der invalide Arbeiter Hermann Fiebe,

der Persönlichkeit nach durch die Privatkundschaft

der bekannt,

65 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Klein Mühlhofer Straße 15.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Franz Manske

Witwe Ludwig Manske, geborene Hermann Fiebe

Paul Wolff

Der Standesbeamte.

Marquardt

H. ein Sohn geb. No. 844/1930 hies.
H. ein Sohn geb. No. 267/1932 "
H. eine Tochter geb. No. 416/1933 "
H. ein Sohn geb. No. 681/1934 "
H. eine Tochter geb. No. 1008/1935 hies.
~~H. 1 Kinder Nr. 2087/37 Bln. Neukölln.~~
~~der Kind ist verstorben 16.12.37.~~

H zu 2) die Witwe Ludwig Wierzbicki
zum 2. Mal verheiratet
Nr. 50/1946, hier

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 313.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 292.)

Frankfurt Oder am neunundzwanzigsten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Buchhändler Johannes Hermann Schieber,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsurkunden

bekannt,

geboren am neunten Januar

des Jahres tausend acht hundert dreiundneunzig

zu Neukirchen, Kreis Mörs,

Geburtsregister Nr. 53 des Standesamts in Neukirchen-Vluyn I,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Dimitroffstraße 5;

2. die Emma Selma Lisbeth Fischer, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

geboren am achten Januar

des Jahres tausend neunhundert

zu Cottbus,

Geburtsregister Nr. 966 des Standesamts in Cottbus,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Treppeler Straße 28.

Frankfurt (Oder)
den 2. Februar 1956.

Der Ehemann ist für tot erklärt worden.
Zeitpunkt des Todes:
31. Dezember 1945.
(Standesamt I in Berlin (West) Buch für Todeserklärungen Nr. 57/136/1955).

Der Beauftragte für Personenstandswesen
In Vertretung:
Trasiński.

A. seine Tochter
H. sein Sohn

H. 1 Sohn geb. 4

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Diplom-Ingenieur Paul Martins,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

bekannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Rostock (Mecklenburg) Hospitalstraße 1.;

4. der Schlossermeister Heinrich Fischer

der Persönlichkeit nach

bekannt,

58 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Brauner Straße 28.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johannes Stricker

Liebhaber Verlobter geborener Fischer

Paul Martins

Heinrich Fischer

Der Standesbeamte.

H. seine Tochter geb. No. 924/1936 Frankf.
H seine Tochter geb. No. 889/1933 "

H 1 Tochter geb. 446/40/27.3. Frankf

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 314.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 366)

Frankfurt/Oder am neunundzwanzigsten

Juni tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schmiedemeister Nikolaus Plantke,

der Persönlichkeit nach durch Urkunde persönlich bekannt,

geboren am neunzehnten Juni

des Jahres tausend neunhundert neun

zu Odessa in Rußland,

Geburtsregister Nr. 444 des ~~Standesamts in~~ Kirchenamt der

Deutschen Zionskirche in Odessa,

wohnhaft in Berlin, Hildegardstraße 2,

2. die Kontoristin Anna Emma Frieda Groschek,

der Persönlichkeit nach ~~[illegible]~~ bekannt,

geboren am achten April

des Jahres tausend neunhundert sieben

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 503 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Berlin, Hildegardstraße 2.

Frankfurt (Oder),
den 26. Oktober 1972
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 13. August 1972
verstorben.
Standesamt Wiesbaden
Nr. 1711/1972

Leiter des Standesamtes
F.O. Schwandt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt Paul Groschek,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder Wichmannplan 570.;

4. die Frau Klara Groschek, geborene Schuchholz, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wichmannplan 570.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Vorstehend 2 Trauungen geschrieben)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Nikolaus Skandke.
Anna Skandke geborene Groschek
Paul Groschek.
Klara Groschek.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 315.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 216.)

Frankfurt/Oder am 31ten Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischlermeister Hugo Paul Fritz Stürzbecher,

der Persönlichkeit nach durch Ein Geburtsurkunde bekannt,

geboren am 31ten Mai

des Jahres tausend neun hundert vier

zu Liebenau, Kreis Grafschaft Glatz,

Geburtsregister Nr. 14 des Standesamts in Liebenau,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Gregelstraße 23;

2. die Verkäuferin Gertrud Ida Charlotte Gräbe,

der Persönlichkeit nach durch Ein Geburtsurkunde bekannt,

geboren am siebenundzwanzigsten Oktober

des Jahres tausend neun hundert drei

zu Reppen, Kreis Weststernberg,

Geburtsregister Nr. 89 des Standesamts in Reppen,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Braunstraße 18.

Frankfurt/Oder am 31. Dezember 1929.
Durch das am 6. Dezember 1929 rechtskräftig gewordene Urteil der 3. Zivilkammer des Landgerichts in Frankfurt/Oder ist die Ehe zwischen dem Hugo Paul Fritz Stürzbecher und der Gertrud Ida Charlotte Stürzbecher, geborenen Gräbe, getrennt worden.
Der Standesbeamte
Margwardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Hermann Sturzbecher,

der Persönlichkeit nach durch die Gestellungskarte

amr kannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder,

Gorgallstraße 23.;

4. der Fabrikarbeiter Bernhard Wolff,

der Persönlichkeit nach durch die Gestellungskarte

amr kannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder,

Fürstenstraße 25.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Helga Sturzbecher

Charlotte Sturzbecher geborene Grätz

Hermann Sturzbecher

Bernhard Wolff

Der Standesbeamte.

H. Zu 1. Zum 2 Male verh. Nr. 577/1935 Finw.

H. Zu 2. Zum 2 Mal getraut Nr. 1511/1939 am 21. 12. 39 St. A. Berlin-Spandau

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder,
den 1. November 19 68
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 27. Oktober 19 68
verstorben.
Standesamt Wedding
von Berlin Nr. 3647/1928

Leiter des Standesamtes
I. V. Herrmann

Nr. 316

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 315)

Frankfurt/Oder am fünften
Juli tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Albert Ferdinand Ring,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsdokument bekannt,

geboren am einundzwanzigsten Januar

des Jahres tausend neunhundert acht

zu Neuborrmin, Kreis Oberbarnim,

Geburtsregister Nr. 3 des Standesamts in Kersenbrück,

wohnhaft in Berlin, Prinzessinnenstraße 13;

2. die Irma Elisabeth Tornack, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach ~~durch~~ bekannt,

geboren am siebenundzwanzigsten September

des Jahres tausend neunhundert acht

zu Lanstedt, Kreis Hildesheim,

Geburtsregister Nr. 165 des Standesamts in Lanstedt,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Markendorfer Straße 24.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Werkzeugmacher Richard Jäkel

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Marxistische Straße 24.;

4. der Arbeiter Heinrich Ring

der Persönlichkeit nach durch das Ausweisbuch

bekannt,

74 Jahre alt, wohnhaft in Kersenbrück.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Albert Ring

Elisabeth Ring geborene Zornack

Richard Jäkel

Heinrich Ring.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 317

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 302.)

Frankfurt Oder am [illegible] ten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Sparkassenamtsassistent Ernst Ludwig Moritz Schildknecht,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am [illegible] ten Juni

des Jahres tausend [illegible] acht hundert neunzig

zu Berlin-Schöneberg,

Geburtsregister Nr. 465 des Standesamts in Berlin-Schöneberg I,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Regierungsstrasse 42;

2. die Frau Elsa Anna Pauline Halla, geborene Loebell, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am [illegible] dritten ten September

des Jahres tausend [illegible] neun hundert zwei

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 1249 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstrasse 20.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Georg Burkhardt,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

~~~~ kannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O.,
Wilhelmsplatz 16;

4. der Fräulein Irma Loeckel

der Persönlichkeit nach

~~~~ kannt,

33 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O.,
Lessingstrasse 20.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hierüber gab. No. 2910/1935 Leipzig I

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 318.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 348.)

Frankfurt Oder am neun ten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Rudolf Edward Erich Till,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

nur kannt,

geboren am einundzwanzig ten September

des Jahres tausend neunhundert fünf

zu Berlin-Weißensee,

Geburtsregister Nr. 1218 des Standesamts in Berlin-Weißensee,

wohnhaft in Hempstead, Post New-York;

2. die Kaufmännin Monika Wanda Schütz,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

nur kannt,

geboren am neun ten März

des Jahres tausend neunhundert fünf

zu Gnesen,

Geburtsregister Nr. 160 des Standesamts in Gnesen,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Fischerstraße 80.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Maschinist Josef Scheitz,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

35 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Helmholtz Mühlenstr. 12.;

4. der Kaufmann Ulrich Tille,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Gubener Chaussee 23 b.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Rudolph Tille

Hertha Tille geborene Scheitz

Josef Scheitz.

Ulrich Tille

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 319.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 309.)

Frankfurt/Oder am vierten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Unteroffizier im 8. (Brandenburgischen) Infanterie-Regiment Fritz Richard Gustav Goldbach,

der Persönlichkeit nach durch Ein Identitätszeugen

als bekannt,

geboren am neunzehnten Februar

des Jahres tausend neunhundert neun

zu Breslau,

Geburtsregister Nr. 746 des Standesamts in Breslau 3,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Hindenburgstraße 12;

2. die Kontoristin Frau Luise Splitt,

der Persönlichkeit nach durch Ein Identitätszeugen

als bekannt,

geboren am neunzehnten Juni

des Jahres tausend neunhundert acht

zu Primenthal bei Bromberg,

Geburtsregister Nr. 135 des Standesamts in Bromberg,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Gubener Straße 3/4.

4. Ehebrauch g
in Wordhaus
hausen an

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Unteroffizier Richard Jäkel

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

ausreichend bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Mackenzenstraße Nr. 24.

4. der Kaufmannslehrling Arthur Splitt

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

ausreichend bekannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Vogelsang bei Strausberg.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Fritz Goldbach,
Irmgard Goldbach geborene Splitt
Richard Jäkel
Arthur Splitt

Der Standesbeamte.
Margraf

H. Trautraud geb. am 27.9.1943 in Nordhausen, St. a. Nordhausen am Flatz Nr. 996/1943.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 320.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 243.)

Frankfurt Oder am 1ten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Regierungsrat Friedrich Heinrich Otto Kümmel,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am siebzehn ten Oktober

des Jahres tausend acht hundert neunundsechzig

zu Magdeburg,

Geburtsregister Nr. 2756 des Standesamts in Magdeburg-Altstadt,

wohnhaft in Bad-Kreuznach, Mannheimer Straße 240;

2. die Helene Maria Margarete Fiedler,

ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

geboren am elf ten Februar

des Jahres tausend neunhundert fünf

zu Kiel,

Geburtsregister Nr. 212 des Standesamts in Kiel III,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Fürstenwalder Straße 1.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kürschnermeister Johannes Friedrich,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

bekannt,

59 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fischerstraße Straße 1;

4. der Bankinspektor Heinrich Krümmel,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

als bekannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Breslau, Frankfurter Straße 64.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Nr. 1 gnb. No. 218/1930. Bad Kreuznach.
H. 1 Nr. 1 gnb. Nr. 84/34 in Berlin-Neukölln

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Krümmel.

Selma Krümmel geborene Zickerick

Johannes Zickerick.

Heinrich Krümmel

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 321.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 333)

Frankfurt/Oder am 1. ten

Juli tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Chemiefacharbeiter Horst Walter Rettig,

der Persönlichkeit nach durch Eigenurkunde

anerkannt,

geboren am zwanzigsten August

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1173 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 62;

2. die Fachverkäuferin Irene Hilde Elvira Kalmert,

der Persönlichkeit nach durch Eigenurkunde

anerkannt,

geboren am zwölften April

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 484 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Forster Straße 25.

Frankfurt (Oder,
den 5. November 1968
~~Der Ehemann~~/ Die Ehefrau
ist am 3. November 1968
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 892/1968

Leiter des Standesamtes
I.V. Herrmann

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Magistratsbürovorsteher Ernst Rettig,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

bekannt,

33 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lindenstraße 35;

4. der Schuhmacher Otto Birsen,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

~~bekannt~~ bekannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 64.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Curt Rettig

H. sein Vater geb. No. 136/1931 Fürstenwalde.
H. ein Vater geb. No. 16/1936 " Franz Rettig Margarete Rosenwald

Ernst Rettig

Otto Birsen

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 322.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 321.)

Frankfurt Oder am fünften

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kraftwagenführer Kurt Paul Walter Reiter,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am einundzwanzigsten Februar

des Jahres tausend neunhundert fünf

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 303 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessing Straße 27 I;

2. die Verkäuferin Ella Gertrud Zschilke,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am fünften März

des Jahres tausend neunhundert neun

zu Crossen,

Geburtsregister Nr. 253 des Standesamts in Crossen,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Brauhausberg 3.

Frankfurt-Oder,
den 15. Juni 1953.

Durch das am 27. April 1953 rechtskräftig gewordene Urteil des Kreisgerichts in Frankfurt-Oder ist die unbekannte Ehe gelöst worden.

Der Standesbeamte.

Ott.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahnamtsobersekretär Gustav Zühlke,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

59 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Grünthaler Weg 3;

4. der Reichsbahnarbeiter Paul Becker,

der Persönlichkeit nach durch den Militärpass ~~bekannt~~ anerkannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Dresdener Straße 27 I.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Christ Becker

Ella Becker geborene Zühlke

Gustav Zühlke

Paul Becker

Der Standesbeamte.

H. für Victor Emanuel geb. Nr. 1058/1929 Finr.
H. für Hertha geb. Nr. 892/1930 Finr.
H. " " " 149/1938 "
H. " " " 837/1935 "
H. Irmgard geb. 13.7.1939 Nr. 940 Finr.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 323.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 323.)

Frankfurt Oder am [illegible] ten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Paul Albert Arthur Lange,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amtl. bekannt,

geboren am siebten Februar

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Neulindow, Kreis Lebus,

Geburtsregister Nr. 3 des Standesamts Weißensprung in Oberlindow,

wohnhaft in Neulindow;

2. die Arbeiterin Anna Margarete Katharina Kania,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amtl. bekannt,

geboren am einundzwanzigsten Juli

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 989 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Bischofstraße 31.

Frankfurt (Oder)
den 19. Oktober 1983
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 18. Oktober 1983
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 753/1983

Leiter des Standesamtes
(L.S.) [illegible]

H. ein Sohn

a) 21
Gestorben am [illegible]
Frankfurt
St. Amt, Nr. 753
Lodel

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Robert Hallen, _____

_____

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein _____

_____ als bekannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Carlowa Wache 42. _____;

4. der Schneider Otto Woinowski, _____

_____

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein zu 3 _____

_____ als bekannt,

39 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Lessingstr. Wache 10. _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. für Tote geb. Nr. 903/1929 fämt.

Artur Lange

Katharina Lange geborene Konitz

Robert Hallen

Otto Woinowski

Der Standesbeamte.

Marquardt

zu 21

Gestorben am 10.11.1997 in Frankfurt (Oder)

St. Amt, Nr. Frankfurt (Oder) 827/1997

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 324.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 288)

Frankfurt/Oder am [illegible]ten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischlermeister Hermann Emil Otto Schubel,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

geboren am neun ten Februar

des Jahres tausend [illegible] acht hundert dreiundsiebzig

zu Frankfurt/Oder,

~~Geburts~~register Nr. 271/1898 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wollenweberstraße 5;

2. die Arbeiterin Luise Minna Ida Wagenknecht,

der Persönlichkeit nach durch die Urkunden

~~~~ ausgewiesen,

geboren am zehn ten Juni

des Jahres tausend [illegible] acht hundert zweiundachtzig

zu Berlin,

Geburtsregister Nr. 1653 des Standesamts in Berlin [illegible],

wohnhaft in Berlin, Friedrichshainer Straße 33.

Frankfurt-Oder, den 16. März 1950.

Der Ehemann ist am 10. Februar 1950 in Wolfsburg, Kreis Gifhorn, verstorben. (Standesamt Wolfsburg, Nr. 36/1950).

Der Standesbeamte.

In Vertretung: Ott.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)
~~~~

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lagerist Karl Wagenknecht,

der Persönlichkeit nach durch amtliche Bescheinigung

ausreichend bekannt,

51 Jahre alt, wohnhaft in Rosengarten, Kreis Lebus,

4. der Rentiersehemann Arthur Tuschke,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

ausreichend bekannt,

55 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Oderstraße 56.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Vorstehend ein Falzbruch durchgehend geschrieben.)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Hermann Schubel

Ida Schubel geborene Wagenknecht

Carl Wagenknecht Arthur Tuschke

Der Standesbeamte

Magnau

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder), den 20. April 1981
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 18. Februar 1981
verstorben.
Standesamt Seesen Kr. Goslar
Nr. 55/1981
Leiter des Standesamtes
Jo. Jotte

Nr. 325.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 287)

Frankfurt/Oder am fünften
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Oberleutnant im 5. (Thüringischen) Infanterie-Regiment Georg Dinter,
der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,
geboren am neunzehnten Mai
des Jahres tausend neunhundert achtundneunzig
zu Landeck in Schlesien,
Geburtsregister Nr. 35 des Standesamts in Landeck,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Schinkelstraße 12;

2. die Rose-Ilse Liesbeth Auguste Reichelt,
ohne Beruf,
der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,
geboren am dreißigsten Juli
des Jahres tausend neunhundert sieben
zu Bad Gross Strehlitz,
Geburtsregister Nr. 79 des Standesamts in Bad Gross Strehlitz,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Bahnhofstraße 22.

H. sein Sohn
H 1 Tochter geb.

H. Hans-Joachim
29.5.1941 Nr. 6

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Regierungs- und Landwirtschaftsrat, Doktor der Rechte, Franz Adalbert Dirnbacher,
der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,
57 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder) Roßmarkt 12.;

4. der Major außer Dienst Robert Roese,
der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,
44 Jahre alt, wohnhaft in Cüstrin, Kreis Königsberg Neum. Wasserstr. 19.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. Hans Rose geb. Nr. 437/1938 Sims.
H 1 Zwilling geb. Nr. 584/1934 Liegnitz.

H. Hans-Joachim Fritz Alfred Arnold geb. 29.5.1941 Nr. 657/1941 St.A. Görlitz.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Rose-Else Dirnbacher geborene Reichelt.
Franz Albert Dirnbacher
Robert Roese

Der Standesbeamte:

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 326.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 297.)

Frankfurt/Oder am fünften

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Friedrich Wilhelm Prievisch,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

geboren am einundzwanzigsten Dezember

des Jahres tausend neunhundert

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1745 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Schützenstraße 39;

2. die Kontoristin Helene Marie Herr,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

geboren am zwölften Januar

des Jahres tausend neunhundert sechs

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 74 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 69.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Techniker Richard Schütze

der Persönlichkeit nach durch den Militärpaß bekannt,

36 Jahre alt, wohnhaft in Berlin, Gustav Müller-Straße 12;

4. der Tischler Alfred Friedrich,

der Persönlichkeit nach durch den Führerschein bekannt,

42 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O., Brückstraße 4.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Friedrich

Edeline Friedrich geborene Lin

Richard Schütze

Alfred Friedrich

Der Standesbeamte.

Margnard

H. für Tischler Nr. 195 Bln. Schöneberg
H. für Tischler Nr. 320/1926 für 1934 Frkf.

H. für 1. Heftnähen Nr. 237/1934 Frkf.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 127

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 214)

Frankfurt (Oder) am 1. ten

Juli tausend neunhundert einundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Bauarbeiter Peter Klobuch,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amtl. bekannt,

geboren am fünf ten August

des Jahres tausend neun hundert null

zu Groß Kirchhain, Kreis Calau,

Geburtsregister Nr. 13 des Standesamts in Lindow,

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Forststraße 7;

2. die Verkäuferin Ludwig Anna Helene Erika Margarete

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amtl. bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten Juli

des Jahres tausend neun hundert elf

zu Reppen, Kreis Weststernberg,

Geburtsregister Nr. 65 des Standesamts in Reppen,

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Forststraße 7.

Ehemann gestorben am 08. 06. Juni 1982 in Frankfurt (Oder) lt. St. Frankfurt (Oder), Nr. 453/1982. Den 09. Februar 2001 Vermerk des Standesbeamten

Kaul

Kaj.

lt. [illegible]
lt. [illegible]

lt. [illegible]
gestorben
07.02.2
Frankfurt
St. [illegible]
(Oder),

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Emil Grützmacher,

der Persönlichkeit nach ~~durch~~ bekannt,

41 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenwalder T.;

4. der Maurer Robert Fehrner,

der Persönlichkeit nach durch den Milidienstpass - ausgekannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in ~~Frankfurt/Oder~~, Boossen, Kreis Lebus.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Nachstehend „Frankfurt/Oder" durchstrichen.)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Stefan Klobuch

Ludwig Klobuch geborene Grützmacher

Emil Grützmacher

Robert Fehrner

Der Standesbeamte.

Hartmann

H. ein Trau gab. Nr. 751/1929 hier.
H. ein Trau gab. Nr. 301/1933 "

H. zu 2
Geschieden am
07.02.2001 i.A.
Frankfurt (Oder),
St. Frankfurt
(Oder), den 11012001

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 328.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 340.)

Frankfurt/Oder am 1ten

Juli tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Maurer Friedrich Wilhelm Schulz,

der Persönlichkeit nach durch Ein Geburtsurkunde ausgewiesen,

geboren am fünfzehnten Februar

des Jahres tausend neun hundert sechs

zu Schlieben Kreis Weißenburg,

Geburtsregister Nr. 5 des Standesamts in Frauendorf,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Elisabethstraße 21;

2. die Arbeiterin Auguste Maria Anna Herzog,

der Persönlichkeit nach durch das Familienstammbuch ausgewiesen,

geboren am dreizehnten Mai

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Küstrin,

Geburtsregister Nr. 167 des Standesamts in Küstrin,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Elisabethstraße 21.

Frankfurt (Oder),
den 10. August 1982
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 7. August 1987
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) I Nr. 589/1987
Leiter des Standesamtes
I.V. Bredig

H. ein Tag ge

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Amtsgehilfe Karl Dorr,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

35 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Oderstraße 59;

4. der Friseur Otto Hoppert,

der Persönlichkeit nach durch den Militärpaß ausgewiesen

32 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wilhelmsplatz 13.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

~~~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. für Tsch. geb. Nr. 423/1930 Fürs.

Wilhelm Tesch.

Anna Tesch, geborene Hartz v.

Karl Dörr.

Otto Hoppert

Der Standesbeamte.

Margwardt.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)
~~~~

B.

Nr. 329.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 351.)

Frankfurt/Oder am 1ten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Zimmergeselle Friedrich Wilhelm Reinhard Gerlach,

der Persönlichkeit nach durch Ein Standesamtliche Bescheinigung ausser kannt,

geboren am zwölften Februar

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Eichwerder bei Lebus, Landgerichtsbezirk Seelow,

Geburtsregister Nr. 1 des Standesamts in Oberbarnim Letzlingen,

wohnhaft in Leipzig, Bezirk Wasserstraße;

2. die Martha Frieda Klara Berlebte, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach wie zu 1

ausser kannt,

geboren am zwei ten November

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Leipzig, Bezirk Wasserstraße,

Geburtsregister Nr. 76 des Standesamts in Leipzig

wohnhaft in Leipzig.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter August Gerz,

der Persönlichkeit nach durch die Trauung/kannt,

47 Jahre alt, wohnhaft in Leipzig, Karl Marx-Allee;

4. der Tischlermeister August Liebenau,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Hammerstr. 2.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Reinhard Gerlach.

Martha Gerlach geborene Lorenz

August Gerz.

August Liebenau

Der Standesbeamte.

H. Heirat Leipzig Nr. 16/1926
H. Heirat Tochter " 35/1929 "
H. " " " 1/1931 "
H. Heirat Tochter " 184/1932 "
H. Heirat Tochter " 27/1934 "
H. Heirat Tochter " 33/1937 "
H. 1 Zwillingsbruder (Tochter) " 28/1938 "
H. 1 Tochter geb. (Zwilling) " 29/1938 "

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 330.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 285.)

Frankfurt/Oder am 1sten
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Heinrich Ernst Wagner, —
der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ kannt,
geboren am dreiundzwanzigsten September
des Jahres tausend — acht hundert achtundachtzig
zu Wollingen, Kreis Lück in der Ukraine,
~~Heirats~~register Nr. 421/1926 des Standesamts in Frankfurt/Oder,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingstraße 5;

2. die Buchdruckerin Frau Auguste Anna Welsch, geborene Schiller,
der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ kannt,
geboren am siebenundzwanzigsten Januar
des Jahres tausend — acht hundert siebenundneunzig
zu Hohensalza, Kreis Posen (Ost),
Geburtsregister Nr. 5 des Standesamts in Hohensalza,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Brunkowstraße 10.

Frankfurt (Oder,
den 2. Februar 1970
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 31. Januar 1970
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 108/1970

Leiter des Standesamtes
I. V. Herrmann

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der invalide Briefträger-Vorarbeiter Gustav Hoffmann,
der Persönlichkeit nach durch den Ausweis
amt kannt,
58 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Brückenstraße 10.

4. der Arbeiter Albert Rösler,
der Persönlichkeit nach durch die Quittungskarte
amt kannt,
27 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Hammerstr. 15/16.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Vorstehend ein Falzbruch durchwegs gestrichen.)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Wagner

Emma Wagner geborene Schiller

Gustav Hoffmann

Albert Rösler

Der Standesbeamte.
Wagner

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 331.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 284)

Frankfurt Oder am 4ten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Klempner Fritz Matuschka,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister

amtl. bekannt,

geboren am vierten Dezember

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 1169 des Standesamts in Frankfurt Oder

wohnhaft in Berlin-Neukölln, Weigandstraße 6;

2. die Verkäuferin Käthe Elisabeth Johanna Haake,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister

amtl. bekannt,

geboren am vierzehnten November

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 1447 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lehmannstraße 10.

Frankfurt (Oder),
den 14. November 1962
Der Ehemann / Die Ehefrau
ist am 2. November 1962
verstorben.
Standesamt Charlottenburg
von Berlin Nr. 3264/1962
Der Beauftragte
für Personenstandswesen
Günther

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Werkmeister Emil Hunger,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenwalder Straße 13,

4. der Tischlermeister August Haase,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

55 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Schmalzstraße 10.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Fritz Wannuschka

Käthe Mattuschka geborene Haase

Emil Hunger

August Haase

Der Standesbeamte.

Magnarus

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 332.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 322.)

Frankfurt/Oder am 8ten Juli tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schlosser Paul Otto Arthur Wehlk,
der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister mir bekannt,
geboren am siebzehnten Juni
des Jahres tausend neun hundert sechs
zu Frankfurt/Oder,
Geburtsregister Nr. 814 des Standesamts in Frankfurt/Oder,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Fürstenstraße 27;

2. die Arbeiterin Maria Auguste Martha Schulz,
der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister mir bekannt,
geboren am vierten Juli
des Jahres tausend neun hundert vier
zu Frankfurt/Oder,
Geburtsregister Nr. 853 des Standesamts in Frankfurt/Oder,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Bismarckstraße 55.

Frankfurt (Oder) den 8. August 1964
Der Eheraum ist für tot erklärt. Beschluß des Kreisgerichts Frankfurt (Oder), rechtskräftig seit dem 21. Juli 1964.
Leiter des Standesamtes
i.V. Grünwald

1207

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischlermeister Richard Nanragell,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

als bekannt,

47 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Rosenstrasse 46;

4. der Arbeitsbeschaffungsinspektor Ferdinand Wöhlk,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

als bekannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Fürstenwalde (Spree).

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Wöhlk

~~Paul~~ Martha ~~Wöhlk~~ Wöhlk geborene Pulz.

Richard Nanragall

Ferdinand Wöhlk.

Der Standesbeamte.

H Eine Tochter Nr. 288/1929 hier.
H. Ein Sohn Nr. 778/1930 "
H. Ein Sohn Nr. 648/1935 "
H. Ein Sohn geb. am 14. 3. 1939 Nr. 828/1939 hier.
H 1 Sohn geb. 30.12.1940/1747 hier.
H 1 Sohn geb. 28. 3. 42 332/42 hier

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 333.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 293.)

Frankfurt/Oder am zehnten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Walter Wilhelm Martin Schiene,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister

als bekannt,

geboren am siebzehnten Juli

des Jahres tausend neun hundert vier

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1012 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wollenweberstraße 80;

2. die Kontoristin Martha Lina Seel,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister

als bekannt,

geboren am zehnten April

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 479 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 59.

Frankfurt (Oder), den 13. Juli 1929
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 6. Juli 1929
verstorben.
Standesamt Paulsplatz
Nr. S36/1929
Leiter des Standesamtes.
(L.S.) Schulz

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischler Wilhelm Schöne,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Scharrnstraße 4;

4. der Schuhfabrikant Albert Arende,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

42 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lindenstraße 6.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

~~Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.~~

Wilhelm Schöne

Else Schöne geborene Seel

Erika Schöne

Alfred Arende

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder am 2. November 1939.
Rand, tod am 20. Juni 1939
vorstehendes Sprucharkunden nicht
Kam 9. Zivilkammer des Land.
gerichts zum Standesamt III hier nicht
Sprüchkammer dem entsprechend werden.
Der Vorsitzende.
Marquardt

B.

Nr. 334.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 318)

Frankfurt/Oder am 14ten Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Oberleutnant im 8. (Brandenburgischen) Infanterie-Regiment Georg Paul Friedrich Gronau, ——— der Persönlichkeit nach ——— bekannt, geboren am neunzehn ten April ——— des Jahres tausend ——— acht hundert achtundneunzig zu Stettin, ——— Geburtsregister Nr. 1681 des Standesamts in Stettin I, ———

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenweg 1 ———;

2. die Hedwig Franziska Ilse-Luise Wrede, ——— ohne Beruf, ——— der Persönlichkeit nach ——— bekannt, geboren am einzehn ten September ——— des Jahres tausend ——— neunhundert fünf ——— zu Stettin, ——— Geburtsregister Nr. 1618 des Standesamts in Stettin III, ———

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Logenstraße 77 I.

H. 1 Tochter geb. eh.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gerichtsdirektor, Doktor der Rechte, Hans Schmidt,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

bekannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Poststraße 77 I.;

4. der Consul Ernst Werner,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

~~bekannt~~,

bekannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Stettin, Kaiser-Wilhelmstraße 31.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. I. Heft. lfd. Nr. 391/1931.
Slogan.

Hans Schmidt
Ernst Werner

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 335.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 250)

Frankfurt/Oder am elften

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Maschinenschlosser Alwin Gustav Ernst Barsch,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am zwanzigsten Juli

des Jahres tausend neun hundert

zu Libbenau, Kreis Calau,

Geburtsregister Nr. 67 des Standesamts in Libbenau

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fraunhofersche Straße 9;

2. die Fräulein Greta Margarete Luise Heinrich,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am dreißigsten März

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Arnswalde (Neumark),

Geburtsregister Nr. 85 des Standesamts in Arnswalde,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fichtestraße 19.

Frankfurt/Oder, den 8. Juli 1939.
Durch Urteil vom 26. Juni 1939 rechtskräftig geworden, wird der 3. Zivilkammer des Landgerichts Frankfurt/Oder die Eintragung des Ehebandvermerks ersucht.
Der Standesbeamte.
Barsch.

Frankfurt (Oder)
den 24. April 1968
Der am 8. Juli 1939 eingeschriebene Randvermerk über die Auflösung der Ehe durch Scheidung, wird in seinem vollen Umfang gelöscht.
Eingetragen auf Anordnung des Rates der Stadt Frankfurt (Oder) vom 24. April 1968. ---
Leiter des Standesamtes
Heinrich

Frankfurt (Oder,
den 24. April 1968
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 7. Oktober 1966
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder)
Nr. 655/1966
Leiter des Standesamtes
Heinrich

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Obergerichtsschaffner Wilhelm Barsch,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

59 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenwalder Straße 9;

4. der Obergerichtsschaffner Wilhelm Heinrich,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

51 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fischerstraße 19.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

~~Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.~~

Ulmann Bätzold

d. Firma Forstinspektor geb. Nr. 165/1932 ~~Ehefrau~~ geborene Barsch geborene Heinrich

Wilhelm Barsch

Wilhelm Heinrich

Der Standesbeamte.

Margraf

B.

Nr. 336.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 355.)

Frankfurt/Oder am elf ten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Julius Friedrich Fritz Paul Höhne,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am achtundzwanzigsten Juni

des Jahres tausend acht hundert einundachtzig

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 467 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Oderstraße 39;

2. die Lehrerin Helene Martha Ottilie Emilie Diedrich,

der Persönlichkeit nach bekannt,

geboren am dreiundzwanzigsten Januar

des Jahres tausend neun hundert zwei

zu Tschetschnow, Kreis Lebus,

Geburtsregister Nr. 6 des Standesamts in Tschetschnow,

wohnhaft in Finkenheerd, Kreis Lebus.

H. 1 Frankfurt gel

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Georg Ulrich,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Oderstraße 39;

4. der Tischlermeister Alfred Schmidt,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wollenweberstraße 28/29.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Höhne

Georg Ulrich Alfred Schmidt

Der Standesbeamte.

H. I Frankfurt geb. Nr. 652/1936 Ehe.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 337.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 394)

Frankfurt/Oder am dreißigsten Juli tausend neunhundert neunundsechzig.

Frankfurt (Oder) den 25. Oktober 1963
Der Ehemann ist für tot erklärt. Beschluß des Kreisgerichts Perleberg, rechtskräftig seit dem 1. Oktober 1963.
Leiter des Standesamtes
i.V. Grimm

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lehrer Karl Otto Julius Lange,

der Persönlichkeit nach durch Einsicht des Personalausweises bekannt,

geboren am fünften Septembertag

des Jahres tausend neunhundert zwei

zu Stargard (Pommern),

Geburtsregister Nr. 562 des Standesamts in Stargard,

wohnhaft in Neubrandenburg, Schloßstraße 33;

2. die Katharina Charlotte Erika Kunz, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach ~~durch Einsicht des Personalausweises~~ bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten Septembertag

des Jahres tausend neunhundert fünf

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1188 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lüttichauer Straße 35.

H. Peter Hans Fri...
7.10.1940 Nr. 17/19...

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Friedrich Kunt,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lindenstr. Nr. 35,

4. der Organist Gerhard Wohlfahrt,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Halle Turk 13.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Forster geb. No. 19/1930 Beberow, Westprignitz.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Karl Lange

H. Christa Ruth Hildegard geb. am 17.2.39. St. A. Beberow. Urk. Westprignitz. Nr. 1/1939.

Katharina Lange geborene Kunt.

H. Peter Hans Friedrich Otto geb. 7.10.1940 Nr. 17/1940. St. A. Beberow Kreis Westprignitz.

Friedrich Kunt.

Gerhard Wohlfahrt.

Der Standesbeamte.

Wohlfahrt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 338.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 347.)

Frankfurt/Oder am fünfzehnten Juli tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Kurt Fritz Alfred Kaschner,

der Persönlichkeit nach durch Eigenkenntnis bekannt,

geboren am achtundzwanzigsten Juli

des Jahres tausend acht hundert achtundneunzig

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1018 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Große Market 1;

2. die Arbeiterin Lucie Marie Reimann,

der Persönlichkeit nach durch Eigenkenntnis bekannt,

geboren am fünften Juni

des Jahres tausend neunhundert zehn

zu Berlin,

Geburtsregister Nr. 1679 des Standesamts in Berlin 13,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fichtenstraße 12.

Frankfurt (Oder,
den 1. Juni 1965
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 19. Mai 1965
verstorben.
Standesamt Königs Wusterhausen Nr. 219/1965

Leiter des Standesamtes
i.V. Grünwald

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

19 65
~~Ehefrau~~
19 65

1219/1965

samtes

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Otto Engelmann,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Große Scharrnstraße 29.;

4. die verehelichte Arbeiter Schübbel, Frieda geborene Löbel,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Schützenstraße 12.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. Kaufmann Walter geb. 22.9.1929 Frankfurt/Oder

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

4. Heidemann geb. 22.9.1942 Nr. 214/1942 B.A. Königs-Wusterhausen.

Kurt Kaßner

Lucie Kaßner geborene Reinemann

Otto Engelmann

Frieda Schübbel

H. Kaufmann Hildmund geb. 7.4.1944 H.A. Königswusterhausen Nr. 105/44

Der Standesbeamte.

H. Gericke Kurt geboren am 20. März 1952 H.A. Königs Wusterhausen Nr. 151/1952.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder am 1. April 1935.
Durch Urteil vom 15. März 1935 rechtskräftig gewordenen Urteil der 2. Zivilkammer des Landgerichts in Frankfurt/Oder ist die Ehe zwischen dem Richard Otto Gustav Obst und der Maria Emma Anna geb. Mühl geschieden worden.
Der Standesbeamte.
Morgenroth

B.

Nr. 339.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 344.)

Frankfurt/Oder am dreißigsten ten Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Werkmeister Richard Otto Gustav Obst,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde amtl. bekannt,

geboren am dreißigsten ten Januar

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Topper-Sammtmühle, Kreis Crossen (Oder),

Geburtsregister Nr. 4 des Standesamts in Topper,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Schmalzhofstr. 4;

2. die Zigarrenmacherin Maria Emma Anna Mühl,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde amtl. bekannt,

geboren am achtzehn ten November

des Jahres tausend neun hundert zehn

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1416 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Richthofenstraße 13.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Hermann Mühl,

der Persönlichkeit nach durch amtliche Bescheinigung

bekannt,

51 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Tschirnerstrasse 13;

4. der Maler Karl Kudoke,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Richtstrasse 77.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Richard Obst.

H. Heirat Obst gebor. Nr. 757/1928 Frkf.
H. Heirat Kudoke geb. Nr. 522/1932 II

Anna ~~Obst~~ Obst. geborene Müll.

Hermann Müll.

Karl Kudoke

Der Standesbeamte.

H. Beurk. d. Sterbef. Frkf. am 18.11.1939 Nr. 781 Frkf.,

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 340.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 294)

Frankfurt/Oder am Dreizehnten

Juli tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schlosser Karl Otto Johannes Niersch,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Identitätsbekenntnis

persönlich bekannt,

geboren am dreiundzwanzigsten September

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1187 des Standesamts in Frankfurt/Oder

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Karl-Marx-Straße 25;

2. die Verkäuferin Elly Erna Lindau

Schneider,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

geboren am zehnten Oktober

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1245 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Karl-Marx-Straße 25.

Frankfurt (Oder),
den 7. August 1962
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 6. August 1962
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. E 16/1962
Der Beauftragte
für Personenstandswesen
i.V. Schmidt

H. ein Tag
H. ein Tag

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Amtsinspektor Otto Miersch,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Reitmarkt 14.;

4. der Landwirt Emil Schneider,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

51 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 25.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. sind Söhne geb. Nr. 82/1936 Frkf.
H. sind Töchter geb. Nr. 578/1941 Frkf.

Johannes Miersch
Lucie Miersch, geborene Schneider
Otto Miersch
Emil Schneider

Der Standesbeamte.

Frankfurt/Oder am 1. Juli 1938.
Standesbeamter
Der Standesbeamte.

B.

Nr. 341

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 359)

Frankfurt/Oder am dreißigsten ten

Juli tausend neunhundert neununddreißig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Jakob Müller,

der Persönlichkeit nach durch die Eheschließungsurkunden

nur kannt,

geboren am dreißigsten ten Juli

des Jahres tausend neun hundert drei

zu Tomsk, Gouv. Tomsk in Rußland,

Geburtsregister Nr. 1 des Standesamts in unbekannt,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Thormannstraße 11;

2. die Arbeiterin Else Martha Emma Kühl,

der Persönlichkeit nach

kannt,

geboren am fünfundzwanzigsten ten Februar

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 313 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lange Str. 17/18.

H. für Tod
" " Nr.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. die Einsegnerin Katharina Wohlfahrt,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O., Hohe Str. 13.;

4. die Wirtschafterin Margarete Fischer, geborene Mook,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

38 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O., Hohe Str. 17/18.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

~~Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.~~

H. für Todesurk. Nr. 904/1929 hier.
H. " " " Heirat. Reg. Nr. 918/1930 hier.

Jakob Müller
Else Müller geborene Drost
Katharina Wohlfahrt
Margarete Fischer

Der Standesbeamte.

H. für 1 mündl. gefertigt am 31. 10. 1939 Nr. 708 hier.
H. für 2) mündl. gefertigt am 6. 9. 1940, Nr. 535/1940, hier.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 342.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 345.)

Frankfurt Oder am dreizehnten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lindenwirtsohn Willi Emil Walter Pohl,

---

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am fünften April

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 511 des Standesamts in Frankfurt Oder,

---

wohnhaft in Frankfurt Oder, großen Müllroser Straße 6,

2. die Maschinenstickerin Paula Lucie Schönborn,

---

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am dreißigsten Mai

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 765 des Standesamts in Frankfurt Oder,

---

wohnhaft in Frankfurt Oder, Gymnasiumstraße 34.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Emil Kehlberg,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

43 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Müllroser Straße 6.;

4. der Fabrikant Oskar Klaffert,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Bischofstraße 3.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Willi Pohl

Oskar Klaffert

H. i Forster geb. Nr 732/1930, Frkf.
H. " " " " 406/1932 "
H. " " " "

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt (Oder), den 15. Februar 1944.
Die Ehe ist am 31. Januar 1944
in Berlin-Schöneberg geschlossen.
(Standesamt Berlin-Schöneberg
Nr. 583/1944).
Der Standesbeamte.
In Vertretung
Schwarze

B.

Nr. 343

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 361)

Frankfurt/Oder am dreißigsten
Juli tausend neunhundert neunundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obergefreite im 8. (Grenadier) Infanterie-Regiment Paul Otto Giesche,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
bekannt,
geboren am zweiundzwanzigsten April
des Jahres tausend neun hundert zwei
zu Teschkendorf, Kreis Liegnitz,
Geburtsregister Nr. 14 des Standesamts in Seifersdorf,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Neue Mauer 22/23;

2. die Näherin Charlotte Gertrud Krüger,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
bekannt,
geboren am siebenundzwanzigsten Januar
des Jahres tausend neun hundert neun
zu Frankfurt/Oder,
Geburtsregister Nr. 124 des Standesamts in Frankfurt/Oder,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lüttichauer Straße 32.

H. Sim

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischlermeister Emil Krüger,

der Persönlichkeit nach ~~~~ ihr bekannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wilhelm-Kraatzstr. 56.;

4. der Stricker Franz Lindemann,

der Persönlichkeit nach durch den Militärpaß ihm bekannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Richthofenstr. 31.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

~~~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Heirat Nr. 83/1930 Berlin Wed. Otto Günther

Gertrud Giesche, geborene Krüger

Emil Krüger

Franz Lindemann.

Der Standesbeamte

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)
~~~~

B.

Nr. 344.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 362.)

Frankfurt (Oder) am dreizehnten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Emil Wilhelm Albert Lau,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am einundzwanzigsten Oktober

des Jahres tausend neun hundert

zu Groß-Spiegelberg, Kreis Preußisch Friedland,

Geburtsregister Nr. 40 des Standesamts Kleinlüdkow in

Groß-Spiegelberg,

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Wollenweberstraße 39;

2. die Arbeiterin Gertrud Elisabeth Schwarz,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am zweiundzwanzigsten Mai

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Preußisch-Friedland, Kreis Schlochau,

Geburtsregister Nr. 47 des Standesamts in Preußisch-Friedland,

wohnhaft in Lillichof bei Frankfurt (Oder).

H. sein Vater
+ seine Eltern

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Otto Winkler,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

33 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Nürnberg 6,

4. der Arbeiter Josef Lengpiel,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Borkenfelde, Kreis Schlochau.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Sohn geb. No. 969/1929 Sohn
+ Sohn Posthorn geb. No. 875/1938 "

Paul Lau
Gertrud Lau geborene Schwenke
Otto Winkler
Josef Lengpiel.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 345.

Frankfurt (Oder),
den 23. Dezember 1953.
Der Ehemann ist am
22. Dezember 1953 hier
verstorben.
(Standesamt Frankfurt
(Oder) Nr. 832/1953).
Der Standesbeamte.
Ott.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 331)

Frankfurt/Oder am einzehnten
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Elektromonteur Otto Hans Mietzelfelt,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

geboren am achtzehnten Oktober

des Jahres tausend neun hundert vier

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1437 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Gottlobstr. 3;

2. die Marianne Käte Draeger, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

geboren am fünf zehnten Oktober

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Meerane im Vogtl.,

Geburtsregister Nr. 601 des Standesamts in Meerane,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenstr. 26.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Bankangestellte Otto Mietzelfeld,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

54 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lotte-Büsse-Straße 3.;

4. der Elektromeister Albert Träger,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

51 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fontanestraße 26.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Kurt Mietzelfeld

Erika Margarete geb. Lorenz Jörgner

Otto Mietzelfeld

Albert Jörgner

Der Standesbeamte.

H. hier Sohn geb. No. 441/1930 hier.
H. hier männliche Totgeburt No. 535/1930 hier.
H. hier Tochter geb. No. 609/34 hier

Gestorben am 08.11.1992 in Frankfurt (Oder)
St. Amt, Nr. Frankfurt (Oder) 791/1992

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder, den 31. Juli 1940.
Der Ehemann ist am 26. Juli 1940
hier verstorben. (Standesamt
Frankfurt/Oder Nr. 973/1940).
Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Unterschrift

B.

Nr. 346.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 364)

Frankfurt/Oder am fünfzehnten
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lehrgangsteilnehmer Johann Friedrich Wilhelm Fischer,
der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,
geboren am zweiundzwanzigsten August
des Jahres tausend ~~~~ acht hundert fünfundsechzig
zu Riesen, Kreis Guben,
~~Heirats~~-Geburtsregister Nr. 15/1891 des Standesamts in Frankfurt/Oder,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Horst Wessel Straße 46;

2. die Lehrerin Frau Auguste Maria Luise Schubert, geborene Richter,
der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,
geboren am siebten April
des Jahres tausend ~~~~ acht hundert neunundsiebzig
zu Frankfurt/Oder,
~~Heirats~~-Geburtsregister Nr. 567/1919 des Standesamts in Frankfurt/Oder,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Schützenstraße 12.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischlermeister Ernst Krüger

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

63 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lindenstr. Nr. 22;

4. der Tischlermeister August Liebenau

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lindenstr. 2.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Vorstehend zwei halbe Druckworte gestrichen.)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Fischer.

Luise Schmidt geb. Lehmann

Richter

Ernst Krüger August Liebenau

Der Standesbeamte.

Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 347.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 367.)

Frankfurt(Oder) am fünfzehnten

Juli tausend neunhundert neunundvierzig.

Frankfurt(Oder), den 28. Februar 1956. Die Ehefrau ist am 27. Februar 1956 in Frankfurt (Oder) verstorben. (Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 137/1956). Der Beauftragte für Personenstandswesen. In Vertretung: Krasnbski.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Karl Gustav Richard Saul,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amtlich kannt,

geboren am zwölf ten November

des Jahres tausend neun hundert drei

zu Frankfurt/Oder,

• Geburtsregister Nr. 1547 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Gorgallstraße 85;

2. die Schneiderin Frau Pietrzykowski,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsschein

amtlich kannt,

geboren am achtzehn ten Oktober

des Jahres tausend neun hundert neunundneunzig

zu Kobrzyn, Kreis Kutno Provinz Warschau,

Geburtsregister Nr. 126 des Standesamts in Kulsk,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Gorgallstraße 85.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. die Arbeiterin Frau Elisabeth Nürnberg, geborene Saul,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

33 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Jorgelstraße 85.

4. die Kontoristin Helene Lauser,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Buchholzstraße 8.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Richard Saul

Regina Saul geborene Pinkuzinski

Elisabeth Nürnberg.

Helene Lauser.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 348.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 374)

Frankfurt/Oder am zwanzigsten

Juli tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Richard Max Schmäske,

der Persönlichkeit nach durch Eid Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am achtzehnten Juli

des Jahres tausend neun hundert

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 988 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Thaerstraße 3;

2. die Schneiderin Ida Anna Auguste Rolling,

der Persönlichkeit nach durch Eid Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am fünfzehnten August

des Jahres tausend neun hundert

zu Zielenzig, Kreis Oststernberg,

Geburtsregister Nr. 114 des Standesamts in Zielenzig,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Schinkel am Lichtenhain 9.

Frankfurt (Oder),
den 28. August 1969
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 26. August 1969
verstorben.
Standesamt Frankfurt
(Oder) Nr. 668/1969

Leiter des Standesamtes
Grünwald

H. fin Fg
Aufgebotsverz
Nr. 1380

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Wilhelm Schmäske,

der Persönlichkeit nach durch die Gültungskarte

nur kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O.,

Thaerstraße 3.

4. der Lagermann Albert Siepmann,

der Persönlichkeit nach durch den Zeugen zu 3

nur kannt,

33 Jahre alt, wohnhaft in Briesen, Kreis Lebus.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. für Ehen geb. No. 50/1933 für. Urkunden Nr. 1389/1943.
Urkunden Nr. 1389/1943.

Max Schmäske.
Ida Schmäske geborene Holling
Wilhelm Schmäske
Albert Siepmann

Der Standesbeamte.
Margraf

B.

Nr. 349.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 372.)

Frankfurt (Oder,
den 14. Februar 1961
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 11. Februar 1961
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 135/1961
Der Beauftragte
für Personenstandswesen

Frankfurt Oder am zwanzigsten
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig. F. v. Kasubski.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Georg Ferdinand Paul Schwedler,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am achtzehnten Septembers

des Jahres tausend acht hundert neunundneunzig

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1269 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Heinzenstr. 6;

2. die Weberin Margarete Anna Frieda Pade,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am zehnten Dezembers

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Glentsch, Kreis Züllichau-Schwiebus,

Geburtsregister Nr. 43 des Standesamts in Glentsch,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Heinzenstr. 6.

A. ein Sohn
H " "
" " "
H 1 Sohn
H. Mitbeerb.

H Heinz Horn
24. 10. 194

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Zustellungsmonteur Paul Schweckler,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

60 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Grünestraße 6,

4. die verehelichte Maler Franke, Lucie geborene Schneider,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lebuserstraße 9.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

A. Eine Ehe geb. Nr. 737/1929 Finw. Georg Schneider
H " " " " 215/1939 " Frida Schneider geborene Rode
" " " " " 1358/1938/6.11. Finw.
H 1 Ehe geb. Nr. 267/1943 Finw. Paul Schneider.
H. Mitteilung Nr. 674/43 Finw. Lucie Franke

H Heinz Hermann Erich geb. am 24. 10. 1944 Finw. Nr. 1486/1944.

Der Standesbeamte.
Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 350.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 328.)

Frankfurt (Oder) am zwanzigsten Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Bäckermann Fritz Otto Heinrich Krüger,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am elften Januar

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 69 des Standesamts in Frankfurt Oder

wohnhaft in Frankfurt Oder, Leipziger Straße 70;

2. die Hilfsmasseuse Erika Anna Fechner,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten Januar

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Krebsjauche, Kreis Guben,

Geburtsregister Nr. 3 des Standesamts in Wiesenau

wohnhaft in Frankfurt Oder, Leipziger Straße 17.

Frankfurt (Oder), den 12. Mai 1955.

Der Ehemann ist für tot erklärt worden und gilt mit Ablauf des 31. Juli 1949 als verstorben.

Rechtskräftiger Beschluß des Kreisgerichts Frankfurt (Oder) - 3 F 104/53 -.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Prasitzki.

H. ein Tof

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahn-Werkschlosser im Ruhestande Heinrich Krüger,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

60 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 71.

4. der Reichsbahn-Rangiermeister im Ruhestande Ernst Fechner,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

65 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 17.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Fritz Krüger

H. für Todesurk. geb. Nr. 172/1934 ~~ihre~~ Berta Anna Krüger geborene Fechner

Heinrich Krüger

Ernst Fechner

Der Standesbeamte.

Magnowski

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 351.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 316.)

Frankfurt/Oder am zwanzigsten
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Oberfeuerwerker im 8. (Thüringischen) Infanterie-Regiment Nr. 96 Willibald Flies,
der Persönlichkeit nach durch die Gebürtsurkunde
bekannt,
geboren am einundzwanzigsten November
des Jahres tausend neunhundert neun
zu Hagow, Kreis Westhavelland,
Geburtsregister Nr. 36 des Standesamts in Hagow,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Schützenstraße 12;

2. die Krankenschwester Luise Elisabeth Bauer,
der Persönlichkeit nach durch
bekannt,
geboren am sieben zehnten Juni
des Jahres tausend neunhundert neun
zu Lemberg in Österreich,
Geburtsregister Nr. 81 Seite 26 des ~~Standesamts in~~ evangelischen
Pfarramts in Lemberg,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Schützenstraße 1.

H. ein Sohn
H. ein Sohn
1 Sohn geb.
1 Tochter g

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gutsverwalter Walter Thies,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

amtlich bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Mötzchen, Kreis Fürstenhain,

4. der Bauer Gustav Braun,

der Persönlichkeit nach durch den Zeugen zu 3

amtlich bekannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Halle (Saale)

Schulstraße 3.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Vorstehend 2 Urkundenorte gestrichen.)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. sein Sohn geb. No. 379/1931 hier. Rüdi Thies

H. sein Sohn geb. No. 615/1933 Lucia Thies geborene Braun

1 Sohn geb. 555/1940/18.4. hier. Walter Thies

1 Sohn geb. 416/1943. 3.4. hier. Gustav Braun

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 352

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 317)

Frankfurt (Oder) am zwanzigsten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Frankfurt (Oder), den 12. ~~September~~ April 1977
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 23. März 1977
verstorben.
Standesamt Hildesheim
Nr. 471/1977
Leiter des Standesamtes
B. Jonke

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Verwaltungsangestellte Paul Franz Zyrek,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am neunten September

des Jahres tausend neunhundert siebenundachtzig

zu Warburg, Kreis Höxter,

Geburtsregister Nr. 44 des Standesamts in Warburg,

wohnhaft in Potsdam, Lindenstraße 6;

2. die Krankenschwester Frieda Emma Bauer,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am zehnten August

des Jahres tausend neunhundert neun

zu Lemberg in Österreich

Geburtsregister Nr. 109 ~~Taufbuch~~ des ~~Standesamts~~ Pfarramts in Lemberg,

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Schützenstraße 1.

H. 1 Kinder

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gutsverwalter Walter Thies,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

amtlich bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Mötzlichen, Kreis Zellichau,

4. der Tischler Gustav Brauer,

der Persönlichkeit nach durch den Zeugen zu 3

amtlich bekannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Halle (Saale), Schulstraße 3.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Vorstehend 2 Druckworte gestrichen.)

H. 1 Nr. 402/1935 Potsdam.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Brockt

Frieda Brockt geborene Brauer

Walter Thies

Gustav Brauer

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt (Oder) 26 September 1944

Der Ehemann ist am 28. August 1944 in Wolfenbüttel verstorben (Standesamt Wolfenbüttel Nr. 510/1944).
Der Standesbeamte
In Vertretung.
Schmitzer

B.

Nr. 353.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 353.)

Frankfurt Oder am zwanzigsten
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Metallarbeiter Fregatt Karl Willi Breske,
der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,
geboren am zweiundzwanzigsten September
des Jahres tausend ~~~~ acht hundert neunundzwanzig
zu Frankfurt Oder,
Geburtsregister Nr. 1313 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Groß-Rosenerstraße 3;

2. die Lehrerin Pauline Johanna Breske,
geborene Küpper, ohne Beruf,
der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,
geboren am siebenundzwanzigsten August
des Jahres tausend ~~~~ neun hundert vier
zu Pillgram, Kreis Luckau,
Geburtsregister Nr. 25 des Standesamts in Fiegen,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Groß-Rosenerstraße 3.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Zimmermann Fritz Küppers

der Persönlichkeit nach durch Ihr Ehrenschuldkunde

amr kannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Immermannstr. 6;

4. die verwitwete Zimmermann Küppers, Helene geborene Wiltauer,

der Persönlichkeit nach wie zu 3.

amr kannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Immermannstr. 6.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Willi Brosk

Helene Luise geborene Wiltauer

Fritz Küppers

Helene Küppers

Der Standesbeamte.

Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder) den 1. Februar 1943.
Die Geburt ist am 27. Januar 1943
in Mühlhausen (Thüringen) vor-
gekommen. (Standesamt Mühlhausen
(Thüringen) Nr. 94/1943).
Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Unterschrift

Nr. 354.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 365)

Frankfurt/Oder am zwanzigsten
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Rudolf Karl Krüger,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
bekannt,
geboren am achtzehnten Juni
des Jahres tausend acht hundert neunundneunzig
zu Mühlhausen in Thüringen,
Geburtsregister Nr. 550 des Standesamts in Mühlhausen
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Jakobikirchpl. 4

2. die Frau Lina Luise Koschinske,
ohne Beruf,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
bekannt,
geboren am einundzwanzigsten Oktober
des Jahres tausend neun hundert
zu Schwiebus,
Geburtsregister Nr. 274 des Standesamts in Schwiebus,
wohnhaft in Schwiebus, Frankfurter Kirchpl. 35.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Spinner Johann Pardus

der Persönlichkeit nach durch den Reisepaß

bekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Logenstraße 31.;

4. der Tischler Ernst Alisch,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Mühlenstraße 63.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

August Krüger

Irma Lange geborene Hoffmann

Johann Pardus

Ernst Alisch

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 355.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 371)

Frankfurt Oder am zwanzigsten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Paul Georg Fiedler,

der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

geboren am zweiundzwanzigsten September

des Jahres tausend neun hundert sechs

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 1253 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Robert-Koch-Str. 63,

2. die Arbeiterin Frieda Anna Elisabeth Lawrenz,

der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

geboren am neunten Dezember

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 1523 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Ziegelstraße 7.

Frankfurt (Oder),
den 11. April 1974
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 4. Juli 1945
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 1012/1945
Leiter des Standesamtes
i. V. Brettig

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Architekt Gustav Fiedler,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

59 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Bonhoeffer 15;

4. der Schmiedemeister Franz Stange,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Große Wilhelm Pieck 32.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Georg Fiedler.

H. sein Sohn geboren Nr. 821/1925 für Elisabeth Gertrud geborene Pomorin.
H. sein Sohn " Nr. 251/1930 für Christel
H. sein Sohn " Nr. 125/1931 für Franz Stange.
H. sein Sohn " Nr. 848/1933 "
H. sein Sohn " Nr. 113/1935 "
H. Ein Sohn geb. Nr. 1338/1936 "
H. Ein Sohn " " 1280/37 "
H 1 Tochter geb. 1591/1938/30.12. für.
H 1 Tochter geb. 223/1940/10.2. für.

Der Standesbeamte.

~~1974 Ehefrau 1945~~
~~bleibt 2/1945~~
~~mtes~~
~~llig~~

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 356.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 352.)

Frankfurt Oder am zwanzigsten
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Landwirt Gustav Wilhelm Ludwig Henkel,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsurkunde bekannt,

geboren am sechsten ten März

des Jahres tausend acht hundert einundfünfzig

zu Pillgram, Kreis Lebus,

Geburtsregister Nr. 12 des Standesamts in Lietzen,

wohnhaft in Drewitz, Kreis Zauchwerder;

2. die Klara Luise Pohl, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsurkunde bekannt,

geboren am einundzwanzigsten ten Oktober

des Jahres tausend acht hundert achtundneunzig

zu Klein-Lasker, Kreis Züllichau,

Geburtsregister Nr. 71 des Standesamts in Großlasker,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Wollenweberstraße 12.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Polizeisekretär Theodor Pohl,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

kannt,

36 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt a. O. Wollenweberstraße 12.;

4. der Landwirt Wilhelm Henkel,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

kannt,

33 Jahre alt, wohnhaft in Pillgram.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Gerhard Henkel

Klara Ida Auguste geborene Pohl.

Theodor Pohl.

Wilhelm Henkel

Der Standesbeamte.

Morgenroth

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 357.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 307)

Frankfurt/Oder am zweiundzwanzigsten
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Friseur Emil Paul Karl Gregorius,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am einundzwanzigsten ten Mai

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 704 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Karlshofstraße 18.

2. die Verkäuferin Agnes Franziska Schiepler,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am neunzehn ten Januar

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 141 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Richtstraße 1/2.

Frankfurt-Oder,
den 5. November 1952.
Der Ehemann ist am
5. April 1944 in Unbekannt, (Großbeeren Veloppe) verstorben.
(Standesamt Frankfurt-Oder Nr. 837/1952).
Der Standesbeamte.
In Vertretung: Krasinski.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rittergutspächter Wilhelm Schulz, _____

der Persönlichkeit nach durch das Standesregister _____

_____ amtlich kannt,

38 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), große _____

Müllroser Straße 62. _____;

4. der Kaufmann Erich Wahner, _____

der Persönlichkeit nach durch den Zeugen zu 3. _____

_____ amtlich kannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Brücke _____

Markt 22/23. _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Ein Rest wurde gelöscht lt. Nr. 1294/1925 Berlin-Tempelhof II

Emil Gregorius

Agnes Gregorius Gebortnus Sekepler

Wilhelm Schulz

Erich Wahner.

Der Standesbeamte.

Marquardt

B.

Nr. 358.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 385.)

Frankfurt/Oder am dreiundzwanzigsten Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Salomon Scheidemann,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am dreiundzwanzigsten Juni

des Jahres tausend ~~achthundert~~ achthundert siebenundsechzig

zu Kalkstein, Kreis Heilsberg,

~~Heirats-~~Geburtsregister Nr. 49/1892 des Standesamts in Tolkemit,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Regierungsstraße 2/3.

2. die Lina Kaschinski, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch die Optionsurkunde

~~bekannt~~ bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten November

des Jahres tausend ~~achthundert~~ achthundert siebenundsechzig

zu Gnesen,

Geburtsregister Nr. ?/. des Standesamts in Gnesen,

wohnhaft in Berlin, Claudiusstraße 7.

Frankfurt/Oder, am 31. August 1934.

Die Verlobten sind zu 2) Ehemann hat nach Ablauf der gesetzlichen Verwartung zur Anschaffung die Genehmigung über die Eintragung von Familiennamen und Vornamen vom 17. August 1934 den zusätzlichen Vornamen "Sara" angenommen.

Der Standesbeamte
Mohnow

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rechtsanwalt Joseph Hirschberg,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

39 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Dechsmühlenweg 21;

4. der Kaufmann Hugo Oppenheimer,

der Persönlichkeit nach durch Vorlage des Personalausweises bekannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Berlin, Auf dem Grunewald, Prager Platz 21.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Verzichtet wird gemäß Schreiben vom 6.12.1935)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johanna Hildebrandt.

Erna Scheidemann geborene Paschinski

Hugo Oppenheimer

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 359.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 351)

Frankfurt/Oder am dreiundzwanzigsten
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Bäckermeister Jakob Reimers,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsdokument
amen kannt,

geboren am einundzwanzigsten ten März
des Jahres tausend neun hundert eins
zu Kiel,

Geburtsregister Nr. 948 des Standesamts in Kiel I

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Gubener Straße 16a; (b. Vogt.

2. die Witwe Lydia Rudek,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsdokument
amen kannt,

geboren am einundzwanzigsten ten April
des Jahres tausend neun hundert eins
zu Torgorischtsche, Kreis Zitomir-Wolhynien,

Geburtsregister Nr. 53 ~~des Standesamts in~~ orgitschischen Ge-
meinde Neudorf im Rußland,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Augus 32

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Briefträger-Hilfsbote Heinrich Bähr,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

36 Jahre alt, wohnhaft in Seelow (Mark),

4. der Bäcker Franz Braese,

der Persönlichkeit nach wie zu 3

bekannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Seelow (Mark).

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Vorstehend 3 Trauzeugen gestrichen.)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Jakob Reimers

Lydia Reimers geborene Dudek

Heinrich Bähr

Franz Braese

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 360.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 363.)

Frankfurt/Oder am dreiundzwanzigsten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lehrer Johannes Friedrich Wilhelm Ehrese,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten ten Juni

des Jahres tausend neunhundert siebenundzwanzig

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 797 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Gartenstraße 5;

2. die Filialleiterin Elisabeth Margarete Fenske,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

geboren am fünfzehnten ten Mai

des Jahres tausend neunhundert achtundzwanzig

zu Schmeidemühl,

Geburtsregister Nr. 285 des Standesamts in Schmeidemühl-Stadt,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Halbe Stadt 17/18.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischler Johann Griese, ~~_____~~

der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

58 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Heilsbergerstrasse Oderberg 74;

4. der Kaufmann im Ruhestande Max Fenske,

der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

68 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Halbe Stadt 17/18.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johann Griese

Elisabeth Griese geborene Fenske

Johann Griese

Max Fenske.

Der Standesbeamte.

H. i Tosn gab. No 748/1930 hier
H. 1. Frstbg gab. No 885/1931 "

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt/Oder, den 30. April 1941.
Der Ehemann ist am 26. April 1941
in Frankfurt/Oder verstorben. (Standesamt Frankfurt/Oder Nr. 564/1941).
Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Hünzner

Nr. 361.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 360)

Frankfurt/Oder am fünfundzwanzigsten
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischler Franz Hugo Schilling,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amtsbekannt,

geboren am dreizehnten Dezember

des Jahres tausend acht hundert zweiundzwanzig

zu Landsberg, Kreis Kolmar in Posen,

Geburtsregister Nr. 195 des Standesamts in Landsberg,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 102;

2. die Arbeiterin Anna Martha Hoffmann,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amtsbekannt,

geboren am zwölften Oktober

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Paradies, Kreis Meseritz,

Geburtsregister Nr. 54 des Standesamts in Paradies,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 102.

H. i. Forster
H. i. Töpfer

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Schneider Fritz Appelt,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

der mir bekannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Scharrnstraße 84.

4. der Maschinenschlosser Max Paszkowski,

der Persönlichkeit nach

der mir bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 109.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Franz Schilling

Ihmer Schilling geborene Hoffmann

Fritz Appelt. Max Paszkowski.

Der Standesbeamte.

H. i Torfstr geb. No. 72/1931 Fürst
H 1 Tofu geb. 1267/1940/159. Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 362.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 352.)

Frankfurt Oder am siebenundzwanzigsten Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obergefreite im 3. (Brandenburgischen) Artillerie-Regiment Nr. Prinz Wilhelm Bossin, der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt, geboren am dreißigsten April tausend neunhundert zwei zu Lebusch, Kreis Lebus, Geburtsregister Nr. 50 des Standesamts in Lebusch, wohnhaft in Frankfurt Oder, Lindenburgstrasse 35;

2. die Anna Helene Schwarze, ohne Beruf, der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt, geboren am dreiundzwanzigsten April tausend neunhundert zwei zu Hilkendorf, Kreis Guben, Geburtsregister Nr. 13 des Standesamts in Hilkendorf, wohnhaft in Hilkendorf.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Maurer Max Hossin,

der Persönlichkeit nach durch die Ausweiskarte

als bekannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Berlin, Koppenstraße 38;

4. der Telegraphenarbeiter Walter Schanne,

der Persönlichkeit nach durch die Ausweiskarte

als bekannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Zillenhof.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Hossin

Gertrud Hossin geborene Schanne

Max Hossin

Walter Schanne.

Der Standesbeamte.

Klingenberg.

H. Nr. 1. Geburtsurkunden Nr. 7/1937 Zillenhof. Die Gründen.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 363

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 368)

Frankfurt (Oder,
den 25. Mai 1959
Der Ehemann / Die Ehefrau
ist am 17. Mai 1959
verstorben.
Standesamt Charlottenburg von
Berlin Nr. 1562/1959
Der Beauftragte
für Personenstandswesen
In Vertretung: Kasinski

Frankfurt (Oder) am siebenundzwanzigsten Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Justizangestellte Hermann August Albert Neumann,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,
geboren am zwei ten Januar
des Jahres tausend neun hundert vier
zu Misdroy, Kreis Usedom-Wollin,
Geburtsregister Nr. 2 des Standesamts in Misdroy,
wohnhaft in Berlin-Spandau, Weißenburger Straße 25;

2. die Photographin Anna Ida Gerda Fischer,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,
geboren am achtundzwanzig sten Juli
des Jahres tausend neun hundert zwei
zu Tilsit,
Geburtsregister Nr. 540 des Standesamts in Tilsit,
wohnhaft in Frankfurt (Oder), Treppe Straße 28.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lehrer Friedrich Haut,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Vorzeigen

bekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Spandau, Hörnerstraße 5 II.

4. der Obergerichtsvollzieher Heinrich Fischer,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Forster Straße 28.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hermann Neumann.

Herta Neumann geborene Fischer

Friedrich Haut. Heinrich Fischer

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 364.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 390.)

Frankfurt Oder am fünfundzwanzigsten Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obersekretär Paul Fritz Heinecke, _____

der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

geboren am zwölften Juli _____

des Jahres tausend neunhundert drei _____

zu Frankfurt Oder, _____

Geburtsregister Nr. 970 des Standesamts in Frankfurt Oder, _____

wohnhaft in Frankfurt Oder, große Oderstraße 57;

2. die Hausangestellte Julia Gottwald, _____

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsschein _____

_____ ausw. kannt,

geboren am neunundzwanzigsten Juni _____

des Jahres tausend neunhundert _____

zu Heinrichsfelt, Bezirkshauptmannschaft Freiwaldau, _____

Geburtsregister Nr. 314 des ~~Standesamts in~~ katholischen Pfarramts in Nikelsdorf (Oesterreich-Schlesien),

wohnhaft in Frankfurt Oder, große Oderstraße 57.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahn-Assistentin Wilhelm Jaensch,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

35 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Bahnhofstrasse 12.

4. der Reichsbahner Richard Lemcke,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

33 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Schmidtgasse 10.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Vorstehend 2 Trauworte gesprochen.)

~~Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.~~

Erich Böneke

H. sein Sohn geb. Nr. 693/1929 Frankf.
H. sein Sohn geb. Nr. 802/1933 "

Paula Boneke geborenen Gothscald

Wilhelm Jaensch Richard Boneke

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 365.

Frankfurt (Oder),
den 13. Juni 1913
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 11. Juni 1913
verstorben.
Standesamt Frankfurt
(Oder) Nr. 430/1913
Leiter des Standesamtes

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 313.)

Frankfurt/Oder am fünfundzwanzigsten
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Bauer Heinrich Walther Albert Kohlhoff,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunden

bekannt,

geboren am fünfzehnten Dezember

des Jahres tausend neunhundert neun

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1161 des Standesamts in Frankfurt/Oder

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingstraße 181;

2. die Arbeiterin Marie Emma Martha Thierley,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunden

bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten Mai

des Jahres tausend neunhundert neun

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 668 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenberger Straße 1

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Gustav Löhne,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fischer Straße 1;

4. der Ölmaler Max Rohloff,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

47 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lange Straße 181.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Ein Sohn geb. Nr. 189/1936 hier. Erich Rohloff.

H. Eine Tochter geb. Nr. 225/1934 " Maria Rohloff geborene Thierley

H. Ein Sohn geb. Nr. 510/36 hier. Gustav Löhne

Max Rohloff.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 366.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 386)

Frankfurt/Oder am fünfundzwanzigsten Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Emil Wilhelm Zimmermann,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

geboren am neunten August

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1013 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Tzschimmerstrasse 12.

2. die Frau Gertrud Maria Martha Hartlmaier, geborene Krause, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

geboren am dritten Oktober

des Jahres tausend neun hundert siebenundneunzig

zu Altdessin, Kreis Königsberg-Neumark,

Geburtsregister Nr. 10 des Standesamts in Altdessin,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Tzschimmerstrasse 12.

Frankfurt (Oder),
den 2. März 1954.
Durch den am 2. Oktober 1953 rechtskräftig gewordenen Beschluß des Amtsgerichts Frankfurt (Oder) (Stadt) - 3F 59.53 - ist der Ehemann für tot erklärt worden. Als Zeitpunkt des Todes wurde der 31. Dezember 1952 festgestellt.
Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Krasübski.

Frankfurt (Oder), den 11. Mai 1964
Der Ehemann ist am 4. Mai 1964 verstorben. (Standesamt 415 Krefeld-Mitte Nr. 689/1964.)
Leiter des Standesamts
i. V.
Reischuck

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Otto Schaumburg,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

27 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Köpenick, Pestalozzistrasse 5.;

4. der Tischler Max Krause,

der Persönlichkeit nach durch die Quittungskarte ~~bekannt~~,

25 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Park 3.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Zimmermann

Herbrich Zimmermann geborene Krause

Otto Hunsworth

Max Krause

Der Standesbeamte.

H. Frau Zimmermann geborene Nr. 514/1928 hiesig.
H. Frau Krause geb. Nr. 384/1929 hiesig.
H. Hausgehilfin geb. Nr. 1086/1935 hiesig
H. hiesig " " Nr. 767/1933 "
H. Frau Krause geb. Nr. 1228/1934 hiesig.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt/Oder am 21. November 1940.
Stand stod am 6. November 1940
vormittag gemäß Antrag des
2. Standesbeamten des Amtsgerichts
in Frankfurt/Oder ist der mir
bekannte Herr Angestellte
Otto Neumann
als Standesbeamter.

Nr. 367

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 327)

Frankfurt/Oder am einundzwanzigsten
Juli tausend neunhundert einundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Zimmermann Karl Friedrich Wilhelm
Neumann,
der Persönlichkeit nach durch die Augenscheinnahme
bekannt,
geboren am einundzwanzigsten Januar
des Jahres tausend neun hundert sieben
zu Frankfurt/Oder,
Geburtsregister Nr. 181 des Standesamts in Frankfurt/Oder,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Mühlenstraße 10;

2. die Arbeiterin Frieda Emma Margarete
Kranich,
der Persönlichkeit nach durch das Ausweisbuch
bekannt,
geboren am einundzwanzigsten Januar
des Jahres tausend neun hundert neun
zu Tschetschnow, Kreis Lebus,
Geburtsregister Nr. 4 des Standesamts in Tschetschnow,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lindenower Straße 35.

H. sin
H. sin

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahn-Obersekretäranwärter Otto Krawitz,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

44 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lenné/Ecke Mühlenstraße 30,

4. der Maschinenarbeiter Max Neumann,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Mühlenstraße 10.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Sohn Kohn geb. No. 923/1929 Fürstenwalde — Karl Neumann

H. Tochter Hoffstadt geb. No. 78/1932 " — Frieda Neumann, geborene Krawitz.

Otto Krawitz

Max Neumann

Der Standesbeamte.

Magnarsch

H. zu 1) Heirat beurk. am 11.1.1941, Nr. 13/1941, Fürstenwalde

H. zu 2) zum 2. Male verheiratet am 31.4.1942 Nr. 1507/42 Standesamt Berlin Prenzlauerberg

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 368.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 358.)

Frankfurt Oder am siebenundzwanzigsten
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lehrer Dipl. Ing. Karl Göltner,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
bekannt,
geboren am siebenundzwanzigsten Februar
des Jahres tausend neunhundert vier
zu Frankfurt Oder,
Geburtsregister Nr. 313 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Göttschendorf, Kreis Templin.

2. die Lehrerin Ilona Gertrud Linke,
ohne Beruf,
der Persönlichkeit nach
bekannt,
geboren am siebenundzwanzigsten Februar
des Jahres tausend neunhundert sieben
zu Frankfurt Oder,
Geburtsregister Nr. 300 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Leipziger Straße 66.

Frankfurt-Oder,
den 10. Dezember 1953.
Der Ehemann ist am
2. Dezember 1953 in
Cuxhaven tot aufgefunden worden.
(Standesamt Cuxhaven
Nr. 468/1953)
Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Raabitzki.

H. 1 Zeile
H 1 "

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Pfarrersmeister Ernst Göldner,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

60 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Dresdener Straße 27.;

4. der Eisenbahnbetriebsmeister Rudolf Linke,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

47 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 66.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. 1 Tochter geb. Nr. 920/1930, Potsdam: Ernst Göldner
H 1 " " " 6/1935 Ilsenburg: Gertrud Göldner geborene Linke
in Lemm

Ewald Göldner

Rudolf Linke

Der Standesbeamte.

H. zu 2) verstorben; St. A. Cuxhaven, Nr. 16/1997

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 369.

Frankfurt (Oder), den 21. Januar 1980
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 19. Dezember 1979
verstorben.
Standesamt Düsseldorf
Nr. 1372/1979
Leiter des Standesamtes
Jo. Jotte

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 156)

Frankfurt/Oder am fünfundzwanzigsten
Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schlosser Erich Albert Werner,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
bekannt,
geboren am fünfzehnten Septembers
des Jahres tausend neun hundert zwei
zu Schöttelndorf, Kreis Sternberg,
Geburtsregister Nr. 424 des Standesamts in Sternberg II,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Dammmühle 28.

2. die Spinnereiarbeiterin Ella Emma Pinkowski, geb. ...
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
bekannt,
geboren am fünfzehnten Dezember
des Jahres tausend neun hundert fünf
zu Edlsendorf, Kreis Sternberg,
Geburtsregister Nr. 38 des Standesamts Leszyce in Krossen,
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Dammmühle 28.

1. ein Sohn

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahnassistent Friedrich Werner,

der Persönlichkeit nach durch den Reisepaß

bekannt,

40 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Zehlendorf, Mittelstraße 11.;

4. der Arbeiter Adolf Bunkowski,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O., Mühlenstraße 10.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Fritz Werner.

Ella Werner geborene Bunkowski.

Friedrich Werner

Adolf Bunkowski

Der Standesbeamte.

1. für Todesurk. Nr. 110/1934 hier.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 370.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 375)

Frankfurt Oder Frankfurt (Oder),
den 2. Februar 19 65
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 30. Januar 19 65
verstorben.
Standesamt Frankfurt
(Oder) Nr. 991/1965
Leiter des Standesamtes
i.V. Spriewald

Frankfurt Oder am neunzehnten ten
Juli tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Reichsbahn-Lokomotivführer Karl Friedrich Albert Klemnicke,
der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,
geboren am neunten November
des Jahres tausend neunhundert fünfundfünfzig
zu Frankfurt Oder,
Geburtsregister Nr. 1683 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Leninstraße 35;

2. die Verkäuferin Charlotte Selma Lina Zieda,
der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,
geboren am elften September
des Jahres tausend neunhundert fünfzig
zu Frankfurt Oder,
Geburtsregister Nr. 1266 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Buchtstraße 5.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

19 65
Ehefrau
19 65
amtes

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahn-Lokomotivführer Wilhelm Krause

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

_____ amtl. kannt,

42 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fischerstraße 91.;

4. der Reichsbahn-Lokomotivführer Hermann Graßmann,

der Persönlichkeit nach wie zu 3

_____ amtl. kannt,

43 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Millionen Straße 23.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Albert Hennigke

Charlotte Hennigke geborene Bielda

Wilhelm Krause

Hermann Graßmann

Der Standesbeamte.

Graßmann

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 371.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 356.)

Frankfurt (Oder) am neunundzwanzigsten

Juli tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Buchdrucker Richard Georg Urban,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten August

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Forst (Lausitz),

Geburtsregister Nr. 536 des Standesamts in Forst,

wohnhaft in Berlin, Gleimstraße 9;

2. die Schneiderin Martha Anna Auguste Strauß,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

geboren am einundzwanzigsten Juli

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt (Oder),

Geburtsregister Nr. 1031 des Standesamts in Frankfurt (Oder),

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Leipziger Straße 69.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Buchdrucker Richard Urban,

der Persönlichkeit nach durch den Reisepass

als bekannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Cottbus, Bürgerinnen Theaterstr. 21.

4. der Altenpfleger Hermann Strauß,

der Persönlichkeit nach

als bekannt,

61 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O., Leipziger Straße 64.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. i. Tsche gesch. Nr. 1014/33 Berlin 13a.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

George Urban

Hermann Urban geborene Strauß

Richard Urban

Hermann Strauß

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 372.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 376.)

Frankfurt/Oder am neunundzwanzigsten

Juli tausend neunhundert neunundsiebzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Rechtsanwalt Dr. Kurt Münch,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am zwölften Dezember

des Jahres tausend neunhundert neun

zu Frankfurt (Oder),

Geburtsregister Nr. 277 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Logenstraße 5;

2. die Buchhändlerin Gerda Frieda Gertrud Fürst,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am neunten Dezember

des Jahres tausend neunhundert neun

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1457 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fichtestraße 80.

Frankfurt (Oder),
den 22. Juni 1976
~~Der Ehemann~~ / Die Ehefrau
ist am 20. Juni 1976
verstorben.
Standesamt Frankfurt
(0821) Nr. 1458/1976

Leiter des Standesamtes
I.V. Brendig

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

19 76
Die Ehefrau
19 76
Nr. 458/1976
ndesamtes
uelig

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lehrmeister Hermann Münch,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

64 Jahre alt, wohnhaft in Mixrow (Niederlausitz)

4. der Filialleiter Max Pürps,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fischerstraße 80.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

~~Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.~~

Kurt Münch.

Gertrud Münch geborene Pürps

Hermann Münch

Max Pürps.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 373

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 369)

Frankfurt Oder am zweiten

August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Elektromonteur Emil Franz Max Riseler,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amr kannt,

geboren am dritten August

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Thorn - Mocker,

Geburtsregister Nr. 365 des Standesamts in Thorn - Mocker,

wohnhaft in Brandenburg (Havel), Volkenmarkt 3;

2. die Ella Frida Kirste, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach

/ kannt,

geboren am fünfundzwanzigsten Oktober

des Jahres tausend neun hundert vier

zu Thorn,

Geburtsregister Nr. 725 des Standesamts in Thorn,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Logenstraße 33.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rathaus-Inspektor Adolf Röseler,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

55 Jahre alt, wohnhaft in Brandenburg (Havel) Wolkenmarkt 3.

4. der Kaufmann Rudolf Kirste,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

60 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt a. O. Fischerstraße 33.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Röseler

Ella Röseler geborene Kirste

Adolf Röseler

Rudolf Kirste

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 374.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 409)

Frankfurt Oder am fünften

August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Bäcker Willi Heinrich Gustav Dierenfeld,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

ausw. kannt,

geboren am zwei ten Juli

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Berlin - Tempelhof,

Geburtsregister Nr. 194 des Standesamts in Berlin - Tempelhof,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Klingstal 84;

2. die Reinigungsgehilfin Luise Anna Freier,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsschein

ausw. kannt,

geboren am dreizehn ten Juni

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Wreschen,

Geburtsregister Nr. 1. des Standesamts in Wreschen,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Klingstal 84.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischler Hermann Richter

der Persönlichkeit nach durch den Reisepass

bekannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder Wollenweberstrasse 23.;

4. der Zimmermann August Freier

der Persönlichkeit nach ~~.....~~

bekannt,

67 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Klingetal 84.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Willi Dinsenfeld

H. Firm Tochter geb. No. 968/1929 Finw. Luise Dinsenfeld geb. Böhm Finow.

H 1 Sohn geb. 574/1940/19.4. Finw Hannemi Richter

~~H Sohn Dietmar Willi geb. 14.8.1944~~ August Freier

~~Std. 115 4/1 1944 Finw~~

~~geltet. Für Ehe Unterschrift erlosch.~~

Wirk 24/1.45

Der Standesbeamte.

Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt (Oder), den 1. April 1943.
Der Hermann ist am 31. März 1943
in Frankfurt (Oder) verstorben.
(Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 457/1943)
Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Hermann

B.

Nr. 375.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 391)

Frankfurt Oder am dritten
August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Max Fritz Franz Hirrlich,
der Persönlichkeit nach durch Ihn Geburtsurkunde
als bekannt,
geboren am elften Juni
des Jahres tausend neun hundert neun
zu Unterlindow, Kreis Lebus,
Geburtsregister Nr. 25 des Standesamts Weißensspring in Oberlindow,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Halbe Stadt 36;

2. die Arbeiterin Selma Frieda Emma Günther,
der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsurkunde
als bekannt,
geboren am einundzwanzigsten Oktober
des Jahres tausend neun hundert neun
zu Frankfurt Oder,
Geburtsregister Nr. 1317 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Tzschetzschnow, Kreis Lebus.

H. 1 Tochter geb
H. 1 Tochter ge

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

il 1943.
Klänz 1943
storben.
(Ostm) Nr. 457/1943
tn.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gemeindemann Gustav Hildebrandt,

der Persönlichkeit nach durch amtliche Bescheinigung

amr kannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Halbe Stadt 36.

4. der kaufmännische Zahl Barsch,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

amr kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Tzschetzschnow.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Tzsch. geb. No. 14/1930 Tzschetzschnow.
H. 1 Tzsch. geb. No. 282/1935 finw.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Franz Girrulat
Helene Girrulat geborene Günther
Gustav Hildebrandt Barsch Zahl

Der Standesbeamte.
Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 276.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 270.)

Frankfurt Oder am Drei ten
August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Werner Hans Hermann Krause,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
amr kannt,
geboren am zwölf ten November
des Jahres tausend neun hundert eins
zu Lübeck,
Geburtsregister Nr. 2415 des Standesamts in Lübeck,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Lüttichauer Straße 31;

2. die Verkäuferin Gerta Maria Elisabeth Conrad,
der Persönlichkeit nach
he kannt,
geboren am neunzehn ten August
des Jahres tausend neun hundert sieben
zu Frankfurt Oder,
Geburtsregister Nr. 1106 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Lüttichauer Straße 31.

H. finn

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Ingenieur Karl Braune,

der Persönlichkeit nach durch die Ausweiskarte

als bekannt,

62 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Leipziger Straße 25.;

4. der Reichsbahn-Obersekretär Karl Conrad,

der Persönlichkeit nach

als bekannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Lutherstraße 31.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. sind Forster geb. Nr. 300/1923 sind. Werner Braune.

Gerda Braune geborene Conrad.

Karl Braune

Karl Conrad

Der Standesbeamte.

H zu 2): Getraut zum 2. Male Nr. 203/1949 St. A. Brandenburg/Havel.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 377.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 350)

Frankfurt/Oder am Drit ten

August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Zimmermann Fritz Arthur Hermann Schlieter,

---

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am Drit ten Mai

des Jahres tausend neun hundert nine

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 585 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

---

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenstraße 35;

2. die Anlegerin Frau Anna Elisabeth Müller,

---

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

geboren am zwanzig ten September

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1201 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

---

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Dammvorstadt Straße 3.

Frankfurt (Oder)
am 07. Februar 1954
Der Bräutigam / Die Ehefrau
hat am 06. Februar 1954
unterschrieben.
Standesamt Frankfurt (Oder)
(Ort) Nr. 93/1954
Leiter des Standesamtes
i.V. Berndt

H. Firm Fo

+ Firm fil

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Julius Günther

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

40 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, An der Tuchfabrik 10.;

4. der Maler Willi Gerasch

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

39 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Tornowburger Straße 3.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

~~Vorgelesen~~, genehmigt und unterschrieben.

H. Fritz Forster geb. 8.5.1933 Frankf.

Fritz Pfeiffer

4 Frau Elisabeth geb. 14.6.44 Nr. 850/1944 Frankf.

Elisabeth Pfeiffer geborene Müller

Günther

Willy Gerasch.

Der Standesbeamte.

Mangold

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 375.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 335)

Frankfurt/Oder am Zehnten

August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Pionier Fritz Otto Karl Feder,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

geboren am Dreizehnten Mai

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 731 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Schmalzhofen 13;

2. die Verkäuferin Johanna Berta Göttcher,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsurkunde

~~bekannt~~,

geboren am fünfzehnten November

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1483 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 31.

Frankfurt (Oder,
den 10 Mai 1978
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 22 Dezember 1977
verstorben.
Standesamt Neukölln von
Berlin Nr. 3214/1977

Leiter des Standesamtes
W. Zotte

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rangierarbeiter Wilhelm Böttcher,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 31.;

4. der Bäcker Paul Wantke,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

43 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Müllroser Straße 73.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

~~~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Fritz Feder

Johanna Feder geborene Böttcher

Wilhelm Böttcher

Paul Wantke,

Der Standesbeamte.

~~~~

zu 21 H. gestorben am 15.12.2001 in Frankfurt (Oder), Nr. 891/2001

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder, den 17. Juni 1940.
Der Ehebund ist am 14. Juni 1940
Standesamt vollzogen. (Standesamt
Frankfurt/Oder Nr. 800/1940).
Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Hünerjäger

B.

Nr. 379.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 377.)

Frankfurt/Oder am dritten

August tausend neunhundert neunundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obergefreite im 3. (Preußischen) Artillerie-Regiment Fürst Hugo Kroppe,

der Persönlichkeit nach durch die Urkunde bekannt,

geboren am vier ten April

des Jahres tausend neun hundert zwei

zu Gorzielewo, Kreis Obornik,

Geburtsregister Nr. 72 des Standesamts in Rogasen,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Hindenburgstraße 35;

2. die Hausgehilfin Rosa Maria Krüske,

der Persönlichkeit nach durch die Urkunde bekannt,

geboren am zwölf ten Mai

des Jahres tausend neunhundert drei

zu Klein-Kirschbaum, Kreis Neustettin,

Geburtsregister Nr. 19 des Standesamts in Rondsen,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingstraße 125.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischlermeister Richard Wannagell,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

47 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Rosenstraße 46.

4. der Kaufmannsgehilfe Willy Brose,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Am Tschichowsaue 32.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hedwig Krüger

Rosa Koppe geb. Brüske

Richard Wannagell

Willy Brose

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder,
den 1. Juni 1961
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 20. Mai 1961
verstorben.
Standesamt Cottbus
Nr. 560/1961
Der Beauftragte
für Personenstandswesen
Günther

Nr. 380.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 382.)

Frankfurt/Oder am dritten.

August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Versorgungsanwärter Friedrich Hermann Klesse,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am zwölften Mai

des Jahres tausend acht hundert neunundzwanzig

zu Guben,

Geburtsregister Nr. 401 des Standesamts in Guben,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lenaustraße 49;

2. die Putzfrau Anna Kubiatzki,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am neun ten März

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Lissa,

Geburtsregister Nr. 80 des Standesamts in Lissa,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Schloßplatz 13.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Former Wilhelm Möbis,

der Persönlichkeit nach durch den Trauschein

ausgewiesen,

30 Jahre alt, wohnhaft in Guben, Pförtener Straße 46;

4. der Lagerhalter Emil Neumann,

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

36 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/O., Fischerstraße 22.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Friedrich Kleske

Anna Kleske geborene Kubatzki

Wilhelm Möbis

Emil Neumann

Der Standesbeamte.

Mangnus

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 381.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 407.)

Frankfurt/Oder am Zwölften

August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obergefreite in der 3. (Brückischen) Kraftfahr-Abteilung Otto Friedrich Wilhelm Teichert, der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt, geboren am achten Mai des Jahres tausend neunhundert zwei zu Frankfurt/Oder, Geburtsregister Nr. 660 des Standesamts in Frankfurt/Oder, wohnhaft in Küstrin, Kreis Oststernberg;

2. die Lilly Margarete Pauline Augustin Küstrin, der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt, geboren am zweiundzwanzigsten September des Jahres tausend neunhundert zwei zu Fritzow, Kreis Kolberg-Körlin, Geburtsregister Nr. 32 des Standesamts in Fritzow, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Gartenstraße 3/4.

Frankfurt (Oder),
den 20. Juni 1967
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 11. Juni 1967
verstorben.
Standesamt Wedding von
Berlin Nr. 1933/1967

Leiter des Standesamtes
i.V. Grünwald

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Max Hübner

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

41 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenstraße Nr. 11.

4. der Versorgungsanwärter Paul Teichert

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingstraße 32.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

~~~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Teichert

Margarete Teichert geborene Büchsenschütz

Max Hübner

Paul Teichert

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)
~~~~

B.

Nr. 382.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 236.)

Frankfurt/Oder am Zwölften

August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Elektromonteur Erich Paul Groke,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amtl. bekannt,

geboren am siebzehn ten Oktober

des Jahres tausend neun hundert zwei,

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1426 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Küstriner Straße 15;

2. die Zigarrenmacherin Maria Anna Lisbeth Linke,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amtl. bekannt,

geboren am dreizehn ten Dezember

des Jahres tausend neun hundert sechs,

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1316 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Kleine Fürstenstraße 8.

Frankfurt (Oder)
den 15. August 1955.

Die Ehefrau ist am 14. August 1955 in Frankfurt (Oder) verstorben.
(Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 608/1955).
Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Krasnobski.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

(Oder)
August 1955.
ist am
1955 in
(Oder) vom:
Frank:
Nr. 608/1955).
Standesamts.
ertung:
bski.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Klempner Wilhelm Böhme,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Zimmerstraße 4;

4. der Arbeiter Richard Linke,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Klein Fürstenstraße 8.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. sein Leben geb. Nr. 14/1937 hier.
H. 1 Töchter geb. am 2.2.1939 Nr. 150 hier.

Erich Grobel
Liesbeth Grobel geborene Linke
Wilhelm Böhme R. Linke
Zeuge

Der Standesbeamte.
Monogramm

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 383.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 370)

Frankfurt Oder am fünften

Oktober tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Bürohauptmann Hubert Franz Richard Knerich,

der Persönlichkeit nach durch Vorlage des Geburtsregisters

bekannt,

geboren am zwanzigsten ten Januar

des Jahres tausend neun hundert fünfundzwanzig

zu Frankfurt Oder.

Geburtsregister Nr. 77 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Wilhelmsplatz 20;

2. die Hausangestellte Klara Auguste Luise Schwarz,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am zweiten ten Februar

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Lübben.

Geburtsregister Nr. 694 des Standesamts in Lübben,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Karlstraße 21.

Ehemann ist im Mai 1945 bei in Rathenow gefallen. Sterbeurkunde Rathenow, Nr. 1643/1945. Die Buchstaben gestrichen Den. 27. Mai 2005. Der Standesbeamte Mai

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Emil Krueritz,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Gubener Straße 5/6;

4. der Reichsbahn-Hauptassistent Albert Schwarz,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Logenstraße 21.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Emil Krueritz

Margarete Krueritz geborene Schwarz

Albert Schwarz.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

H. 211/21 gestorben am 25. 05. 2005 in Frankfurt (Oder), St. Amt Frankfurt (Oder), Nr. 443/2005

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder, den 22. November 1944.
Durch Tod am 15. Oktober 1944
wurde ehrenamtlich gemeldet vom Notariat
der 3. Friedensgemeinde des Land-
gerichts in Frankfurt/O. die
Aufgebotsgebühren für gestohlene
worden. Amtsgerichtsrat.

B.

Nr. 384

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 339)

Frankfurt Oder am fünften

Oktober tausend neunhundert vierundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Filialleiter Günter Lothar Walter Schulze,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten März

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Cottbus

Geburtsregister Nr. 231 des Standesamts in Cottbus,

wohnhaft in Unterlindow, Kreis Lebus;

2. die Verkäuferin Käthe Maria Emma Beitsch,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtseintrag

bekannt,

geboren am siebenundzwanzigsten März

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt Oder.

Geburtsregister Nr. 443 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Wallenweberstraße 31.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Verkehrsassistent Otto Schulze,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

52 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstrasse 15;

4. der Reichsbahn-Lokbetriebsarbeiter-Lehrling Beitsch,

der Persönlichkeit nach durch den Amtmann ~~bekannt~~,

53 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Hohenzollernstrasse 31.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Günter Schulze

Waltraud Schulze geborene Beitsch

Otto Schulze

Ernst Beitsch

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schumann.

H 1 Tochter geb. Nr. 14/1930/10.2. Eheschließung in Frankfurt/Oder für Lebus

H 1 " " " 35/1933/22.8. Eheschließung in Frankfurt/Oder

H 1 " " " 1398/1938/16.11. hier

H 1 " gestorben 905/1946 hier

H 1 Sohn geb. 1161/1946/22.8. hier

" gestorben Nr. 1509/1946 hier

H. 1 Tochter geb. 750/42 Hier, gest. 10.2.1944 hier. Nr. 271/1944.

H. 1 Vater geb. 31.3.44 Nr. 498/1944-hier, gestorben 31.3.44 Nr. 585/44 hier

H zu 2): Ehescheidung vom 2. Mai 46 Nr. 318/1949 hier.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 385

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 357.)

Frankfurt Oder, am fünften Oktober tausend neunhundert neunundsechzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schlosserlehrling Heinrich Herbert Kühn,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am elften Juli

des Jahres tausend neun hundert

zu Altgliechen, Kreis Königsberg Neumark

Geburtsregister Nr. 34 des Standesamts in Gliechen-Hohenwutzen,

wohnhaft in Radach, Kreis Weststernberg;

2. die Verkäuferin Johanna Charlotte Hermine Emanuel,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsregister bekannt,

geboren am fünften April

des Jahres tausend neun hundert sechs

zu Frankfurt Oder

Geburtsregister Nr. 483 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Fürstenbergerstr. 149.

Frankfurt (Oder), den 14.11.1988
Der Ehemann / Die Ehefrau
Ist am 10. November 1988 verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder)
Nr. 841/1988
Leiter des Standesamtes

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Amtsvorsteher Wilhelm Emanuel,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsregister bekannt,

67 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Pommerbürger Straße 149;

4. der Gutsverwalter Theodor Kühn,

der Persönlichkeit nach durch die Standesbescheinigung bekannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Gubenstraße 23 b;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. sein Vater geb. No. 1244/1934 hier Theodor Kühn

Johanna Käthe geborene Emanuel

Hildegard Emanuel

Theodor Kühn

Gestorben am 23.07.1994 in Frankfurt (Oder)

St. Amt, Nr. Frankfurt (Oder) 556/1994

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Unterschrift.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 386.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 399.)

Frankfurt (Oder), den 30. Juni 1970
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~ ist am 21. Juni 1970 verstorben.
Standesamt Eisenhüttenstadt Nr. 206/1970

Leiter des Standesamtes
Schumacher

Frankfurt Oder, am fünften
Neunzehnten tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schuhmacher Heinrich Emil Biedowicz
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
nur kannt,
geboren am achtundzwanzigsten Juli
des Jahres tausend neun hundert
zu Wilhelmsburg, Kreis Harburg
Geburtsregister Nr. 457 des Standesamts in Harburg-Wilhelmsburg II,
wohnhaft in Frankfurt Oder, große Truppstraße 17;

2. die Arbeiterin Luise Louise Klara Brauer,
der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister
nur kannt,
geboren am neunten Februar
des Jahres tausend neun hundert fünf
zu Frankfurt Oder.
Geburtsregister Nr. 160 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, große Truppstraße 17.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Richard Riedewitz,

der Persönlichkeit nach durch den Landsturmschein

ausgewiesen,

58 Jahre alt, wohnhaft in Brieskow, Kreis Lebus;

4. der Arbeiter Hermann Brauer,

der Persönlichkeit nach durch die Stammkarte

ausgewiesen,

56 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

große Ziegelstraße 17.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Ludwig

Klara Lindowitz geborene Lewinn

Richard Riedewitz

Hermann Brauer.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schmeyer.

H. sein Sohn geb. No. 658/1929 hier.
H. sein Sohn geb. No. 263/1936 "

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 387

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 408)

Frankfurt Oder, am fünften

Oktober tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Zahntechniker-Obermeister Hermann Karl Max Schulz,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am siebenundzwanzigsten Oktober

des Jahres tausend acht hundert siebenundsiebzig

zu Berlin.

Geburtsregister Nr. 5260 des Standesamts in Berlin 5 A,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Leipziger Straße 31;

2. die Ehefrau Auguste Ludmilla Robert, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am einundzwanzigsten November

des Jahres tausend neun hundert drei

zu Gollub, Kreis Briesen, Westpreußen.

Geburtsregister Nr. 127 des Standesamts in Gollub,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Leipzigerstraße 6.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gärtner Hermann Schulz,

der Persönlichkeit nach durch den Urkunde

kannt,

75 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Treptow,

Alten Borg Allee 31;

4. die verwitwete Gärtner Schulz, Marie geborene Schreiber,

der Persönlichkeit nach mir zu 3

kannt,

72 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Treptow,

Alten Borg Allee 31.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. Hermann geb. 22. 8. 1933
Ehe m. Unterbindung Anw. Lebens
verstorben 9. 8. 1939 Schmiedeberg
Ehe. 89/1939 – i/Akte!

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Max Schulz,

Edith Schulz geborene Rothert.

Hermann Schulz

Marie Schulz

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schumann.

#zu 2): Gasperatat zum 2. Male Nr. 433/1949 sie.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 388.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 421)

Frankfurt (Oder), den 22. Oktober 1981
~~Der Ehemann~~ / Die Ehefrau
ist am 23. September 1981
verstorben.
Standesamt Lutherstadt Wittenberg Nr. 744/1981
Leiter des Standesamtes
[illegible]

Frankfurt Oder, am zehn ten
Oktober tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Diplomphysiker Ernst Christian Clemens,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten Januar

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Fürstenwalde (Spree), Kreis Lebus.

Geburtsregister Nr. 44 des Standesamts in Fürstenwalde (Spree),

wohnhaft in Frankfurt Oder, Fürstenwalder Str. 5;

2. die Arbeiterin Hanna Klara Ludwig Lehmann,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister

bekannt,

geboren am fünf ten Juli

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Frankfurt Oder.

Geburtsregister Nr. 883 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Leuthenstr. 23.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahn-Lokomotivführer im Ruhestande Hermann Bähr,

der Persönlichkeit nach durch die Beurkundung

kannt,

59 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstraße 174;

4. die verwitwete Reichsbahn-Lokomotivführer im Ruhestande Bähr, Ida geborene Stenzel,

der Persönlichkeit nach wie zu 3

kannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstraße 174.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Griese.

Emma Griese geborene Lehmann.

Hermann Bähr

Ida Bähr

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Schumann

H. ein Sohn geb. Nr. 1043/1929 Hrm. Paul Griese
H. ein Sohn geb. Nr. 1044/1929 " Emma Griese geborene Lehmann.
H. ein Sohn geb. Nr. 768/1931 " Hermann Bähr
H. ein Sohn geb. Nr. 925/1933 " Ida Bähr
H. ein Sohn geb. Nr. 1621/1936 "
H. 1 Tochter geb. Nr. 36/1938 Zillenberg
4. Peter Georg geb. 21.11.1942 Nr. 994/42 Luisenpark 1 Dillenburg.

22. Oktober 1981
Ehefrau 1981
tober 1981
Stadt Bitten
94/1981

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 389.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 400)

Frankfurt Oder, am ——— zehnten

——— August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Alfred Ferdinand Zepke, ———

———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———

——— bekannt,

geboren am ——— zehnten März ———

des Jahres tausend ——— neun hundert vier ———

zu Kreuzburg (Oberschlesien) ———

Geburtsregister Nr. 116 des Standesamts in Kreuzburg,

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Rosenstraße 76;

2. die Arbeiterin Hausgehilfin Klara Schade,

———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

——— bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten November ———

des Jahres tausend ——— neun hundert fünf ———

zu Drossen, Kreis Weststernberg, ———

Geburtsregister Nr. 127 des Standesamts in Drossen, ———

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Rosenstraße 76.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahn-Weichenwärter Otto Schulze, ——

der Persönlichkeit nach durch den Standesbeamten bekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Berlin, ——

Bürgerliche Berufsart 193 ——;

4. der Lokomotivheizer Emil Schmidt, ——

der Persönlichkeit nach durch den Standesbeamten bekannt,

38 Jahre alt, wohnhaft in Berlin, ——

Richard-Hirschstraße 9/10. ——

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Alfred Zepke.

Margarete Zepke geborene Schulz

Otto Schulze

Emil Schmidt.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schumann

H. 1 Tgn gnb. Nr. 487/1928 Finv.
H. 1 Tgn gnb. Nr. 687/1929 "
H. 1 " " " 688/1932 "
H 1 Tochter " H3/1936 " + 1169/37 finv.
H 1 Tochter gnb. 43/1939/10.1. finv.
H 1 Tgn gnb. 683/1940/8.5. finv.
H 1 Tgn gnb. 333/1943/11.3. "
H zu 687/1929 Geheiratet Nr. 115/1950 St.A. Rüdersdorf b. Berlin.

H zu 2): Geheiratet zum 2. Male Nr. 294/1949 finv.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 390.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 397.)

Frankfurt Oder, am ——— zehnten

——— August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Ingenieur Walter Alfred Grützmacher,

———

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister

——— bekannt,

geboren am dreiundzwanzigsten August ———

des Jahres tausend ——— neunhundert sieben ———

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr. 1150 des Standesamts in Frankfurt Oder,

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Leipziger Straße 128;

2. die Fabrikarbeiterin Martha Elisabeth Lenz

Sieben, ———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

——— bekannt,

geboren am ——— zwei ten September ———

des Jahres tausend ——— neunhundert neun ———

zu Guben. ———

Geburtsregister Nr. 583 des Standesamts in Guben, ———

———

wohnhaft in Guben, Königstraße 55. ———

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der invalide Werkgehilfe Wilhelm Grützmacher,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

kannt,

75 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Leipziger Straße 24.;

4. der Gärtnereibesitzer Adolf Simon,

der Persönlichkeit nach durch die Legitimierung

kannt,

72 Jahre alt, wohnhaft in Güben,

Königstraße 55.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Simon Beginn geboren
No. 509/1929 Güben.

Walter Grützmacher

Franz Grützmacher geboren Simon

Wilhelm Grützmacher

Adolf Simon.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Grünzner.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder), den
30. Juli 1985
Frankfurt (Oder)
579/1985
(Unterschrift)

Nr. 391.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 392)

Frankfurt Oder am ——— zehn im
——— Oktober tausend neunhundert neunundsiebzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Ernst Emil Leonhard Pätzow,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde nur bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten im Dezember ———

des Jahres tausend ——— neun hundert neun ———

zu Pätzow, Kreis Cammin. ———

Geburtsregister Nr. 49 des Standesamts in Mesekenhagen. ———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Hollmenbrückstraße 3;

2. die Arbeiterin Auguste Luise Margarete Fritze,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde nur bekannt,

geboren am ——— zehn im Juni ———

des Jahres tausend ——— neun hundert neun ———

zu Berlin-Weißensee. ———

Geburtsregister Nr. 530 des Standesamts in Berlin-Weißensee,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Hollmenbrückstraße 3.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Ernst Bier,

der Persönlichkeit nach durch den Trauschein

persönlich bekannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Lenbenauer Straße 10;

4. der Oberwachtmeister Reinhard Bütow,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

persönlich bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Pinnow,

Kreis Angermünde.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Firma Todtsorge geb. Nr. 832/1929 Firm.
H. " " " " 798/1936 "

Ernst Bütow
Margarete Bütow geborene Fritze
Ingrid Bier
Reinhard Bütow

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schumann.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 392.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 346)

Frankfurt Oder, am ——— zehnten ——— Oktober tausend neunhundert neunundzwanzig.

Frankfurt-Oder, den 20. Februar 1952.
Durch den am 7. Dezember 1951 rechtskräftig gewordenen Beschluß des Amtsgerichts in Frankfurt-Oder (4. II. 159.51) ist der Ehemann für tot erklärt worden und gilt mit Ablauf des 31. Juli 1949 als verstorben.
Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Trasiborski.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Johann Wilhelm Düsterke,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am ——— zehnten Oktober ———

des Jahres tausend ——— acht hundert neunundneunzig

zu Reusker, Kreis Schwiegel. ———

Geburtsregister Nr. 187 des Standesamts in Wielichowo,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Logenstraße 14;

2. die Kaufmannsfrau Frieda Dannehl, ———

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister ———

bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten Dezember ———

des Jahres tausend ——— neun hundert sieben ———

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr. 5/1908 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Logenstraße 14.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Bürstenmachermeister Adolf Müller,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nur kannt,

36 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Charlottenburg, Helmholtz Strasse 26;

4. der Schlosser Willi Ewald,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nur kannt,

39 Jahre alt, wohnhaft in Borsen, Kreis Lebus.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. sein Sohn geb. No. 589/1930 Frankf. Wilhelm Szymka
" " " " " Nr. 1177/1938/26.9. Frankf. Frieda Szymka geborene Bernstel
Adolf Müller.
Willi Ewald.

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Unterschrift.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 393.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 338)

Frankfurt Oder, am ——— zehnten
——— August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Bäckermann Fritz Richard Max Feister,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister ———
——— bekannt,

geboren am ——— zehnten März ———

des Jahres tausend ——— neun hundert vier ———

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr. 689 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Tschirnstraße 19 ——;

2. die Hausangestellte Wilhelmine Elfriede Birkholz,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister
——— bekannt,

geboren am ——— neun zehnten Juli ———

des Jahres tausend ——— neun hundert fünf ———

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr. 906 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Wilhelmsplatz 24.

Frankfurt (Oder),
den 7. Juli 1970
~~Der Ehemann~~ / Die Ehefrau
ist am 5. Juli 1970
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 612/1970

Leiter des Standesamtes
J. V. Herrmann

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rentner Friedrich Feister,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nur kannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Richtstraße 19;

4. der Reichsbahnunterhaltungsarbeiter Max Kuppe,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

auch kannt,

33 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Wilhelmsplatz 24.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Richard Feister.

Elfriede Feister geborene Birkholz

Friedrich Feister

Max Kuppe

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schürmann.

1 Torsten geb. 24.7.1939 Kl 977 Finr.

1 Elke geb. 17.2.1942/195 Finr.

17. Burkard geb. 31.12.1943/Finr Wi. 5/1944.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 394.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 380.)

Frankfurt Oder, am ——— zehnten
——— Oktober tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Werkzeugmachermeister Hugo Albert Maaß,
———
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
——— bekannt,
geboren am achtundzwanzigsten September ———
des Jahres tausend ——— acht hundert neunundneunzig
zu Pritzig, Bezirk Danzig. ———
Geburtsregister Nr. 57 des Standesamts in Pritzig, ———
———
wohnhaft in Frankfurt Oder, Fürstenburger Straße 55;

2. die Hilde Hanna Burgs, ohne Beruf, ———
———
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
——— bekannt,
geboren am ——— zweiundzwanzigsten März ———
des Jahres tausend ——— neun hundert neun ———
zu Dresden, Amt Hauptmannsberg ———
Geburtsregister Nr. 39 des Standesamts in Dresden, ———
———
wohnhaft in Frankfurt Oder, Fürstenburger Straße 55.

Frankfurt (Oder), den 22. Mai 1980
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 1. April 1980
verstorben.
Standesamt Düsseldorf
Nr. 2019/1980
Leiter des Standesamtes
Jo. Jarre

H. 1 Zeichen
H. 1 Zeichen
H. 1 Zeichen
H. 1 Zeichen
H. 1 Zeichen
H. 1 Zeichen

Zeugnis

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischler Richard Pürps,

der Persönlichkeit nach durch die Heiratsurkunde

amw kannt,

44 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Vorwerkstraße 55;

4. der Maschinenarbeiter Hans Pürps,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtseintrag

amw kannt,

51 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Vorwerkstraße 163.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Tochter geb. Nr. 437/1927 hier.
H. 1 Tochter geb. Nr. 422/1932 "
H. 1 Tochter geb. Nr. 188/1934 "
H. 1 Sohn geb. Nr. 1156/1936.
H. 1 Sohn " " 1221/1937 "
H. 1 Sohn geb. " 668/42 "

" Ingrid Christel geb. 23.6.1944 Nr. 922/1944

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hugo Maas
Frieda Maas geborene Pürps
Richard Pürps
Max Pürps.

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Hermann.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 395.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 387.)

Frankfurt Oder, am ——— zehn ten

——— August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Fritz Bruno Ernst Labrot, ———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

——— bekannt,

geboren am einundzwanzig ten Dezember ———

des Jahres tausend ——— acht hundert fünfundneunzig

zu Neustadt (Oberschlesien) ———

Geburtsregister Nr. 5/1896 des Standesamts in Neustadt, ———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lebuser Vorstadt 4;

2. die Näherin Anna Klara Linke, ———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———

——— bekannt,

geboren am ——— dreißig ten Januar ———

des Jahres tausend ——— neun hundert ———

zu Meseritz. ———

Geburtsregister Nr. 15 des Standesamts in Meseritz (Mark),

wohnhaft in Frankfurt Oder, Dirschauerstr. Straße 55.

Frankfurt (Oder)
den 9. April 1926
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 6. April 1926
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder)
Nr. 362/1926
Leiter des Standesamtes
I. V. Schulz

H. für S.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

19 26
Die Ehefrau
19 26
Nr. 362/1926
desamtes

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Polizeisekretär Wilhelm Linke,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

als bekannt,

39 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Lichtenberg,
Konitzstraße 3;

4. der Arbeiter Paul Schüler,

der Persönlichkeit nach durch den Militärpaß

als bekannt,

36 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,
Fürstenwalder Straße 55.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. für Vorg. geb. Nr. 1492/1934 für: Felix Labrot
Klara Labrot geborene Linke
Wilhelm Linke
Paul Schüler

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Hermann.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 396.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 417)

Frankfurt Oder, am ——— zwölften Auguste tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Möbelpolierer Alexander Wiese, ———

———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———

——— wurde kannt,

geboren am ——— neun ten Dezember ———

des Jahres tausend ——— neun hundert acht ———

zu Weichendorf, Kreis Strelnow. ———

Geburtsregister Nr. 189 des Standesamts in Ostrowo, ———

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstr. 6 —;

2. die Hausangestellte Klara Gertrud Klawitter Berthold, ———

———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

——— wurde kannt,

geboren am ——— dreizehn ten Februar ———

des Jahres tausend ——— neun hundert zehn ———

zu Neusalz (Oder), Kreis Freystadt. ———

Geburtsregister Nr. 69 des Standesamts in Neusalz (Oder)

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Zimmerstr. 34.

Frankfurt-Oder, den 9. April 1951.
Durch das am 14. März 1951 rechtskräftig gewordene Urteil des Amtsgerichts in Frankfurt-Oder ist die nebenbezeichnete Ehe geschieden worden.
Der Standesbeamte.
Sperrig

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Bäckermeister Conrad Wiese, _____

_____

der Persönlichkeit nach durch den Reisepass _____

_____ nur kannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Tzschetzschnow, _____

Post Lebus. _____;

4. der Bäckermeister Adolf Wiese, _____

_____

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein _____

_____ nur kannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, _____

Fürstenwalder Straße 20. _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Der zu 1 Genannte ist durch Beschluß des Amtsgerichts in Frankfurt Oder vom 17. Juli 1929 für volljährig erklärt worden.)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. seine Tochter geb. No. 1042/1929 sinn. Alexandra Wiese.
H. seine Tochter geb. No. 198/1934 " Elisabeth Wiese geborene Lenfeld
H. " Sohn geb. No. 228/1934 " Manfred Wiese
H " " geb. No. 1329/1938/22.11." Conrad Wiese

H Bärbel Lenfeld geb. 22.8.1943 Adolf Wiese
Nr. 1062/43 sinn.

H Alexander Manfred geb. 22.8.1943
Nr. 1063/43 sinn.

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schumann

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 397.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 416)

Frankfurt Oder, am ——— zweiten

——— Oktober tausend neunhundert neunundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Volksmusikerin Ilse Hermann Erna Schmidt ———————————

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsregister bekannt,

geboren am fünfzehnten Dezember ———

des Jahres tausend ——— neun hundert vier ———

zu Frankfurt Oder. ———————————

Geburtsregister Nr. 1742 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Junkerstraße 2 ———;

2. die Hausfrau Klara Ruben, ———————————

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten Mai ———

des Jahres tausend ——— acht hundert fünfundneunzig

zu Frankfurt. ———————————

Geburtsregister Nr. 416 des Standesamts in Frankfurt,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Wollweberstraße 43.

Frankfurt (Oder) den 28. August 1945

Die Eheschließung soll am 29. September 1945 stattfinden. Etwaige Einwendungen gegen die Eheschließung sind schriftlich oder mündlich hier anzubringen.

Der Standesbeamte.
Schmidt

Frankfurt (Oder)
den 16. Dezember 1945.

Vorstehendes Aufgebot vom 29. September 1945 wird hiermit zurückgenommen. Eine Eheschließung hat nicht stattgefunden.

Der Standesbeamte.
Raetsch.

Frankfurt-Oder,
den 24. Juli 1951.

Durch Beschluß vom 22. Juni 1951 rechtskräftig gewordenen Urteil des Amtsgerichts in Frankfurt-Oder ist die nebenbezeichnete Ehe aufgelöst worden.

Der Standesbeamte.
Sporing

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der verwitwete Landespensionär Dübiel, Anna
geborene Thewalden,
der Persönlichkeit nach durch den Augenschein
nur kannt,
71 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,
Fürstenstraße 2,

4. der Amtsvorsteher Emil Lackner,
der Persönlichkeit nach
bekannt,
35 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,
Gubener Straße 23a

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Oskar Schust
Clara Schust geborene Rüben
Anna Dübiel
Emil Lackner.

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schwarzer.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 398.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 419)

Frankfurt Oder am ——— fünfzehn im

——— Oktober tausend neunhundert neunundsiebzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Gastwirt Heinz Paul Hupfchen, ———

———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———

——— nur kannt,

geboren am ——— siebten ten Februar ———

des Jahres tausend ——— neun hundert vier ———

zu Berlin-Neukölln. ———

Geburtsregister Nr. 419 des Standesamts in Berlin-Neukölln I,

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Leipziger Straße 34 ———;

2. die Lehrerin Frieda Anna Müller, ohne Beruf,

———

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister ———

——— nur kannt,

geboren am ——— zwanzigsten Oktober ———

des Jahres tausend ——— neun hundert fünf ———

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr. 1305 des Standesamts in Frankfurt Oder,

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Schützenstraße 629.

Frankfurt (Oder), den 8. Oktober 1975
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 24. September 1975
verstorben.
Standesamt Bremerhaven
Nr. 1587/1975
Leiter des Standesamtes
J. V. Neumann

H. 1 Postst...
H. 1 Sohn ...

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Bäcker Hermann Bäier,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

nur bekannt,

58 Jahre alt, wohnhaft in Dresden,

An der Tiemannstraße 6.;

4. der Telegraphenmeister Hermann Jahn,

der Persönlichkeit nach durch den Heimatschein

nur bekannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Wiesenau,

Kreis Guben.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Postst. geb. No. 37/1930, Reppen.
H. 1 Posn. geb. No. 47/1931. Reppen.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Erich Hirschfeld

Erna Klöpfchen geborene Müller.

Hermann Bäier

Hermann Jahn

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Hünemörder

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 399.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 415)

Frankfurt (Oder,
den 21. Juli 19 87
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 05. Juli 19 87
verstorben.
Standesamt Süd Erfurt
Nr. 314 1987

Leiter des Standesamtes
i. V. Schmidt

Frankfurt Oder, am ——— fünfzehn ten
——— August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Fritz Walter Bruno Müller,
———
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
——— nur kannt,
geboren am ——— zwanzigst ten August ———
des Jahres tausend ——— acht hundert neunundneunzig
zu Landow, Kreis Beeskowstorkow ———
Geburtsregister Nr. 37 des Standesamts in Landow, ———
———
wohnhaft in Erfurt, Humboldtstraße 4 ———;

2. die Anna Walter Ehefrau Palma Dubenschütz,
ohne Beruf, ———
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
——— nur kannt,
geboren am ——— dreißigst ten Juni ———
des Jahres tausend ——— neun hundert sieben ———
zu Neuhaus-Schierschnitz, ———
Geburtsregister Nr. 110 des Standesamts in Neuhaus-Schierschnitz,
———
wohnhaft in Frankfurt Oder, Karl-Marx-Str. 9.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Buchhalter Emil Garrasy,

der Persönlichkeit nach durch den Führerschein bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Baldenburg, Kreis Schlochau;

4. der Tischler Helmut Müller,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis bekannt,

38 Jahre alt, wohnhaft in Dürrenhof, Kreis Crossen (Oder).

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Frieda Müller

Emil Garrasy

Helmut Müller

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schirmer.

H. Friedmann Margarete
Annaberg geb. am 7.1. 1944 in
Erfurt, St.A. Erfurt Nr. 107/1944

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 400.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 425)

Frankfurt Oder, am ——— fünfzehn im ——— Oktober tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Wilhelm Gustav Nowowski, —

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister ——— bekannt,

geboren am ——— zehn ten März ———

des Jahres tausend ——— neun hundert fünf ———

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr. 647 des Standesamts in Frankfurt Oder, —

wohnhaft in Frankfurt Oder, große Küllerstr. Straße 11;

2. die Arbeiterin Margarete Charlotte Bischoff,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister —

bekannt,

geboren am ——— neun ten November ———

des Jahres tausend ——— neunhundert zwölf ———

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr. 1297 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, große Küllerstr. Straße 65.

Frankfurt-Oder, den 29. Juni 1950.
Durch den am 23. Mai 1951 rechtskräftig gewordenen Beschluß des Amtsgerichts in Frankfurt-Oder (9 F 237/49) ist der Ehemann für tot erklärt worden und gilt mit Ablauf des 31. Juli 1949 als gestorben.
Der Standesbeamte.
Schilling

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Walter Hans Unfug,

der Persönlichkeit nach durch den Standesbeamten bekannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, gerade Müllroser Straße 65;

4. die verwitwete Walter Unfug, Luise geborene Moranski,

der Persönlichkeit nach mir zu 3 bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, gerade Müllroser Straße 65.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H 1 Tafel geb. Nr. 783/1928 Frankf.
E. 1 " " " 785/1929 "

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Moranski
Margarete Moranski geborene Liefhoff
Hans Unfug.
Luise Unfug.

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schumann.

H zu 2): Geheiratet zum 2. Male Nr. 414/1950 Frankf.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ehe Mann gestorben am
23. März 1984
in Frankfurt (Oder)
.....
.....
(St. Amt Frankfurt (Oder)
.....
.....Nr. 221/1984
Den 05. Januar 1994
Der Standesbeamte
Kaa

B.

Nr. 401.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 384.)

Frankfurt Oder, am ——— siebzehn ten
——— Oktober tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Büchsenmacher Emil Alfred Kurt Hauffe, ———
———
der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister ———
——— nur kannt,
geboren am neunundzwanzigsten Januar ———
des Jahres tausend ——— neun hundert neun ———
zu Frankfurt Oder. ———
Geburtsregister Nr. 166 des Standesamts in Frankfurt Oder,
———
wohnhaft in Frankfurt Oder, Lindenauer Vorstadt 14 —;

2. die Anna Friedrich Elisabeth Dörnidzel, ohne Beruf,
———
der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister ———
——— nur kannt,
geboren am ——— zehn ten Dezember ———
des Jahres tausend ——— neun hundert drei ———
zu Frankfurt Oder. ———
Geburtsregister Nr 1676 des Standesamts in Frankfurt Oder,
———
wohnhaft in Frankfurt Oder, Am Pfützenwinkel 5.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahn-Obersekretär Paul Hauffe,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

55 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Lutherstraße Straße 14.

4. der Werkschlosser Georg Rorkstädt,

der Persönlichkeit nach wie zu 3 bekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Am Fischerhorn 5.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Kurt Hauffe

Anna Hauffe geborene Abermichel

Paul Hauffe

Georg Rorkstädt

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schwarzer.

H. i Posen geb. Nr. 332/1931 Finw.
17 Postsorgeb. 1107/1940/6 St. Finw.

Gestorben am 02. 01. 1994 in Frankfurt (Oder)
St. Amt, Nr. Frankfurt (Oder) II/1994

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 402.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 395.)

Frankfurt Oder, am ——— siebzehn ten
——— Neunzehn tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Otto Gustav Paul Jopp, ———
———
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———
——— nur kannt,
geboren am ——— vier ten Januar ———
des Jahres tausend ——— neun hundert sieben ———
zu Markendorf, Kreis Lebus. ———
Geburtsregister Nr. 2 des Standesamts in Markendorf,
———
wohnhaft in Frankfurt Oder, Rosenstrasse 39 ———;

2. die Hausgehilfin Frieda Helene Henriette ———
Rosemann, ———
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———
——— nur kannt,
geboren am ——— zwei ten Januar ———
des Jahres tausend ——— neun hundert elf ———
zu Tschetschnow, Kreis Lebus, ———
Geburtsregister Nr. 1 des Standesamts in Tschetschnow,
———
wohnhaft in Frankfurt Oder, Rosenstrasse 39. ———

H. finn
H. finn

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Walter Schröder

der Persönlichkeit nach

bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Lenaustraße 7;

4. der Kaufmann Erich Mracht,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Rosenstraße 39.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. seine Tochter geb. No. 815/1929 hier. Hans Jopp

H. seine Tochter geb. No. 437/1935 Charlotte Jopp geborene Rosenow.

Walter Schröder

Erich Mracht.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Unterschrift.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 403

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 396)

Frankfurt Oder, am ——— siebzehn ten

——— Oktober tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischler Franz Ernst Emil Krüger, ———

———

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister ———

——— nur kannt,

geboren am neunundzwanzigsten Oktober ———

des Jahres tausend ——— neun hundert fünf ———

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr 1312 des Standesamts in Frankfurt Oder, ———

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Kietzstraße 3 ———;

2. die Kürschnerin Minna Gertrud Erping, ———

———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———

——— nur kannt,

geboren am neunundzwanzigsten Dezember ———

des Jahres tausend ——— neun hundert neun ———

zu Pinnitz, Kreis Briesen. ———

Geburtsregister Nr. 75 des Standesamts in Lecheim, ———

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Müllroser Landstraße 2.

Frankfurt (Oder), den 6. März 1956.

Die Ehe ist geschieden. Urteil der Zivilkammer des Kreisgerichts Frankfurt (Oder) - 3 Ra 65/55 -, rechtskräftig seit dem 27. Oktober 1955.

Der Beauftragte für Personenstandswesen.

Ch.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Ingenieur Emil Krüger,

der Persönlichkeit nach durch den Militärpass

nicht bekannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Kirchgrundstr. 3.

4. der Tischlermeister Adolf Krüger,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsregister

nicht bekannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Forstmühle Straße 9.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. hier Tochter geb. Nr. 681/1929 hier.

Hans Krüger

H 1 Tochter geb. 30. 12. 1942/1433 hier.

Frieda Krüger geborene Epding.

Emil Krüger

Adolf Krüger

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schumacher.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit

LAND BRANDENBURG

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 404.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 395.)

Frankfurt Oder, am ——— neunzehnten
——— Dezember tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Paul Otto Herrmann, ———

———

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsregister- ———

——— wurde kannt,

geboren am ——— vierten Juni ———

des Jahres tausend ——— neun hundert zwei ———

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr. 770 des Standesamts in Frankfurt Oder, ———

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lehmgrube 2 ———;

2. die Arbeiterin Anna Elsa Schneider, ———

———

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsregister- ———

——— wurde kannt,

geboren am fünfundzwanzigsten Juli ———

des Jahres tausend ——— neun hundert zwei ———

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr. 1017 des Standesamts in Frankfurt Oder, ———

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Klingebergstr. Haus 7.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Buchhalter Obergerichtsschreiber Wilhelm Schneider,

der Persönlichkeit nach durch den Urkundsmann

bekannt,

51 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,
Richthofenstraße 7.

4. der Tischler Otto Harras,

der Persönlichkeit nach durch den Urkundsmann

bekannt,

40 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,
Kurfürstenstraße 13.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Hermann.
Ehe St. Hermann geborene Schneider.
Wilhelm Schneider
Otto Harras.

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Obersekretär.

Hzu 2): Ausfertigt zum 2. Male Nr. 339/1949 Hin.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder, den 9. Oktober 1941.
Durch das am 14. September 1941 rechtskräftig gewordene Urteil der Zivilkammer I a des Landgerichts in Torgau ist die nebenbezeichnete Ehe geschieden worden.
Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schmeyer.

B.

Nr. 405

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 414)

Frankfurt Oder, am ——— siebzehnten
——— Oktober tausend neunhundert einundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kraftfahrzeugführer Hans Linde, ———

———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———

——— unbekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten Dezember ———

des Jahres tausend ——— neun hundert neun ———

zu Magdeburg. ———

Geburtsregister Nr. 794 des Standesamts in Magdeburg-Buckau,

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Klingenhorst ———;

2. die Frau Hanna Emilie Luise Schwalowski, geborene Thierling, Arbeiterin, ———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———

——— unbekannt,

geboren am neunundzwanzigsten Dezember ———

des Jahres tausend ——— acht hundert fünfundachtzig

zu Warnow, Kreis Neustettin. ———

Geburtsregister Nr. 2 des Standesamts in Meichowenow,

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Klingenhorst. ———

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Richard Linke,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

kannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Heinrich Heinestrasse 8;

4. der Arbeiter Josef Dlugosch,

der Persönlichkeit nach durch die Heiratsurkunde

kannt,

38 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Rosenstrasse 40.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hans Linke.

Marie Linke geborene Hinrichs

Richard Linke

Josef Dlugosch.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Hinrichs.

4. zu 1) zum 2. Male ausgefertigt am 3. 10. 1942 Nr. 394/1942 Magdeburg-Neustadt.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 406.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 412)

Frankfurt Oder, am neunzehnten

elften tausend neunhundert neununddreißig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obergefreite im Pionierbataillon Karl Heinrich Erich Schütz

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am zehnten April

des Jahres tausend neunhundert siebzehn

zu Weichensdorf, Kreis Lübben,

Geburtsregister Nr. 15 des Standesamts in Günthersdorf,

wohnhaft in Goldbeck, Friedrichstraße 13;

2. die Hausgehilfin Frau Anna Emma Wilhelmine, geborene Neumann,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am fünfzehnten Juli

des Jahres tausend neunhundert siebzehn

zu Krienersdorf, Kreis Stallupönen,

Geburtsregister Nr. 32 des Standesamts in Krienersdorf,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Richter Straße 4.

Frankfurt/Oder, den 9. Januar 1939.
Der nebenstehend zu 1) Genannte ist am 3. August 1938 in Frankfurt/Oder verstorben. (Standesamt Frankfurt Oder Nr. 694/1938).
Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schmeyer.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rechnungsrat Eugen Marciejewski,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nur bekannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Dammstraße 7;

4. der invalidisierte Straßenbahn-Schaffner-Schaffner Heinrich

Gesell,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nur bekannt,

61 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Schulzenstraße 19a

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

Karl Schütz

Gertrud Schütz geborene Kaminowski

Eugen Marciejewski

Heinrich Gesell

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Schumann.

H. Zu 1: Gestorben am 3. 8. 1938 Nr. 694 Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 407.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 422)

Frankfurt Oder, am zwanzigsten

Neunzehn tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Bäckermeister Alfred Ewald Meisel,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am zehnten Dezember

des Jahres tausend neun hundert

zu Polnisch Wangerau, Kreis Graudenz,

Geburtsregister Nr. 221 des Standesamts in Graudenz,

wohnhaft in Lebus, Brunnenstraße 8;

2. die Hausgehilfin Klara Anna Elsa Nachtweih,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am achtundzwanzigsten Dezember

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Marienburg (Westpreußen)

Geburtsregister Nr. 336 des Standesamts in Marienburg,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Richtstraße 53.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischler Carl Mietz,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Pasewalk, Grünstraße 48;

4. der Brückenmeister Otto Erdmann,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

40 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Richtstraße 53.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Alfred Mietz

Kunigunde Mietz geborene Kurtzweg

Carl Mietz

Otto Erdmann

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Grünberger.

H. 1 Tochter geb. Nr. 61/1930, Stralsund.
H 1 Tochter geb. Nr. 515/31, Stralsund
H 1 Tochter " " 290/37 "

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 408.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 464.)

Frankfurt Oder, am zwanzigsten
Oktober tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lichtbildner Karl Johann Koch,

der Persönlichkeit nach durch die standesamtliche Bekanntmachung bekannt,

geboren am zehnten Oktober

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Solingen,

Geburtsregister Nr. 1139 des Standesamts in Solingen,

wohnhaft in Aachen, Kaiserallee 42;

2. die Lichtbildnerin Klara Karolina Ella Sandleben,

der Persönlichkeit nach durch die standesamtliche Bekanntmachung bekannt,

geboren am siebenten Oktober

des Jahres tausend neun hundert

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 1378 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Aachen, Wilhelmstraße 6.

H. Kürg
geb. ab
Ka. Or

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Obergerichtsvollzieher Wilhelm Senftleben,

der Persönlichkeit nach durch Augenschein bekannt,

58 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstrasse 13;

4. der Obergerichtssekretär Kurt Schroeder,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Yorkstrasse 5.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. Augusta Maria Schulz geb. am 26/8.1940 Nr. 2325/40 Sta. Oranienburg

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Erhard Koch

Elise Koch geborene Senftleben

Wilhelm Senftleben

Kurt Schroeder.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Unterschrift.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 409.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 445)

Frankfurt Oder, am ——— zwanzigsten

——— August tausend neunhundert einundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obermaschinist Hans Emil Georg Heinze,

der Persönlichkeit nach durch die standesamtliche Legitimierung ——— bekannt,

geboren am ——— achtzehnten Juli ———

des Jahres tausend ——— acht hundert neunundsiebzig

zu Buchholz, Kreis Lebus. ———

Geburtsregister Nr. 12 des Standesamts in Neuendorf, ———

wohnhaft in Federow (Uckermark Pasewalk); ———

2. die Emma Anna Luise Biesenack, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch die standesamtliche Legitimierung ——— bekannt,

geboren am einundzwanzigsten Mai ———

des Jahres tausend ——— neun hundert ———

zu Scheune, Kreis Randow. ———

Geburtsregister Nr. 162 des Standesamts Scheune in Stettin,

wohnhaft in Ratteiz (Uckermark Pasewalk). ———

Frankfurt (Oder),
den 11. August 1971
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 4. August 1971
verstorben.
Standesamt Neustrelitz
——— Nr. 283/1971

Leiter des Standesamtes
Grünwald

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rentner Emil Schmidt,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

35 Jahre alt, wohnhaft in Ratzdorf,

Kreis Lebus;

4. der Arbeiter Albert Biesenack,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Lüttichauer Straße 1.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Sohn geb. Nr. 36/1936
Fürstenberg. (Meckl.)

H. 1 Sohn Jürgen Georg (das 4 te Kind)
geb. am 9.6. 1939 Nr. 53/1939
St. A. Fürstenberg i/Meckl.)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Gerd Blume

Emma Blume geborene Biesenack

Emil Schmidt

Albert Biesenack

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schumann.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 410.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 411)

Frankfurt (Oder), den 16. April 1973
Der Ehemann / ~~Die~~ Ehefrau
ist am 3. März 1973
verstorben.
Standesamt Schwerin (Meckl.)
Nr. 232/1973
Leiter des Standesamtes
M. Jonas

Frankfurt Oder, am neunundzwanzigsten
Oktober tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der kaufmännische Angestellte Emil Robert Piplack,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
war kannt,

geboren am zehnten Juni

des Jahres tausend neun hundert drei

zu Arcueil, Gemeinde Plantieres bei Metz,

Geburtsregister Nr. 42 des Standesamts in Plantieres-Arcueil,

wohnhaft in Düsseldorf, Unterrath, Lorsaltor Straße 3;

2. die kaufmännische Angestellte Gertrud Frieda Ludwig Kinski,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
war kannt,

geboren am zehn ten Oktober

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Kreuz (Oberschles.)

Geburtsregister Nr. 219 des Standesamts in Kreuz,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Hermann Grund 46.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

. April 1973
973
n (Meckleub.)
2.1973
e

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahnobersekretär Emil Piplack,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Thorner Straße 46;

4. der Bürovorsteher Otto Kinski,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Finkenheerd, Kreis Lebus.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Robert Piplack

Charlotte Piplack geborene Kinski

Emil Piplack

Otto Kinski

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schwarz.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 411.

Ehe [illegible] getraut am 21. November 1892 in Rathenow (St. Anst. Nr. Rathenow 683 / 1892) Den 17. 12. 1892 Der Standesbeamte Tol

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 426)

Frankfurt Oder am zwölften November tausend neunhundert zweiundneunzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Büchsenmacher Ernst Hermann Ferdinand Wendt,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

geboren am zehnten Februar

des Jahres tausend neunhundert siebzehn

zu Hermsdorf

Geburtsregister Nr. 71 des Standesamts in Hermsdorf

wohnhaft in Frankfurt Oder, Fürstenwalder Vorstadt 25;

2. die Arbeiterin Ernst. Maria Ernestine Berge,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister

bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten Juli

des Jahres tausend neunhundert sechs

zu Frankfurt Oder

Geburtsregister Nr. 974 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in: Frankfurt Oder, Lennéstraße 34

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Bürgermeister Paul Weidner,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

51 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Lennéstraße 54

4. der Bürgermeister Oskar Klaus,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

61 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Lenbüchner Straße 11

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. sein Sohn geb. Nr. 978/1934 Frkf. Oskar Wendt

H. sein Sohn geb. 21. 11. 1939 Frkf. Nr. 1483 Hertha Wendt geborene Feige

Paul Weidner

Oskar Klaus

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Unterschrift

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 412.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 455)

Frankfurt Oder am neunundzwanzigsten
Oktober tausend neunhundert neunundzwanzig.

Ehe mann gestorben am 28. Juni 1982 in Fürstenwalde
(St.Amt Fürstenwalde Nr. 164/1982)
Den 23. April 1996
Der Standesbeamte
Dechot

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Rechtsanwaltsassistent Karl Otto Ziese,

der Persönlichkeit nach durch Personalausweis Ausweis bekannt,

geboren am zweiten Dezember

des Jahres tausend neun hundert neunundzwanzig

zu Wilkow, Kreis Lebus.

Geburtsregister Nr. 45 des Standesamts in Booßen,

wohnhaft in Seelow, Kreis Lebus;

2. die Buchhaltungsleiterin Elisabeth Ida Kotzke,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

geboren am achtundzwanzigsten Oktober

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt Oder.

Geburtsregister Nr. 1343 des Standesamts in Frankfurt Oder

wohnhaft in Seelow

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

gestorben am
1982
adt
stadt
64/1982
1996
eamte
37

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Diplomingenieur Otto Kottke,

der Persönlichkeit nach bekannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Wallmeisterstraße 36.

4. der Landwirt Gustav Giese,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

33 Jahre alt, wohnhaft in Niederjesar, Post Lebus.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Nr. 5/1931.
Seelow.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Karl Giese
Elisabeth Giese geborene Kottke
Otto Kottke
Gustav Giese

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schumann.

H. Gestorben am 19. Januar 1996 in Schwäbisch Gmünd-Waldau
St. Amt, Nr. Schwäbisch Gmünd-Großdeinbach, III/1996

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 413.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 435.)

Frankfurt Oder, am neunundzwanzigsten
August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Unteroffizierarbeit im 8. (Thüringischen) Infanterie Regiment Nr. 153 Robert Junge
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
bekannt,
geboren am fünfzehnten Januar
des Jahres tausend neun hundert drei
zu Tschirne, Kreis Crossen
Geburtsregister Nr. 1 des Standesamts in Tschirne,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Hindenburgstraße 12,

2. die Putzmacherin Anna Charlotte Frieda Schröder,
der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister
bekannt,
geboren am dreiundzwanzigsten Januar
des Jahres tausend neun hundert sieben
zu Frankfurt Oder.
Geburtsregister Nr. 135 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Gubener Vorstadt Nr. 4/5.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Unteroffizier Franz Kulzinski,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

~~~~ kannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Holzgartenstraße 39.

4. der Fabrikarbeiter Arthur Mühlwinkel

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

~~~~ kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Lindenstraße 14.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Oskar Jüngel,

Herbert ~~Hübner geb.~~ Jüngel geborene Hübner.

Franz Kulzinski.

Arthur Mühlwinkel

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Unterschrift

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 414.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 336.)

Frankfurt Oder, am neunundzwanzigsten
Oktober tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Unteroffizier beim Stabe der 1. Kavallerie-Division Walter Wilhelm Otto Rausch,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
bekannt,
geboren am zwei ten März
des Jahres tausend neunhundert neun
zu Schwerin (Warthe)
Geburtsregister Nr. 49 des Standesamts in Schwerin (Warthe),
wohnhaft in Frankfurt Oder, Hindenburgstraße 12;

2. die Fürsorgerin Fräulein Charlotte Elisabeth Lange,
der Persönlichkeit nach durch den Geburtsregister-
bekannt,
geboren am sechzehn ten Januar
des Jahres tausend neunhundert fünf
zu Frankfurt Oder.
Geburtsregister Nr. 119 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Fürstenberger Straße 149.

Frankfurt (Oder,
den 11. Mai 19 66
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 9. Mai 19 66
verstorben.
Standesamt Frankfurt
(Oder) Nr. 336/1966

Leiter des Standesamtes
i.V. Grünwald

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

___ 19 66
~~die Ehefrau~~
___ 19 66
Abschrift
Nr. 336/1966
des Standesamtes
Frankfurt (Oder)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Bauunternehmer Georg Lange

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Dammvorstadt Straße 179;

4. der Oberspielleiter Ernst Schottky,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Stettin, Grüne Schanze 15.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. hinter Doktor geb. Nr. 453/1930 Frankf.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Walter Rausch
Käthe Ernestine geborene Lange
Georg Lange, Ernst Schottky.

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schumann.

H. 2u2) verstorben am 16. Juni 1997 in Cottbus; St.A. Cottbus, Nr. 676/1997

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 415.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 415.)

Frankfurt Oder, am siebenundzwanzigsten
August tausend neunhundertsiebenundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischler Otto Eric Rüsthinski,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
bekannt,

geboren am sechsten Januar

des Jahres tausend neun hundert vier

zu Gusicht, Kreis Friedeberg Neumark,

Geburtsregister Nr. 2 des Standesamts in Gusicht,

• wohnhaft in Frankfurt Oder, Roßmarkt 3;

2. die Arbeiterin Gerta Auguste Wilhelmine
Paul,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister
bekannt,

geboren am sechsten Januar

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt Oder.

Geburtsregister Nr. 23 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Roßmarkt 3.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Karl Paul,

der Persönlichkeit nach durch den Taufschein

nur kannt,

51 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Roßmarkt 3;

4. der Arbeiter Hermann Behrendt,

der Persönlichkeit nach durch den Zeugen zu 3

nur kannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Gubener Straße 21 b.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt ~~und~~ unterschrieben.

H. für Frau geb. Nr. 794/1929 Frankf.

Otto Ruschinski

Herta Ruschinski geborene Paul

Karl Paul

Hermann Behrendt

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Hermann.

H. für 2 geschied. Nr. 579/1931 Frankf.

H. für 1 minderj. geschieden Nr. 204/1932 Frankf.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 416.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 432.)

Frankfurt Oder, am neunundzwanzigsten
August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischlermeister Klaus Edmund Fischer,
der Persönlichkeit nach durch das Familienstammbuch
als bekannt,
geboren am neunundzwanzigsten Juli
des Jahres tausend neun hundert
zu Nikolaiken, Kreis Sensburg (Ostpreußen.)
Geburtsregister Nr. 42 des Standesamts in Nikolaiken,
wohnhaft in Schmiedebus, Lessingstraße 10;

2. die Krankenschwester Hanna Martha Schade,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
als bekannt,
geboren am siebenundzwanzigsten Februar
des Jahres tausend neun hundert
zu Wildenhagen, Kreis Oststernberg,
Geburtsregister Nr. 6 des Standesamts in Bottschow,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstraße 115.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rittergutsbesitzer Edmund Fischer

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

62 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Fürstenhofstrasse.

4. der Rittergutsbesitzer Gustav Freund

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

43 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Leipziger Strasse 115.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Max Fischer

Martha Edm. Fischer geborene Schade

Edmund Fischer

Gustav Freund

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Schumann.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 417.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 430)

Frankfurt Oder, am neunundzwanzigsten
August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Bürstenmacher Hermann Karl Hugo Friedrich Müller,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde — bekannt,

geboren am dreiundzwanzigsten Juni

des Jahres tausend — acht hundert zweiundzwanzig

zu Parmarkowitz, Kreis Rybnik.

Geburtsregister Nr. 39 des Standesamts in Ellguth,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Zu Schmetterlingen;

2. die Schneiderin Helene Margarete Fischer,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde — bekannt,

geboren am zwölften Januar

des Jahres tausend — acht hundert neunundneunzig

zu Nikolaiken, Kreis Sensburg (Ostpreußen)

Geburtsregister Nr. 3 des Standesamts in Nikolaiken,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Zu Schmetterlingen.

Frankfurt (Oder,
den 15. Januar 1913
~~Der Ehemann~~ / Die Ehefrau
ist am 4. Januar 1913
verstorben.
Standesamt Tiergarten von
Berlin Nr. 54/1913

Leiter des Standesamtes
Grünwald

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

r 1913
ie Ehefrau
r 1913
Standesamt
r. 59/1913
desamtes

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Eduard Fischer
der Persönlichkeit nach durch den Augenschein
genannt,
62 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder Fürstenwalder Str. 1;

4. der Reisende- Bauzimmerschen Gustav Freund
der Persönlichkeit nach durch den Augenschein
genannt,
43 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,
Leipziger Straße 115.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hermann Müller

H. i Postsache geb. Nr. 723/1920 für. Helene Müller geborene Fischer

Eduard Fischer

Gustav Freund

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Grünberger.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 418

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 403)

Frankfurt (Oder,
den 21. November 1973
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 18. November 1973
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 730/1973

Leiter des Standesamtes
I. V. Herrmann

Frankfurt Oder, am einundzwanzigsten
November tausend neunhundert neunundsiebzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Richard Karl Max Rösler

der Persönlichkeit nach durch den Geburtseintrag bekannt,

geboren am einundzwanzigsten Februar

des Jahres tausend neunhundert zwei

zu Frankfurt Oder.

Geburtsregister Nr. 167 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Fischerstraße 72;

2. die Arbeiterin Hanna Helene Martha Obst,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am dreißigsten Januar

des Jahres tausend neunhundert fünf

zu Groß-Lessen (Oder)

Geburtsregister Nr. 5 des Standesamts in Groß-Lessen (Oder)

wohnhaft in Frankfurt Oder, Fischerstraße 72.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Zimmermann Richard Rösler,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis bekannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Fischerstraße 72;

4. der Maurer Friedrich Rösler,

der Persönlichkeit nach durch die Heiratsurkunde bekannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Turmbürger Straße 101.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Marie Rösler

Richard Rösler

Friedrich Rösler

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt (Oder), den 17. Februar 1944.
Der Ehemann ist am 16. Februar 1944
hier verstorben. (Standesamt Frank-
furt (Oder) Nr. 265/1944).
Der Standesbeamte.
In Vertretung
Schünzel

B.

Nr. 419.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 420.)

Frankfurt Oder, am neunundzwanzigsten
August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Luftwaffen-Feldwebel Albert Hugo Bäthe,
der Persönlichkeit nach bekannt,
geboren am achtzehnten Oktober
des Jahres tausend achthundert neunundzwanzig
zu Frankfurt Oder.
Geburtsregister Nr. 1423 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Fürstenwalde, Post Cottbus;

2. die Lehrerin Hilda Frieda Klara Elsa Lehnig,
der Persönlichkeit nach bekannt,
geboren am dritten August
des Jahres tausend neunhundert neun
zu Frankfurt Oder.
Geburtsregister Nr. 967 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Junkerstraße 21.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Obergerichtsvollzieher im Ruhestande Richard Lehnig

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nur kannt,

64 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Fürstenwalder Str. 21.

4. der Kaufmann Wilhelm Schulz,

der Persönlichkeit nach

bek kannt,

40 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Große Müllroser Straße 45 b.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H 1 Rosa geb. No. 44/1930, Drachhausen, (Cottbus.)

H 1 Tochter geb. am 14/2 1941 in 203/41 Frankfurt

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Erich Bache.

Frieda Bache geborene Lehnig.

Richard Lehnig

Wilhelm Schulz

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Grünberg.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 420.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 438)

Frankfurt Oder, am neunundzwanzigsten
Oktober tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Bankkaufmännische Angestellte Paul Otto Leonhard Meisenmann,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
nur kannt,
geboren am zwanzigsten Mai
des Jahres tausend neun hundert fünf
zu Dornau, Kreis Züllichau-Schwiebus.
Geburtsregister Nr. 12 des Standesamts in Palzig,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Klein Tschernitzstr. 2;

2. die Charlotte Emma Anna Mühl, ohne Beruf,
der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister
nur kannt,
geboren am dreißigsten April
des Jahres tausend neun hundert fünf
zu Frankfurt Oder.
Geburtsregister Nr. 615 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Logenstr. Ostmarkstr. 25.

Frankfurt (Oder),
den 31. Juli 1972
~~Der Ehemann~~ / Die Ehefrau
ist am 17. Juli 1972
verstorben.
Standesamt West von
Halle (Saale) Nr. 874/1972

Leiter des Standesamtes
F.V. Schwerdt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

19 72
Die Ehefrau
19 72
tot von
Nr. 874/1972
desamtes
erandt

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt Otto Ebert, _____

_____

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis _____

_____ nur kannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Dornau, Kreis Züllichau-Schwiebus _____;

4. der Rentner Otto Korn, _____

_____

der Persönlichkeit nach durch den Reisepass _____

_____ nur kannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, _____

Gustav-Adolf-Straße 5. _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Gustav Eisenmann

H. Lorenz Standesb. gnb. am 21.9.43. Charlotte Eisenmann, geborene Möhl

Amt. Standesamt Frankfurt (Oder) 11.12.04/43. Otto Ebert.

Otto Korn

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Grünzner.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 421.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 337)

Frankfurt Oder, am ——— dreißigsten
——— August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Naturwissenschaftler Doktor der Naturwissenschaft Karl Wilhelm August Nest, ———
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———
——— ausgekannt,
geboren am ——— dreißigsten August ———
des Jahres tausend ——— acht hundert zweiundsechzig
zu Berkenthin, Kreis Ostprignitz. ———
Geburtsregister Nr. 13 des Standesamts in Berkenthin, ———
———
wohnhaft in Frankfurt Oder, Gronadierstraße 34;

2. die Lehrerin Elsa Dorothea Amalie Feuerherm, ———
———
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———
——— ausgekannt,
geboren am ——— fünfzehnten März ———
des Jahres tausend ——— neun hundert zwei ———
zu Bärfelde, Kreis Königsberg Neumark, ———
Geburtsregister Nr. 9 des Standesamts in Bärfelde, ———
———
wohnhaft in Dossow, Kreis Westhavelland. ———

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kürschner Paul Nest,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

als kannt,

64 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Buchholz, Berliner Straße 7.

4. der Oberwärter im Ruhestande Wilhelm Feuerherm,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

als kannt,

65 Jahre alt, wohnhaft in Bärfelde.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Nest

Elsa Nest, geborene Feuerherm.

Paul Nest

Wilhelm Feuerherm

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Unterschrift.

H. sein Sohn geb. No. 371/1930 hier.
H. " sein Sohn geb. No. 310/1932 "

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 422.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 458)

Frankfurt (Oder),
den 19. Januar 1970
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 27. Dezember 1969
verstorben.
Standesamt Nord
Nr. 1458/1969

Leiter des Standesamtes
Grünwald

Frankfurt Oder, am neunzehnten Januar ten
neunzehnhundertneunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Rohrleger-Installateur Karl Gustav
Karl Schönknecht,
der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister
nur kannt,
geboren am fünfzehnten August
des Jahres tausend neun hundert zwei
zu Frankfurt Oder.
Geburtsregister Nr 1175 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Leninner Straße 27;

2. die Hausgehilfin Martha Elisabeth Kuppe,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
nur kannt,
geboren am fünfzehnten Januar
des Jahres tausend neunhundert vier
zu Sieversdorf, Kreis Lebus.
Geburtsregister Nr. 1 des Standesamts in Sieversdorf
wohnhaft in Frankfurt Oder, Küstriner Straße 111.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rechtsanwaltsanwärter Friedrich Schönknecht,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Küstriner Straße 111;

4. der Kaufmann Wilhelm Schönknecht

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Gartenstraße 60.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Schönknecht

Martha Schönknecht geborene Köppe.

Friedrich Schönknecht

Wilhelm Schönknecht

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Grünberg.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder,
den 11. April 1990
~~Der Ehemann~~ / Die Ehefrau
ist am 30. März 1990
verstorben.
Standesamt Essen V
Nr. 223/1990

Leiter des Standesamtes
Jv. Hlg7/e

Nr. 423

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 379)

Frankfurt Oder, am einundzwanzigsten
Oktober tausend neunhundert einundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Anstreichermeister Emil Gustav Adolf Planinski,
der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister
nur kannt,
geboren am einundzwanzigsten Juli
des Jahres tausend neun hundert zwei
zu Frankfurt Oder.
Geburtsregister Nr. 1040 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Küllenspring 3/4;

2. die Hausfrau Lieselotte Martha Anna Pohle,
der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister
nur kannt,
geboren am zwei ten November
des Jahres tausend neun hundert vier
zu Frankfurt Oder.
Geburtsregister Nr. 1377 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Lenbitzer Chaussee 46.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahnarbeiter Paul Priefer,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nur kannt,

55 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,
Lindenstraße 21;

4. der Postassistentin Hilli Pohle,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nur kannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,
Berliner Straße 46.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Emil Plaßinski
Liesbeth Plaßinski geborene Pohle
Paul Priefer
Hilli Pohle.

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Grunow.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt (Oder), den 13. April 1944.
Der Gemeinte ist am 18. März 1944
in Berlin-Buch verstorben
(Standesamt Berlin-Buch Nr.
857/1944).
Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schmeyer.

B.

Nr. 424

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 378)

Frankfurt Oder am einundzwanzigsten
August tausend neunhundert einundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schlosser Fritz Willi Richard Priefer,

der Persönlichkeit nach durch standesamtliche Bekanntschaft

geboren am zwölften November

des Jahres tausend neunhundert neun

zu Frankfurt Oder

Geburtsregister Nr 1560 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Berlin-Weißensee, Pistoriusstr. 61;

2. die Näherin Hilma Anna Gertrud Bilecke,

der Persönlichkeit nach durch standesamtliche Bekanntschaft

geboren am zweiten März

des Jahres tausend neunhundert fünf

zu Berlin-Weißensee,

Geburtsregister Nr. 211 des Standesamts in Berlin-Weißensee,

wohnhaft in Berlin-Weißensee, Berliner Str. 174.

H. 1 Tuch

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

13. April 1944.
18. März 1944
...storben...
...Buch Nr.
...beamte.
...tung.
...ger.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahnarbeiter Paul Prieser,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

nur kannt,

55 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,
Lindenstraße 21,

4. der Polizeiwachtmeister Willi Pohle,

der Persönlichkeit nach durch den Reichsbrief

nur kannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,
Lenbinner Straße 46.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Tgb. geb. Nr. 2834/1936
Berlin 9.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

a Fritz Prieser

Elvira Prieser geborene Stark Lehr.

Paul Prieser

Willi Pohle.

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Hünemörder.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 425

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 373)

Frankfurt Oder, am zwölften August tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischlermeister Kurt Otto Emil Schulz,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtszeugnis bekannt,

geboren am zweiundzwanzigsten Januar

des Jahres tausend neunhundert sechs

zu Frankfurt Oder.

Geburtsregister Nr. 136 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Große Gartenstraße 29;

2. die Hausgehilfin Ella Anna Kretschmer,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am einundzwanzigsten November

des Jahres tausend neunhundert acht

zu Wollstein, Kreis Bomst.

Geburtsregister Nr. 104 des Standesamts in Wollstein,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Dichterstraße 16.

Frankfurt (Oder)
den 8. Dezember 1970
~~Der Ehemann~~ / Die Ehefrau
ist am 5. Dezember 1970
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 991/1970

Leiter des Standesamtes
Grünwald

H. [illegible] 18.9.44.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Otto Kretschmer,

der Persönlichkeit nach durch die Ostbrandenburg

kannt,

51 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Viktoriastraße 16;

4. der Versicherungsbeamte Martin Breitenacher,

der Persönlichkeit nach durch den Reisepaß

kannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Berlin,

Wilhelmstraße 112.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Kurt Schulz.

Ella Schulz geborene Kretschmer

Otto Kretschmer.

Martin Breitenacher

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schulze.

H. seine Sterbeurk. Nr. 452/1936 Frankf.

H. seine Geburtsurk. Nr. 110/1943 Frankf.
H. verstorbene Nr. 256/1943.

H. Hartmut Kurt Heinz, geb. am 18.9.44. Urk. 1374/1944 Frankf.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 426

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 354)

Frankfurt Oder am neunundzwanzigsten ten

August tausend neunhundertneunundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Hafenarbeiter Rudolf Wilhelm Karl Zips,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsregister bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten ten Dezember

des Jahres tausend neun hundert vier

zu Frankfurt Oder.

Geburtsregister Nr. 1779 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Große Weg 22;

2. die Näherin Eugenie Auguste Maria Schneider,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtszeugen

bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten ten Februar

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Markendorf, Kreis Lebus.

Geburtsregister Nr. 17 des Standesamts in Markendorf,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Leuthener Straße 24.

Frankfurt-Oder
den 11. August 1953.
Durch den am 23. Juni 1953 rechtskräftig gewordenen Urteils des Amtsgerichts Frankfurt-Oder (Stadt) - 3 T 44/53 - ist der Ehemann für tot erklärt worden.
Als Zeitpunkt des Todes wurde der 16. August 1947 festgestellt.
Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Rasmbski.

H. für T.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Polizei-Oberwachtmeister Leonhard Zips,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

nur kannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Düsseldorf-Eller,

Dreherstr. Herz 3a 98,

4. der Korrektor Paul Schneider,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

nur kannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Lindenstr. Herz 3a 24.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Rudolf Zips.

H. für Ehe geb. Nr. 48/1932 für. Martin Zips geborene Schneider

Leonhard Zips

Paul Schneider

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schürmann.

B.

Frankfurt (Oder,
den 22. Dezember 19 86
Der Bräutigam / ~~die Ehefrau~~
ist am 16. Dezember 19 86
verstorben.
Standesamt Frankfurt
(Oder) Nr. 937/1986
Leiter des Standesamtes
I.V. Lose

Nr. 427.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 439.)

Frankfurt Oder, am einundzwanzigsten
Dreizehnten tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lokomotivführer Franz Hinrich Lemsky,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am zweiundzwanzigsten Juni

des Jahres tausend neun hundert vier

zu Hörlitz, Kreis Calau.

Geburtsregister Nr. 227 des Standesamts in Senftenberg-Land,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Arbeiterstraße 41;

2. die Hausgehilfin Maria Luise Elsbeth Krüger,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister

bekannt,

geboren am siebten März

des Jahres tausend neun hundert sieben

zu Frankfurt Oder.

Geburtsregister Nr. 347 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Schützenstraße 15.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

ber 1986
– Ehefrau
uber 86

ankfurt
Nr. 937/1986

ndesamtes
Lose

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Wilhelm Erich Preuß, _____

_____

der Persönlichkeit nach durch den Trauschein _____

_____ mir bekannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, _____

Wilhelmstraße 15. _____;

4. der Arbeiter Wilhelm Krüger, _____

_____

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis _____

_____ mir bekannt,

63 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, _____

Tschirnhausstr. 14. _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Sohn Lose geb. No. 581/1936 hier. Friedrich Lemstedt
H. Tochter Lose geb. No. 336/1935 " Ehefrau Lemstedt geborene Krüger
H. Lose geb. d. 3. 1941/249 hier. Erich Preuß.
Wilhelm Krüger

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Hermann.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 428.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 424)

Frankfurt Oder, am neunundzwanzigsten Oktober tausend neunhundertsiebenundfünfzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Richard Julius Emil Hälzel,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsurkunden bekannt,

geboren am einundzwanzigsten im März

des Jahres tausend neun hundert sechs

zu Frankfurt Oder.

Geburtsregister Nr. 412 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Königsberg (Preußen) Tragheim 128/129;

2. die Verkäuferin Gertrud Martha Lengert,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunden

bekannt,

geboren am zweiundzwanzigsten Februar

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Glienow, Kreis Oststernberg.

Geburtsregister Nr. 14 des Standesamts in Glienow,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Wendenstraße 57a.

Frankfurt (Oder), den 18. Oktober 1957.

Der Ehemann ist am 17. Oktober 1957 in Frankfurt (Oder) verstorben. (Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 709/1957).

Der Beauftragte für Personenstandswesen.
In Vertretung:
Franiatzki.

H. fin
A. fin

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gärtner Julius Hätzel,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nur bekannt,

60 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Lichtenauerstr. 35.

4. der Rentner Otto Lengert,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nur bekannt,

55 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Dichterweg 57g.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Richard Hätzel

Martha Hätzel geborene Lengert

Julius Hätzel

Otto Lengert.

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Hünerjost

H. Sterbebuch geb. Nr. 279/1932 Fürstenwalde
H. Heiratsbuch " " 125/37. "

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 429.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 443)

Frankfurt Oder, am einundvierzigsten August tausend neunhundert einunddreißig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lehrer Friedrich Wilhelm Fritz Bürgbaum,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister bekannt,

geboren am dreißigsten April

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Frankfurt Oder.

Geburtsregister Nr. 635 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, große Scharrnstraße 3;

2. die Fräulein Liesbeth Rönning, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am zehnten April

des Jahres tausend neun hundert zehn

zu Albrechtsdorf, Kreis Lorau.

Geburtsregister Nr. 10 des Standesamts in Albrechtsdorf,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Görlitzer Straße 11.

Frankfurt Oder, den 3. August 1931.
durch den am 16. Juli 1931 rechtskräftig gewordenen Urteil der 2. Zivilkammer des Landgerichts in Frankfurt Oder ist die Ehe zwischen dem Friedrich Wilhelm Fritz Bürgbaum und der Fräulein Liesbeth Bürgbaum, geborenen Rönning, geschieden worden.
Der Standesbeamte.
In Vertretung
Schürmann.

Frankfurt Oder, den 13. August 1931.
Die in der nebenstehenden Urkunde über die Geburt des Kindes Hans Joseph Hirschberg in Frankfurt Oder enthaltene, durch den gemäß § 1577 des Bürgerlichen Gesetzbuches ihrem früheren Familiennamen „Rönning" wieder angenommene Fassung.
Der Standesbeamte.
In Vertretung
Schürmann.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Polizei-Unterwachtmeister Herbert Roenning

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

_____ nur kannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Bremen

Emilienstr. 2;

4. der Kaufmann Willy Schulz,

der Persönlichkeit nach durch den Reisepass

_____ nur kannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Leipziger Straße 6.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Erich Brandenburg

Elisabeth Brandenburg geborene Böhning

Herbert Roenning

Willy Schulz

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Böhning.

H. Nr. 1 meines Heiratsbuchs für 1931 Nr. 406/1931 hier.

H. " 2 " " " " 560/1936 "

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

4. Antteil, Dresden
7.8.81 - 16⁰⁰ und 9.8.81
9.30 Uhr.

Nr. 430.

Frankfurt (Oder), den 25. August 1981
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 7. August 1981
verstorben.
Standesamt Herrnmarsdorf
Nr. 476/1981
Leiter des Standesamtes
30. Jahre

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 453)

Frankfurt Oder am ——— zwei ten
——— Tausendneun tausend neunhundertneunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obergefreite im Stab der 3 Division Albert Leo Josef Habrschke
der Persönlichkeit nach durch den Geburtsurkunde
nur kannt,
geboren am ——— dreizehn ten Mai
des Jahres tausend ——— neun hundert
zu Herrnmarsdorf, Kreis Jauer,
Geburtsregister Nr. 14 des Standesamts in Herrnmarsdorf,
wohnhaft in Berlin, Invalidenstraße 56;

2. die Verkäuferin Florentyna Maria Lichaszewski,
der Persönlichkeit nach durch der Geburtsregister
nur kannt,
geboren am ——— neu ten August
des Jahres tausend ——— neun hundert drei
zu Frankfurt Oder.
Geburtsregister Nr 1074 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Logenstraße 31.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Bauhandwerksmeister Franz Albrich,

der Persönlichkeit nach durch den Reisepass

nur kannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Beeskower Straße 5;

4. der Rentenempfänger Franz Schilf,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

nur kannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Dorfstraße 21.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

" 1 Vater geb. No 1405/1930 Berlin 12 a.

H. 1 Vater geb. No 1202/1931. Berlin 12 Ct.

H. 1 Vater geb. No 146/34 Prieg.

H. 1 " " " 136/38 Prieg.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Joseph Kabierschke

Margarete Kabierschke geborene Cichoszewski

H. Klaus-Dieter geb. am 11. 2. 1942 Nr. 45/1942 M.a. Fürstenw.

Franz Albrich

Franz Schilf

H. Barbara Gisela geb. am 5. 7. 1943 in Feldkirch n. d. Feldkirch d. 189/43.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Unterschrift.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 431.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 423)

Frankfurt Oder, am ——— zwei ten

Dreißigster tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Elektro-Installateur Otto Ernst Thieper,

der Persönlichkeit nach durch die Urkunde

bekannt,

geboren am ——— neun ten Mai

des Jahres tausend ——— neun hundert acht

zu Klein-Tarpen, Kreis Graudenz

Geburtsregister Nr. 45 des Standesamts in Graudenz,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Domnauerweg 19;

2. die Hauptgehilfin Frieda Maria Luise Perner,

der Persönlichkeit nach durch die Urkunde

bekannt,

geboren am fünfundzwanzigst ten August

des Jahres tausend ——— neun hundert fünf

zu Zielenzig, Kreis Königsberg

Geburtsregister Nr. 130 des Standesamts in Zielenzig,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lindenstraße 21.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischlermeister Otto Kieper

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Dreienmorgen 19;

4. der Obergerichtsvollzieher August Schäfer

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Lichtenmorgen 6.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Kieper

Frieda Kieper geborene Tornow

Otto Kieper

August Schäfer

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Unterschrift.

H. Sohn geb. No. 808/1929 Frankfurt.
H. Sohn geb. No. 949/1930 "
H. Tochter geb. " 750/1932 "
H. Tochter geb. " 1155/1936 "

H Nr 750/1932, gestorben Nr. 1084/1940 Frankfurt.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt-Oder, den 16. Oktober 1951

Durch rechtskräftigen Beschluß des Amtsgerichts Berlin – Mitte vom 3. August 1951 – (58 II. 357/51) ist der Ehemann für tot erklärt worden. Als Zeitpunkt des Todes wurde der Ende des 31. Juli 1949 festgestellt.

Der Standesbeamte.
In Vertretung: Rasiński

Nr. 432

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 470)

Frankfurt Oder, am ——— zweiten Juni ——— Tausendneunhundertneunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Buchdrucker Herbert Otto Alfred Raeder,

der Persönlichkeit nach durch die standesamtliche Feststellung ——— nur kannt,

geboren am ——— zwanzigsten April ———

des Jahres tausend ——— neun hundert fünf ———

zu Berlin. ———

Geburtsregister Nr. 1535 des Standesamts in Berlin 7b ———

wohnhaft in Berlin, Hasenheide Straße Nr. 37;

2. die Schneiderin Anna Lüise Wegener, ———

der Persönlichkeit nach durch die standesamtliche Feststellung ——— nur kannt,

geboren am ——— elften März ———

des Jahres tausend ——— neun hundert drei ———

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr. 373 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Berlin-Lichtenberg, Rheinsberger Straße Nr. 15.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahnzugführer Karl Wegener,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

50 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Fürstenwalder Straße 18;

4. der Kraftfahrer-Inspektor Franz Braun,

der Persönlichkeit nach durch die Familienstammbuch

genügend bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Groß-Lindenstraße 12.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Herbert Raeder.

Anna Hannover geborene Wegener

Karl Wegener

Franz Braun.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schmeyer.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 433.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 507.)

Frankfurt Oder, am ——— zwei ten
——— Dezember tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Zimmermann Karl Gustav Reinhold Lehmann, ———
der Persönlichkeit nach durch die standesamtliche Legitimierung ——— amm kannt,
geboren am ——— zwei ten Mai ———
des Jahres tausend ——— acht hundert achtund siebzig
zu Reppen, Kreis Oststernberg. ———
Geburtsregister Nr. 65 des Standesamts in Reppen, ———
———
wohnhaft in Reppen, Schulstraße 11 ———;

2. die Hausangestellte Martha Wilhelmine Krause, ———
der Persönlichkeit nach durch die standesamtliche Legitimierung ——— amm kannt,
geboren am ——— vier ten April ———
des Jahres tausend ——— acht hundert achtzig ———
zu Breslau. ———
Geburtsregister Nr 1425 des Standesamts in Breslau II,
———
wohnhaft in Berlin-Charlottenburg, Wilmersdorfer Straße Nr. 95.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gastwirt Reinhold Meuche,

der Persönlichkeit nach bekannt,

73 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Wallmowerstraße 38;

4. der Tischlermeister Ferdinand Weidland,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

59 Jahre alt, wohnhaft in Reppen, Bahnhofstraße 10.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Reinhold Lehmann
Martha Lehmann geborene Hansens
Reinhold Meuche
Augusta Weidland

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schumann.

statt „Ferdinand Weidland" muß es richtig „August Weidland" heißen. Der Abschluß der Eintragung bewirkt. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.
Reinhold Lehmann
Martha Lehmann
geborene Hansens
Reinhold Meuche
Augusta Weidland
Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schumann

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 434.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 429)

Frankfurterstehe vom 2. Januar 1939.
Laut das vom 26. November 1938
rechtskräftig gewordene Urteil der
2. Zivilkammer des Landgerichts in
Frankfurt/Oder ist die nachbenannte
Ehe aufgehoben worden.
Der Urkundsbeamte.
Margowski

Frankfurt Oder, am ____ Dezember ten

tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schneider Bernhard Pietsche, _____

der Persönlichkeit nach durch das Geburtenregister bekannt,

geboren am ____ zehn ten September _____

des Jahres tausend ____ neunhundert fünf _____

zu Frankfurt Oder. _____

Geburtsregister Nr. 1227 des Standesamts in Frankfurt Oder, _____

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstrasse 145 _____;

2. die Johanna Hilda Martha Kniehase, ohne Beruf, _____

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am ____ fünfzehn ten Oktober _____

des Jahres tausend ____ neunhundert drei _____

zu Cliestow, Kreis Lebus. _____

Geburtsregister Nr. 16 des Standesamts in Cliestow, _____

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstrasse 145.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Verwaltungsbeamte Karl Mienelt,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Fürstenwalder Straße 58.

4. der Gastwirt Cajetan Habel,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

82 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Rothehorn Straße 6.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. für Rose geb. No. 262/1931 Frankf.
H. für Rose geb. No. 552/1932 "

Johanna Victoria geborene Rinnhofer
Karl Mienelt
Cajetan Habel

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Unterschrift.

H. zu 2) zum 2. Male getraut 3. 7. 1943 Nr. 315/1943 Frankf.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 435.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 404)

Frankfurt Oder, am ——— Zwei ten
—— September tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Richard Max Walter Knospe,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister —— nur kannt,

geboren am neunundzwanzigsten März

des Jahres tausend —— neun hundert neun

zu Frankfurt Oder.

Geburtsregister Nr. 485 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Fürstenberger Straße 3;

2. die Fabrikarbeiterin Martha Anna Thiel,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde —— nur kannt,

geboren am —— elf ten März

des Jahres tausend —— neun hundert fünf

zu Lissa in Polen.

Geburtsregister Nr. 102 des Standesamts in Lissa,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Dürbigmühle 2.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Hausmeister Fritz Lehmann

der Persönlichkeit nach durch den Führerschein

nun kannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Küstriner Straße 77.;

4. der Werkzeugmacher Hermann Thiel,

der Persönlichkeit nach durch den Führerschein

nun kannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Klingetal 132.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Walter Krause

Martha Krause geborene Thiel

Fritz Lehmann

Hermann Thiel

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Hünnigen.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 436.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 495.)

Frankfurt Oder, am ——— dritten
Dreizehnter tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Rechtsanwalt Paul Max Robert Spritzner,

der Persönlichkeit nach durch die standesamtliche Bekanntmachung — bekannt,

geboren am ——— siebzehn ten April ———

des Jahres tausend ——— acht hundert neunundsechzig

zu Breslau. ———

Geburtsregister Nr 1715 des Standesamts in Breslau II,

wohnhaft in Hannover, Kirchrode Straße 14a;

2. die Maria Charlotte Schultze, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach ———

——— bekannt,

geboren am fünfundzwanzig ten Dezember ———

des Jahres tausend ——— acht hundert achtundsechzig

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr. 1406 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Gubener Straße 6. ———

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischlermeister Karl Semmler,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Borust, Grenzmark;

4. die verwitwete Tischlermeister Semmler, Helene, geborene Schultze,

der Persönlichkeit nach durch den Zeugen zu 3 bekannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Borust.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Grützner
Marie Grützner geborene Schultze
Karl Semmler.
Helene Semmler

Der Standesbeamte.

In Vertretung.
Grützner.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 437.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 452)

Frankfurt Oder, am ——— fünften ——— September tausend neunhundertneunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Fabrikbesitzer Ernst Heinrich Ludwig Herberg, ———
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ——— bekannt,
geboren am neunundzwanzigsten Juni ———
des Jahres tausend ——— acht hundert einundneunzig
zu Berlin. ———
Geburtsregister Nr. 1627 des Standesamts in Berlin 7a, ———
wohnhaft in Frankfurt Oder, Lindenstr. Hausnr. 6/7;

2. die Kaufmann Erich Hildegard Hirschberg, ohne Beruf, ———
der Persönlichkeit nach durch das Geburtszeugnis ——— bekannt,
geboren am neunundzwanzigsten September ———
des Jahres tausend ——— neun hundert fünf ———
zu Frankfurt Oder. ———
Geburtsregister Nr. 1323 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Hausnr. Bismarckstr. Hausnr. 86.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Alfred Herberg,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Lindenstraße 6/7;

4. der Kaufmann Max Burckhardt,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

38 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstraße 27.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Erich Herberg

Margarete Herberg geborene Hirschberg.

Alfred Herberg

Max Burckhardt.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Hermann.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 438.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 472)

Frankfurt Oder, am fünften

Tausendneunhundertneunundzwanzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischler Fritz Günter Hermann Burchardt,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtseintrag

nur kannt,

geboren am zwölften April

des Jahres tausend neun hundert

zu Frankfurt Oder.

Geburtsregister Nr. 567 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Fürstenwalder Straße 2;

2. die Schneiderin Hermanna Gerda Emma Wertz,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

nur kannt,

geboren am neunundzwanzigsten Juli

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Kunersdorf, Kreis Lebus.

Geburtsregister Nr. 18 des Standesamts in Kunersdorf,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Große Oderstraße 14.

Ehe Frau gestorben am
14. August 1998
in Frankfurt (Oder)

(St.Amt Frankfurt Oder)
Nr. 592/1998
Den 18. August 1998
Der Standesbeamte
Kaik

Der Ehemann ist am 13. Februar 1946 in Reichendorf jetzt Fürstenwalde/Spree verstorben lt. Urk. Fürstenwalde/Spree, Nr. 22/1999. Der vorstehende Randvermerk vom 18. August 1998 über den Tod der Ehefrau ist unanfechtbar. Der 08. Februar 1999. Der Standesbeamte Kaik

H. 17
1 Ehe

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Willy Borchardt

der Persönlichkeit nach durch die Heiratsurkunde

nur kannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Richtstraße 77;

4. die Ludwig Hedwig Borchardt ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch den Reisepaß

nur kannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

große Oderstraße 14.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. 1 Forster geb. Kr. /1937 für Fritz Borchardt

H 1 Löschg geb. 15.11.1942/1455 für. Hannchen Borchardt geb. Kreth.

Willy Borchardt.

Hedwig Borchardt.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schumann.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt/Oder am 29. Februar 1932.
Durch Urteil vom 30. Januar 1932 rechtskräftig geworden Urteil der 4. Zivilkammer des Landgerichts in Frankfurt/Oder ist die Ehe zwischen dem Tischler Oskar Willke und der Maria Elisabeth Willke, geb. Müller, geschieden worden.
Der Gerichtsschreiber.
Morgenroth.

Nr. 439.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 447)

Frankfurt Oder, am ——— siebzehnten Dezember tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischlergeselle Oskar Willke,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am siebenundzwanzigsten November

des Jahres tausend ——— acht hundert fünfundneunzig

zu Tirschtiegel, Kreis Meseritz.

Geburtsregister Nr. 163 des Standesamts in Tirschtiegel,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Leipzigerstr. 21;

2. die Arbeiterin Maria Elisabeth Müller,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am ——— zwanzigsten Juli

des Jahres tausend ——— acht hundert neunundneunzig

zu Stentsch, Kreis Züllichau-Schwiebus.

Geburtsregister Nr. 25 des Standesamts in Stentsch,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Dürerstr. 53.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Privatbuchhaltungsarbeiter Wilhelm Müller,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

nun kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Steintal, Kr. Züllichau-Schwiebus;

4. der Zimmermann Paul Jensch,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsschein

nun kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Schwarze, Kr. Züllichau-Schwiebus.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Klara Wittke

Elisabeth Wittke geborene Müller

Wilhelm Müller

Paul Jensch

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schwarz.

Heirat registriert unter Nr. 395/1932 hier.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder), den 10. Oktober 1983
~~Der Ehemann~~ / Die Ehefrau
ist am 29. September 1983
verstorben.
Standesamt Eisenhüttenstadt
Nr. 340/1983
Leiter des Standesamtes
Jonke

Nr. 440.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 428.)

Frankfurt Oder, am ——— neunten
——— Dezember tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obergefreite im 8. (Fernmelde-) Luftnachrichtenregiment Paul Emil Winkler,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
——— wurde kannt,
geboren am neunundzwanzigsten Juli
des Jahres tausend ——— neun hundert ———
zu Jakobshain Kreis Lebus.
Geburtsregister Nr. 67 des Standesamts in Reitwein,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lindenbergstraße 12;

2. die Krankenschwester Gertrud Elsbeth Franke,
der Persönlichkeit nach durch den Geburtsregister
——— wurde kannt,
geboren am ——— elften März
des Jahres tausend ——— neun hundert zehn
zu Frankfurt Oder.
Geburtsregister Nr. 366 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Oststernstraße 18.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rüstschaffer Reinhold Bibertag,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Lichtenberg, Kreis Lebus;

4. der Rüstschaffer Willy Hampe,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

bekannt,

40 Jahre alt, wohnhaft in Lichtenberg, Kreis Lebus.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Paul Winkler.

H. seine Ehefrau geb. Nr. 835/1931 hier: Gertrud Winkler geborene Trunk

Reinhold Bibertag

Willy Hampe

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schwarz.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt (Oder) den 11. Januar 1944.
Der Obergefreite ist am 27. August 1943 in Gefangenschaft bei Welikije Luki, östlich Kriegsgefangenlager gefallen. (Wehrmachtauskunftsstelle Frankfurt (Oder) Akt. 73/1944.)
Der Standesbeamte
In Vertretung
Schmierer

B.

Nr. 441.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 467)

Frankfurt Oder am [illegible] [illegible] ten
[illegible] tausend neunhundert [illegible].

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Volksmarine Karl Emil Eduard Plonske,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsschein
[illegible] bekannt,

geboren am [illegible] ten Mai [illegible]

des Jahres tausend [illegible] neun hundert [illegible]

zu Frankfurt Oder [illegible]

Geburtsregister Nr. 776 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstr. 20;

2. die Arbeiterin Johanna Klara Lucie Weise,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsschein [illegible]

[illegible] bekannt,

geboren am achtundzwanzigsten Mai [illegible]

des Jahres tausend [illegible] neun hundert acht [illegible]

zu Frankfurt Oder. [illegible]

Geburtsregister Nr. 446 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstr. 20.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Oberstellmr Franz Plonske,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nur kannt,

59 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Lessingstr. Straße 20,

4. der Hauerlehrling Emil Schneider,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nur kannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Neutorbürgerstraße 151.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. ein Sohn geb. No. 883/1936 hier.
H. ein Sohn a. No. 461/34 hier

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Erich Plonske

Johanna Plonske geborene Meisner.

Franz Plonske

Emil Schneider.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder, den 18. Juli 1939.
Die umbenachrichtigt zu 2 Ehenummern
ist am 16. Juli 1939 in Frankfurt
(Oder) verstorben. (Standesamt
Frankfurt/Oder Nr. 747/1939.)
Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schürmann.

B.

Nr. 442.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 456.)

Frankfurt Oder, am ——— siebten ten
——— Dezember tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmannsgehilfe Ernst Richard Jäschke,
———
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———
——— nur kannt,
geboren am ——— zwanzigsten ten November ———
des Jahres tausend ——— acht hundert siebenundneunzig
zu Glassen, Kreis Sorau ———
Geburtsregister Nr. 124 des Standesamts in Glassen, ———
———
wohnhaft in Frankfurt Oder, Reitbahnstraße 3 ———;

2. die Arbeiterin Frau Johanna Pauline Klara
Klasen, geborene Berthold, ———
der Persönlichkeit nach durch den Geburtsregister ———
——— nur kannt,
geboren am ——— dreißigsten ten Mai ———
des Jahres tausend ——— acht hundert neunundachtzig
zu Frankfurt Oder. ———
Geburtsregister Nr. 732 des Standesamts in Frankfurt Oder,
———
wohnhaft in Frankfurt Oder, Reitbahnstraße 3. ———

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Amtskommissar Hermann Plotke,

der Persönlichkeit nach bekannt,

59 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, große Oderstraße 26;

4. der Amtsvorsteher Paul Lackner,

der Persönlichkeit nach bekannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Lessingstraße 37.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Richard Töpschke

Marie Hüfstede geborene Lindstedt

Hermann Plotke

Paul Lackner.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Unterschrift.

4. Zu Nr. 1 Heirat gef. am 18.10.1941 Nr. 54/1941 St. A. Frankfurt/Oder.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder), den 20 April 1981
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 28 März 1981
verstorben.
Standesamt Blankenfelde Kr. Zossen Nr. 331/1981
Leiter des Standesamtes
To. Jarre

Nr. 443.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 442.)

Frankfurt Oder am ——— siebten ten
——— Tausend tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kraftfahrzeugführer Christian Hermann Schubel,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ——— nur kannt,

geboren am ——— dreißig ten Oktober ———

des Jahres tausend ——— neun hundert drei ———

zu Aurith, Kreis Beeskow-Storkow. ———

Geburtsregister Nr. 35 des Standesamts in Aurith, ———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Leipziger Straße 15 ———;

2. die Arbeiterin Lucie Gloria Erna Seiler,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtseintrag ———

nur kannt,

geboren am ——— zehn ten Februar ———

des Jahres tausend ——— neun hundert neun ———

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr. 206 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lindenau Straße 31.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Karl Schmidt,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nur kannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,
Lutherstr. 31.

4. der Arbeiter Johannes Häntel,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nur kannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,
Richterstr. 14.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Sohn Vater geb. No. 966/1929 Johannes Schmidt
H. Sohn Vater geb. No. 1054/1935 Luise Schmidt geborene Pilar.

Karl Schmidt
Johannes Häntel

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Unterschrift.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 444.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 449.)

Frankfurt Oder, am ——— siebten ten

Dezember tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kraftfahrzeugschlosser Horst Willy Emil Böttcher,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am ——— neunzehnten Januar

des Jahres tausend ——— acht hundert neunundneunzig

zu Niederlehme, Kreis Teltow,

Geburtsregister Nr. 2 des Standesamts in Niederlehme,

wohnhaft in Schöneiche, Kreis Lebus;

2. die Anna Wilhelmine Martha Freund,

ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am ——— achtzehnten Januar

des Jahres tausend ——— neun hundert neun

zu Görbitsch, Kreis Hohensalza.

Geburtsregister Nr. 2 des Standesamts in Pinnow,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Görlitzer Straße 24.

Frankfurt/Oder, am 26. Februar 1938.
Auf Anordnung des Amtsgerichts in Frankfurt/Oder wird bescheinigt, daß der Familienname nicht Böttcher, sondern richtig „Böttger" lautet.
Der Standesbeamte.
Margowsky.

Frankfurt-Oder,
den 3. Juni 1952.
Die Ehefrau ist am 3. Juni 1952 für verstorben.
(Standesamt Frankfurt-Oder Nr. 483/1952).
Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Krasuski.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Hauptzollinspektor Franz Böker,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

39 Jahre alt, wohnhaft in Berlin, Frankfurter Straße 21;

4. der Hauptwachtmeister Paul Peschel,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Guben, Fischerstraße 131.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Emil Böcker

Martha Böcker geborene Freund

Franz. Böker

Paul Peschel

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schwarz.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 445.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 473.)

Frankfurt Oder am ——— siebten ten

——— Dezember tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lehrermeister Kurt Emil Otto Schütz,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

——— nur kannt,

geboren am achtundzwanzigsten ten August ———

des Jahres tausend ——— neun hundert vier ———

zu Gleissen, Kreis Osterburg. ———

Geburtsregister Nr. 31 des Standesamts in Gleissen, ———

wohnhaft in Kurzig, Kreis Meseritz; ———;

2. die Ehe. Frieda Emilie Müller, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch das Familienstammbuch

——— nur kannt,

geboren am ——— elf ten Juni ———

des Jahres tausend ——— neun hundert zehn ———

zu Hohenholm, Kreis Bromberg. ———

Geburtsregister Nr. 284 des Standesamts in Bromberg-Landbezirk III,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Hellmuthstr 51. ———

Frankfurt (Oder),
den 12. März 1956.
Der Ehemann ist am 14. Februar 1956 in Stalinstadt verstorben.
(Standesamt Stalinstadt Nr. 25/1956).
Der Beauftragte für Personenstandswesen
In Vertretung:
Krasübski.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lehrerinnenanwärter Kurt Schütz,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis 3 nur kannt,

55 Jahre alt, wohnhaft in Kurzig, Kreis Meseritz.

4. der Postbetriebsassistent Bernhard Müller,

der Persönlichkeit nach bek kannt,

44 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Lyllenweg 51.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Kurt Schütz.

Else Schütz geborene Müller

Kurt Schütz.

Bernhard Müller

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schwarzer.

H. für Kurt geb. No. 890/1929 Frankf.
H. " " " " Nr. 5/1932 Meseritz
H " " " " 359/1934 Meseritz-Obrawalde.
H. f. Tochter Nr. 3/1940 St.A. Wiesenbaum in Striche, Kreis Schwiebus (Mark)

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 446.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 437.)

Frankfurt Oder, am ——— siebzehnten Ehemann gestorben
Siebzehnten tausend neunhundert neunundzwanzig. am 20. April 1989
in Frankfurt (Oder),
St. Amt Frankfurt
(Oder), den 313/1989
Den 14. August 2001.
Der Standesbeamte
Jank

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Friedrich Wilhelm Leonhard Adamski, ———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———

——— unbekannt,

geboren am ——— dritten Mai ———

des Jahres tausend ——— neun hundert fünf ———

zu Hasenfelde, Kreis Lebus. ———

Geburtsregister Nr. 7 des Standesamts in Hasenfelde, ———

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Küstrin 7 ———;

2. die Arbeiterin Johanna Margarete Teschner, ———

———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———

——— unbekannt,

geboren am ——— siebten Juli ———

des Jahres tausend ——— neun hundert zehn ———

zu Landsberg (Warthe) ———

Geburtsregister Nr. 535 des Standesamts in Landsberg (Warthe), ———

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Küstrin 6. ———

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Wilhelm Adamski,

der Persönlichkeit nach durch den Trauschein

nur kannt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Küstriner 7;

4. der Arbeiter Emil Teschner,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

nur kannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder, Küstriner 6.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emanuel Adamski

Johanna Adamski geborene Taschner.

W. Helm Adamski

Paul Taschner.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Unterschrift.

H 1 Tochter geb. Nr. 587/1828 Frkf.
H. 1 Tochter geb. No. 1032/1929 "
H. 1 Tochter geb. No. 303/1931 "
H. 1 Sohn geb. No. 487/1932 "
H 1 Sohn geb. No. 25/1934 "
H. 1 Tochter geb. No. 631/1935 "
H. 1 Tochter geb. 5.7.1939 Nr. 877 Frkf.
H 1 Tochter verstorben geb am 30/7 1941 Nr. 983/41 Frkf

H. Mueller geb. 22.7.44 Nr. 614/44 Frkf

212
H. verstorben am 12. August 2001 in Frankfurt (Oder), Standesamt Frankfurt (Oder), Nr. 643/2001

geschieden 1989 Amtsgericht Frankfurt (Oder) 313/1989 rkr. 2001. Standesbeamter Frankfurt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder,
den 31. August 19 64
~~Der Ehemann~~ / Die Ehefrau
ist am 26. August 19 64
verstorben.
Standesamt Frankfurt
(Oder) Nr. 608/1964

Leiter des Standesamtes
Günther

Nr. 447.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 457)

Frankfurt Oder am [illegible] [illegible] ten
[illegible] tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Herr Erwin Adolf Erich Krüger,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am [illegible] achtzehn ten [illegible]
des Jahres tausend [illegible] neun hundert drei
zu Frankfurt Oder.

Geburtsregister Nr. 1284 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Arbeiterstraße 1;

2. die Frau Maria Christine Bossau
geb. Lesch,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am [illegible] einundzwanzig ten Januar
des Jahres tausend [illegible] acht hundert zweiundzwanzig
zu Schlaben, Kreis Guben.

Geburtsregister Nr. 3 des Standesamts in Neuzelle,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Arbeiterstraße 1.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

19 64
Ehefrau
19 64

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d Hr Böttcher Reinhold Gasche,

der Persönlichkeit nach durch den Geburtsschein

nur kannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Lenzestraße 20;

4. d Hr Arbeiter Otto Bossan,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

nur kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt Oder,

Lenzestraße 23 I.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Erwin Krüger.

Maria Krüger geborene Bossan

Reinhold Gasche

Otto Bossan

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Schwarze-

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 448.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 393)

Frankfurt Oder, am ——— neun ten

——— Dezember tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischlermeister Wilhelm Karl Hubert Clemens,

———

der Persönlichkeit nach ———

——— bekannt,

geboren am ——— siebzehn ten Oktober ———

des Jahres tausend ——— neun hundert vier ———

zu Altenburg (Thüringen) ———

Geburtsregister Nr. 914 des Standesamts in Altenburg I,

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Gubener Straße 8 ———;

2. die Klavierlehrerin Anna Elsa Schmidt, ohne Beruf,

———

der Persönlichkeit nach ———

——— bekannt,

geboren am fünfundzwanzig ten Juni ———

des Jahres tausend ——— neun hundert fünf ———

zu Senftenberg, Kreis Calau ———

Geburtsregister Nr. 130 des Standesamts in Senftenberg,

———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Halbe Stadt 36. ———

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Obergerichtsvollzieher im Ruhestande Karl Schmoll,

der Persönlichkeit nach ihr bekannt,

63 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Speicherstadt 36,

4. der Hauptmann Paul Schmoll,

der Persönlichkeit nach ihr bekannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in Berlin, Amsterdamer Straße 9.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. für Beruf geb. No. 688/1935 für. Wilhelm Flöck.
H. für Beruf geb. No. 135/1935 " Margot Gelde geborene Schmoll
H. Landw. Gehilfe d. Christian geb. am 18.6.1943 Nr. 443/43 für. Karl Schmoll
Paul Schmoll

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder,
den 8. August 1962
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 20. Juli 1962
verstorben.
Standesamt Fadenweiler
Nr. 17/1962
Der Beauftragte
für Personenstandswesen
Schuster

Nr. 449.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 427)

Frankfurt Oder am ——— neun ten
——— Dezember tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Buchdruckereibesitzer Richard Kurt Christoph,

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister ——— bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten Mai ———

des Jahres tausend ——— neun hundert vier ———

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr. 683 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lindenstraße 3 ———;

2. die Verkäuferin Maria Frieda Gertrud ———
Lechagen, ———

der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister ——— bekannt,

geboren am zweiundzwanzigsten Oktober ———

des Jahres tausend ——— neun hundert sieben. ———

zu Frankfurt Oder. ———

Geburtsregister Nr. 1377 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Große Oderstraße 5V.

H. 1 Zug

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lithograph Georg Christoph,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Gebrauchtwerden

kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Louisenstraße 3.;

4. der Arbeiter Fritz Seehagen,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Wollweberstraße 73.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Heiratsregister Nr. 538/1931
Greifswald.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Fritz Seehagen
Gertrud Christoph geborene Seehagen
Georg Christoph
Fritz Tauscher.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 450.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 485)

Frankfurt Oder, am ——— neun ten

——— Dezember tausend neunhundert neunundzwanzig.

Frankfurt (Oder) den 31. Dezember 1956.
Die Ehe ist geschieden.
Urteil der Zivilkammer des Kreisgerichts Seelow / Mark - Ra. 60.56 - rechtskräftig seit dem 4. Dezember 1956.
Der Beauftragte für Personenstandswesen.
Off.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Landwirt Georg Franz Hartung

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

neun kannt,

geboren am neunundzwanzig ten Oktober

des Jahres tausend ——— neun hundert zwölf

zu Storkhausen, Kreis Soldershausen

Geburtsregister Nr. 53 des Standesamts in Storkhausen,

wohnhaft in Danzig, Kreis Lebus;

2. die Hausfrau Luise Wilhelmine Eichberg, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

neun kannt,

geboren am neunzehn ten Februar

des Jahres tausend ——— neun hundert acht

zu Altgerhdorf, Kreis Lebus

Geburtsregister Nr. 4 des Standesamts in Niederjesar,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Fischerstraße 76.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Postschaffner Gustav Eichberg

der Persönlichkeit nach ihr bekannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fischerstrasse 76;

4. der Obergepäckschaffner im Reichsbahnamt Gustav Fritzbarth,

der Persönlichkeit nach ihr bekannt,

59 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Finkenstrasse 6,

H. Adelheid Dorothea Fritzbarth
Fürs, geb. 26.1.1937 in Bln. Neukölln.
H.R. 3 Bln. Neukölln Nr. 169/1937 an
Kindesstatt angenommen. Bestätigungsbeschl.
des Amtsgerichts Teelow vom 22.1.1943.
Abkommen 4. F. VII. 194.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Georg Hartung.
Martha Hartung geborene Eichberg.
Gustav Eichberg
Gustav Fritzbarth

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder), den 16. Mai 1985
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 13. April 1985
verstorben.
Standesamt Frankfurt am Main-Mitte Nr. 23-79/1985.
Leiter des Standesamtes
In Vertretung

Nr. 451.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 451)

Frankfurt (Oder) am [illegible] zehnten September tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schmiedemeister Willi Martin Böttger,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsurkunde bekannt,

geboren am zehnten März

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Gera im Thüringen,

Geburtsregister Nr. 341 des Standesamts in Gera I,

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Kleine Scharrnstraße 14;

2. die Thea Bauer, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsurkunde bekannt,

geboren am siebten April

des Jahres tausend neun hundert sieb

zu Traben-Trarbach, Kreis Zell,

Geburtsregister Nr. 38 des Standesamts in Traben-Trarbach,

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Fürstenstraße 8.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahnschaffner Johann Witke,
der Persönlichkeit nach durch den Ausweis
als ihm bekannt,
64 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Helene Mühlenhof Straße 12.;
4. die ehefrau Reichsbahnverkaufsstellenleiter Witke, Maria geborene Borowski,
der Persönlichkeit nach mir zu 3.
als ihr bekannt,
42 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Schützenstraße 12.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Willi Böttger
Selma Böttger geborene Bauer
Johann Witke.
Maria Witke

Der Standesbeamte.
Marquardt

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 452.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 494)

Frankfurt (Oder) am ——— elften Septembre tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischlermeister Erich Max Nowka, ———

———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———

——— amtsbekannt,

geboren am ——— zehnten September ———

des Jahres tausend ——— neun hundert vier ———

zu Merzdorf, Kreis Cottbus, ———

Geburtsregister Nr. 65 des Standesamts in Lübbenau, ———

———

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Wollenweberstraße 47;

2. die Buchhaltrin Lotte Ludwig Anna Meyer, ———

———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———

——— amtsbekannt,

geboren am ——— zehnten Oktober ———

des Jahres tausend ——— neun hundert neun ———

zu Kaisermühl, Kreis Lebus, ———

Geburtsregister Nr. 13 des Standesamts in Fürstenbrück,

———

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Wollenweberstraße 43.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahnbetriebsassistent Friedrich Nowka,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

amtlich bekannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Tschetzschnow, Kreis Lebus.

4. der Reichsbahn-Schlafwagenschaffner August Meyer,

der Persönlichkeit nach durch den Militärpass

amtlich bekannt,

43 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wollenweberstrasse 43.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Heirat Nr. 370/1929 hier
H. " " " " 395/1930 Erstling

Max Nowka
Erika Nowka geborene Meyer
Friedrich Nowka
August Meyer

Der Standesbeamte.
Margraf

H. Nr. I gestorben am 20/10. 1929 Brieskow. Nr. 35/1929

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 453.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 477)

Frankfurt Oder am ——— elf ten
——— September tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischler Walter Emil Streiter, ———
———
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———
——— mir bekannt,
geboren am siebenundzwanzig ten September ———
des Jahres tausend ——— acht hundert fünfundneunzig
zu Küstrin, ———
Geburtsregister Nr. 371 des Standesamts in Küstrin, ———
———
wohnhaft in Frankfurt Oder, Logenstraße 29 ———;

2. die Kaufmannstochter Anna Maria Frieda Noack, ———
———
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ———
——— mir bekannt,
geboren am ——— elf ten April ———
des Jahres tausend ——— neun hundert zwei ———
zu Cottbus, ———
Geburtsregister Nr. 266 des Standesamts in Cottbus, ———
———
wohnhaft in Frankfurt Oder, Brunnen Straße 3.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Amtsgehilfe Karl Streiter,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

63 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Tzschimstraße 29;

4. der Arbeiter Gottlieb Lange,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

36 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Frunzestraße 13.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Walter Streiter

Frieda Streiter geborene Wenck

Carl Streiter

Gottlieb Lange

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 454.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 487.)

Frankfurt Oder am ——— elften September tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obergefreite im 3. (Preußischen) Artillerie-Regiment Rudolf Hermann Albert Schlottig,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ——— anerkannt,

geboren am ——— vierten Oktober ———

des Jahres tausend ——— neun hundert eins ———

zu Berlin, ———

Geburtsregister Nr. 3814 des Standesamts in Berlin 13a,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Hindenburgstraße 35;

2. die Hausgehilfin Linda Anna Marie Tschaksch, ———

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde ——— anerkannt,

geboren am ——— sechzehnten Oktober ———

des Jahres tausend ——— neun hundert acht ———

zu Kunersdorf, Kreis Weststernberg, ———

Geburtsregister Nr. 33 des Standesamts in Kunersdorf,

wohnhaft in Kunersdorf. ———

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reichsbahn-Betriebsassistent Paul Feibig,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

bekannt,

42 Jahre alt, wohnhaft in Küstrin.

4. der Arbeiter Paul Tschakert,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Küstrin.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. Hans Förster geb. Nr. 2/1930 Küstrin
H. 1 Tochter geb. Nr. 32/35 Reitwein
H. Hans Joachim geb. am 1.4.39 in Küstrin, Kr. Königsberg. Geb. Urk. Nr. 11/1939 d. A. Küstrin
H. Fritz Heinz, geb. am 1.4.39. in Küstrin, Kr. Königsberg. Geb. Urk. Nr. 12/1939 d. A. Küstrin

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

~~Der Verlobte~~ Rudolf Schlottig

Frieda Schlottig geborene Hoffmann

Paul Feibig

Paul Tschakert

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 455.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 405)

Frankfurt (Oder) am ——— zweiten

——— September tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obergefreite Max Josef Richard Philipp,

———

der Persönlichkeit nach durch Ein Gebürtsurkunden ———

——— wurde kannt,

geboren am ——— vierzehn ten Februar ———

des Jahres tausend ——— acht hundert fünfundneunzig

zu Breslau, ———

Geburtsregister Nr. 684 des Standesamts in Breslau 2, ———

———

wohnhaft in Berlin, Invalidenstrasse 103 b ———;

2. die Witwe Olga Emilie Klara Martha Wagner,

———

der Persönlichkeit nach ———

——— bin kannt,

geboren am ——— elf ten August ———

des Jahres tausend ——— neun hundert neun ———

zu Kiel-Pries, Kreis Rendsburg, ———

Geburtsregister Nr. 176 des Standesamts in Rendsburg, ———

———

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Lessingstrasse 11.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Maurermeister Hermann Wagner,

der Persönlichkeit nach bekannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder) Brandenburger Straße 25.;

4. der Arbeiter August Fischer,

der Persönlichkeit nach bekannt,

54 Jahre alt, wohnhaft in Alt-Kunersdorf, Irrenhaus Obuchowitz.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Max Philipp.

Martha Philipp geborene Wagner

Hermann Wagner

August Fischer

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 456.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 461.)

Frankfurt Oder am einundzwanzigsten
Dezember tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischlermeister Ernst Erwin Schulz,

der Persönlichkeit nach durch die Identitätszeugen
amtlich bekannt,

geboren am dreiundzwanzigsten ten Oktober

des Jahres tausend neun hundert vier

zu Kirchhain, Kreis Zillichau-Schwiebus,

Geburtsregister Nr. 250 des Standesamts in Schwiebus,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Tauentzien Straße 27;

2. die Anna Frieda Liebenow, ohne Beruf,

der Persönlichkeit nach durch die Identitätszeugen
amtlich bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten ten März

des Jahres tausend neun hundert zwei

zu Frankfurt Oder,

Geburtsregister Nr. 429 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Tauentzien Straße 27.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Karl Liebenow,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

amm kannt,

61 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Tammbrügge Straße 27;

4. der Arbeiter Paul Liebenow,

der Persönlichkeit nach durch die Mutter Karte

amm kannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Friedersdorf, Kreis Lebus.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Alwine Pfeifer

Anna Pfeifer, geborene Liebenow.

Karl Liebenow

Paul Liebenow

Der Standesbeamte.

N. Pi.

H. Zu 1. Geburten Nr. 237/1936 Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder, den 17. Januar 1939.
Der nachbenannte grün. Hausmann ist am 20. September 1938 in Frankfurt/Oder verstorben. (Standesamt Frankfurt/Oder Nr. 1119/1938).
Der Standesbeamte.
In Vertretung
Schmeyer

B.

Nr. 457.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 489)

Frankfurt Oder am einundzwanzigsten Dezember tausend neunhundert neununddreißig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Martin Koporski,
der Persönlichkeit nach durch die Trauzeugen bekannt,
geboren am einundzwanzigsten Oktober
des Jahres tausend acht hundert siebzig
zu Schwerin, Kreis Marienburg,
Geburtsregister Nr. 11/1902 des Standesamts in Preußisch Friedland, Kreis Westpreußen,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Wollenweberstrasse 11;

2. die Kaufmannsfrau Frau Maria Emilie Elisabeth Bloch, geborene Ullrich,
der Persönlichkeit nach durch die Trauzeugen bekannt,
geboren am fünften Dezember
des Jahres tausend acht hundert fünfundsiebzig
zu Frankfurt Oder,
Geburtsregister Nr. 1742 des Standesamts in Frankfurt Oder,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Wollenweberstrasse 11.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. die unverehelichte Hilma Köhler, geboren geborene Ulrich,

der Persönlichkeit nach bekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Straße Nr. 21;

4. der Metallformer Karl Ulrich,

der Persönlichkeit nach bekannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Große Scharrnstraße 5.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Verzichtet wird gemäß Runderlaß gestrichen.)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Martin Boddenstein

Elisabeth Boddenstein geborene Ulrich.

Charlotte Hilma Köhler geb. Ulrich.

Der Standesbeamte.

H. für 1. Abschrift Nr. 119/1938 Hinz.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 458.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 440)

Frankfurt Oder am ——— vierzehn ten

——— September tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kraftwagenführer Heinz Paul Max Weidner,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtszeugen

——— nur bekannt,

geboren am ——— fünfzehn ten April ———

des Jahres tausend ——— neun hundert vier ———

zu Frankfurt Oder, ———

Geburtsregister Nr. 520 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Leipziger Straße 3;

2. die Technikerin Angestellte Lilly Wanda Gebauer,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtszeugen

——— nur bekannt,

geboren am einundzwanzig ten August ———

des Jahres tausend ——— neun hundert sechs ———

zu Lomnitz, Kreis Meseritz, ———

Geburtsregister Nr. 69 des Standesamts in Friedenhorst,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Leipziger Straße 17.

Frankfurt (Oder)
den 2. März 1954.
Durch den am 15. Oktober 1953 rechtskräftig gewordenen Beschluß des Kreisgerichts Frankfurt (Oder) (Stadt) - 4 II 210.52 - ist die Ehe für tot erklärt worden und gilt mit Ablauf des 31. Juli 1949 als aufgelöst.
Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Kasubski.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Richard Rau

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

als bekannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Klasdorf, Kreis Angermünde;

4. der Landwirt Walter Jäger,

der Persönlichkeit nach

durch Ausweis bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Neuendorf, Kreis Usedom-Wollin.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Heiratsbuch Nr. 288/1931 Pasewalk
H. 1 Boitzenburg Geb. Nr. 642/1935 Pasewalk

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Erich Weidner.

Hannelore Weidner geborene Gebauer.

Richard Rau.

Walter Jäger

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder am 27. April 1932.
Laut Urteil vom 19. April 1932 rechtskräftig gewordenen Urteil der 2. Zivilkammer des Landgerichts in Cottbus ist die Ehe zwischen dem Schuhmacher Friedrich Hermann Stein und der Marie Helene Hertha Stein, geborenen Schultz, geschieden worden.
Der Standesbeamte.
Morgenroth.

B.

Nr. 459.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 459.)

Frankfurt Oder am vierzehn ten
Septembre tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schuhmacher Friedrich Hugo Hermann Stein,
der Persönlichkeit nach durch die Identitätszeugen
amtl bekannt,
geboren am zehn ten Oktober
des Jahres tausend neun hundert fünf
zu Schönfeld, Kreis Calau
Geburtsregister Nr. 17 des Standesamts Kittlitz im Vorberg,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Rosenstraße 50; led. ms.

2. die Hausgehilfin Maria Helene Hertha
Schulz,
der Persönlichkeit nach durch die Identitätszeugen
amtl bekannt,
geboren am zehn ten Januar
des Jahres tausend neun hundert acht
zu Schönebeck, Kreis Calau
Geburtsregister Nr. 3 des Standesamts in Vetschau-Land,
wohnhaft in Vetschau, Kreis Calau.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. die unverehelichte Schneiderin Minna Frieda geborene Sonnemann, _____

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, _____

Wollenweberstraße 81 a. _____;

4. der Fleischer Ernst Steinmetz, _____

der Persönlichkeit nach durch Vorlegung des _____

_____ Ausweises bekannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, _____

Reitbahn 50. _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Ernst Stein.

Therese Stein geborene Schulz

Frieda Meinhof.

Leonhard Steinmetz.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 460.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 467)

Frankfurt (Oder,
den 28. Dezember 1966
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 28. Dezember 1966
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 842/1466

Leiter des Standesamtes
i.V. Schwinge

Frankfurt (Oder) am einundzwanzigsten Dezember tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Reichsbahn-Lokomotivheizer Ernst Gustav Geiger,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
amtl. bekannt,
geboren am einundzwanzigsten November
des Jahres tausend acht hundert siebenundachtzig
zu Kümmersdorf, Kreis Beeskow-Storkow,
Geburtsregister Nr. 55 des Standesamts in Kümmersdorf,
wohnhaft in Frankfurt (Oder), Kümmersdorfer Straße 3;

2. die Melanie Lina Maria Martha Schulz,
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
amtl. bekannt,
geboren am siebzehnten September
des Jahres tausend neun hundert drei
zu Günthersberg, Kreis Crossen (Oder),
Geburtsregister Nr. 23 des Standesamts in Günthersberg,
wohnhaft in Günthersberg;

H. i Tochter g
H. i Tochter
H.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. die verwitwete Arbeiter Borrasch, Wilhelmine geborene Lemke, der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt, 29 Jahre alt, wohnhaft in Güntersberg;

4. die verwitwete Möbelpolierer Mahler, Klara geborene Bayer, der Persönlichkeit nach durch die Augenzeugen bekannt, 36 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Tauentzienstraße 151.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Gustav Bayer

Martha Bayer geborene Schulze.

Wilhelmine Borrasch.

Klara Mahler

Der Standesbeamte.

H. 1 Tochter geb. No. 801/1930, siehe
H. 1 Tochter " No. 802/1930, ".
H.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt Oder den 15. Mai 1942.
Die Ehefrau ist am 10. April 1942 in Frankfurt Oder verstorben. (Standesamt Frankfurt Oder Nr. 532/1942.)
Der Standesbeamte.
In Vertretung.

Nr. 461.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 466)

Frankfurt Oder am einundzwanzigsten Dezember tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Otto Adolf Franz Kessel,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am achtundzwanzigsten Dezember

des Jahres tausend neunhundert neun

zu Oberlindow, Kreis Lebus,

Geburtsregister Nr. 47 des Standesamts Weißensprung in Oberlindow,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Dritte Straße 23 b;

2. die Arbeiterin Maria Marya Szatkowski,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am sechsten Juni

des Jahres tausend neunhundert neun

zu Schubilty, Kreis Strasburg,

Geburtsregister Nr. 104 des Standesamts in Schubilty,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Heinemannstraße 14.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

5. Mai 1942.
10. April
...

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Briefträger-Obersekretär Friedrich Ott,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

als bekannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lindenstraße 9.;

4. der Arbeiter Johann Pomplewski,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

als bekannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Lebus, Dritte Straße 177.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. i. Zweitschr. gehr. No. 667/1931 hies.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Franz Kessel.

Marie Kessel geborene Szatkowski

Friedrich Ott

Johann Pomplewski

Der Standesbeamte.

Marquardt

H: zum 2. Mal geh.: 16.2.44 - Nr.: 73/1944 hies.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder),
den 06. Februar 19 86
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 17. Januar 19 86
verstorben.
Standesamt Singen /
Hohentwiel Nr. 34/1926
Leiter des Standesamtes
In Vertretung

Nr. 462.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 431)

Frankfurt/Oder am einundzwanzigsten
Dezember tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischler Hans Kurt Albert Peter,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
amtlich bekannt,

geboren am dreizehnten Juni
des Jahres tausend neunhundert zehn
zu Freienwalde (Oder),

Geburtsregister Nr. 127 des Standesamts in Bad Freienwalde
(Oder)

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Mittelstraße 5;

2. die Stenotypistin Margarete Emma Hüdde,

der Persönlichkeit nach
amtlich bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten Oktober
des Jahres tausend neunhundert fünf
zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1309 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingstraße 3.

H. sin Tod
H. 1. Ehe D...
29/8. 1940 ...

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Maler Max Peter,

der Persönlichkeit nach durch den Militärpaß

amm kannt,

50 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder,

Tuchmacherstraße 13.;

4. der Schriftsetzer Eduard Budde,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

amm kannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder,

Lebuserstraße 3.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. ist Kriegsverl. Nr. 620/1939 Ers.

Alfred Peter

H. 1. Ehe Winfried Hasse geb. 29/8. 1940 Nr. 503/1940 Fr. A. Güben.

Margarete Peter geborene Lüdke

Max Peter

Eduard Budde

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 463.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 446)

Frankfurt/Oder am einundzwanzigsten September tausend neunhundert neunundsiebzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Spinner Erich Karl Willi Brehag,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten Februar

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 316 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Am Tschirnhausplatz 20;

2. die Arbeiterin Liselotte Anna Frieda Walter,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am einundzwanzigsten November

des Jahres tausend neun hundert siebzig

zu Berlin-Wittenau,

Geburtsregister Nr. 231 des Standesamts in Berlin-Wittenau,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Am Tschirnhausplatz 20.

Frankfurt (Oder),
den 31. Juli 19 72
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 27. Juli 19 72
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 563/1972

Leiter des Standesamtes
I. V. Herrmann

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Briefbotenanwärter Reinhold Kietzke,

der Persönlichkeit nach durch das Zeugnis

ihm bekannt,

54 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lichtenhainerweg 15,

4. der Telegraphenmeister Waldemar Walter,

der Persönlichkeit nach

ihm bekannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Am Richtenhain 20.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Fischer geb. No. 870/1936 Fürs.
H. Fischer geb. Nr 404/143 am 30.3. für.
H. Thalser geb. 29.21/1947 hier

Breslau Beerl
Gefr. d. Ers. Res. gelernter Maurer.
Reinhold Kietzke
Waldemar Walter

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 464.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 460)

Frankfurt Oder am [illegible] ten

[illegible] September tausend neunhundert [illegible].

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kriminalpolizeiunteroberwachtmeister [illegible] Paul Wilhelm Robert Dembler, [illegible]

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde [illegible] bekannt,

geboren am [illegible] ten Juni [illegible]

des Jahres tausend [illegible] acht hundert [illegible]

zu Frankfurt Oder, [illegible]

Geburtsregister Nr. 864 des Standesamts in Frankfurt Oder, [illegible]

wohnhaft in Frankfurt Oder, Fürstenplatz 6 [illegible];

2. die Kontoristin Erika Ludwig Irmgard Dübrau, [illegible]

der Persönlichkeit nach [illegible] bekannt,

geboren am fünfundzwanzigsten Juni [illegible]

des Jahres tausend [illegible] neun hundert [illegible]

zu Frankfurt Oder, [illegible]

Geburtsregister Nr. 766 des Standesamts in Frankfurt Oder, [illegible]

wohnhaft in Frankfurt Oder, großen Müllroser Straße 34.

Frankfurt (Oder,
den 2. Juli 1971
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 17. Juni 1971
verstorben. Ludwigshafen
Standesamt am Rhein-
Oggersheim Nr. 150 1971

Leiter des Standesamtes
I.V. Herrmann

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Reisender Johann Dembler,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amw kannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lessingstraße 13.;

4. der Postassistent Paul Lenz,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

amw kannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fürstenstraße 4-5.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Sohn Postsekr. geb. Nr. 817/1931 Posen.

Paul Dembler

Luise Dembler geborene Lübeck.

Johann Dembler

4. Horst-Jürgen geb. Nr. 2020/1942 am 22.10.1942, Posen.

Paul Lenz.

Der Standesbeamte.

Gestorben am 23.07.1999 in Speyer

St. Amt, Nr. Speyer 6041/1999

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 465.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 500)

Frankfurt Oder am ——— fünfzehn ——— ten

——— September ——— tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obergefreite beim Stab der 1. Kavalleriedivision Otto Hermann Gustav Blanke,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

——— ——— bekannt,

geboren am ——— fünfzehn ten September ———

des Jahres tausend ——— neun hundert fünf ———

zu Horn, Kreis Bromberg, ———

Geburtsregister Nr. 72 des Standesamts in Wolgen, ———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Gymnasiumstrasse 12 ——;

2. die Anna Hedwig Gräbig, ohne Beruf, ———

der Persönlichkeit nach ———

——— ——— bekannt,

geboren am achtundzwanzig ten April ———

des Jahres tausend ——— neun hundert sieben ———

zu Frankfurt Oder, ———

Geburtsregister Nr. 612 des Standesamts in Frankfurt Oder,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Gymnasiumstrasse 9.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Obergehilfe Willy Tschentschel,

der Persönlichkeit nach durch den Ausweis

25 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipzigerstraße 9.;

4. der Gefreite Richard Grätz,

der Persönlichkeit nach bekannt,

50 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipzigerstraße 9.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Hauk

Ludwig Slonik geborener Grätz

Willy Tschentschel

Richard Grätz

H. Ihre Tochter geb. No. 461/1933 Frau

H. 1 Tochter geb. No. 802/34 Frau

H. 1. Tochter Inge Siebel geb. 16.2.1941

Nr. 119/1941 St. A. Berlin-Zehlendorf

Der Standesbeamte.

Margraf

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 466.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 454)

Frankfurt/Oder am 1. Februar 1974

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmännische Angestellte Wilhelm Ernst Paul Koch,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am siebenundzwanzigsten März

des Jahres tausend neun hundert neun

zu Stettin-Bredow,

Geburtsregister Nr. 252 des Standesamts in Stettin II,

wohnhaft in Stettin, Rosastraße 11;

2. die Verkäuferin Ursula Luise Anna Schulz,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am zwanzigsten Oktober

des Jahres tausend neun hundert fünf

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1409 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Dimitroffstraße 4.

Frankfurt (Oder),
den 21. Februar 1974
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 5. Februar 1974
verstorben.
Standesamt Calau
Nr. 15/1974

Leiter des Standesamtes
I. V. Herrmann

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gutsbesitzer Richard Schultz,

der Persönlichkeit nach durch Ihr Geburtsdatum bekannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Berlin-Hohenschönhausen, Colonie Birkenstein, Im Grund 35;

4. der Edmund Friedrich Koch,

der Persönlichkeit nach durch den Militärpass bekannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Stettin-Bredow, Waldstraße 11.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Tochter geboren Nr. 60/1937, Zützchow.
H 1 Tochter geb. Nr. 63/1934 Zützchow.
H. 1 " " " 49/1938 in Züllchow

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Koch
Dorothea Koch geborene Schultz
Erika Schultz.
Friedrich Koch

Der Standesbeamte.
Margraf

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt Oder, den 18. September 1941.
Der Scheinen ist am 15 September 1941 in Frankfurt Oder verstorben. [Standesamt Frankfurt Oder Nr. 1071/1941]
Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schünzow.

B.

Nr. 467

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 434)

Frankfurt Oder am zehnten September tausend neunhundert einundvierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Polizeiwachtmeister im Ruhestande Wilhelm Otto Heinrich, ———

der Persönlichkeit nach ———— bekannt,

geboren am zweiundzwanzigsten ten Oktober ———

des Jahres tausend ——— acht hundert fünfzig ———

zu Lüttenwalde, ———

~~Geburts~~register Nr. 111/1900 des Standesamts in Frankfurt Oder, ———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Karlshorster Straße 25;

2. die Witwe Frau Elisabeth Maria Langer, geborene Fiedler, ———

der Persönlichkeit nach ———— bekannt,

geboren am — dreizehnten ten Februar ———

des Jahres tausend — acht hundert achtundachtzig —

zu Frankenstein in Schlesien, ———

Geburtsregister Nr. 26 des Standesamts in Frankenstein, ———

wohnhaft in Frankfurt Oder, Fischerstraße 72. —

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Polizeiwachtmeister im Ruhestande Wilhelm Spielberg,

der Persönlichkeit nach durch den Standesbeamten bekannt,

54 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Lichtenauerstr. 42.

4. der Obergefreite im Ruhestande Otto Kulisch,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,

63 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt (Oder), Gubitzer Vorstadt 23.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

(Vorstehend ein Falzstrich durchwegs gestrichen.)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Heinrich

Herwig Heinrich geborene Kirsch.

Wilhelm Spielberg

Otto Kulisch

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder,
den _____ 19__
~~Der Ehemann~~/ Die Ehefrau
ist am 26. Juli 1962
verstorben.
Standesamt Oderberg
Nr. 1062/1962
Der Beauftragte
für Personenstandswesen
Günther

Nr. 468.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 410)

Frankfurt (Oder) am zwanzigsten Tage
September tausend neunhundert neunundsechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der geschiedene Ingenieur Paul Otto Hermann Eckert, _____
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde _____
_____ mir bekannt,
geboren am zwölften Januar _____
des Jahres tausend neun hundert dreiundzwanzig
zu Hildesheim, Kreis Hildesheim, _____
Geburtsregister Nr. 2 des Standesamts in Hildesheim, —
_____
wohnhaft in Frankfurt (Oder), Lessingstraße 30, — ;

2. die Buchhändlerin Emma Martha Hirsberg, —
_____
der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde —
_____ mir bekannt,
geboren am _____ dreizehnten September _____
des Jahres tausend neun hundert fünfundneunzig
zu Frankfurt (Oder), _____
Geburtsregister Nr. 1307 des Standesamts in Frankfurt (Oder),
_____
wohnhaft in Frankfurt (Oder), Wilhelmbrückstraße 11.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

19
Die Ehefrau
19 62
enburg
r. 1062/1962
tragte
andswesen
inther

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Adolf Neppach,

der Persönlichkeit nach durch die Trauzeugen

amt kannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder,
Leninstraße 25;

4. der Elektriker Erich Kuhs,

der Persönlichkeit nach durch die Trauzeugen

amt kannt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder,
Lenaustraße 30.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Eskuchen

Hannelore Schirm geborene Hinzberg

Adolf Neppach

Erich Kuhs

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 469.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 512.)

Frankfurt (Oder) Den 23. Februar 1961.

Der Ehemann ist für tot erklärt. Rechtskräftige Entscheidung des Amtsgerichts Rheydt vom 14. Januar 1959 - 6 II 21/58 -.

Der Beauftragte für Personenstandswesen.
I. V. Kasinski.

Frankfurt/Oder am neunzehn ten

September tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Willi Erich Ernst Linke,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am dritten ten September

des Jahres tausend neun hundert dreißig

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1650 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, großen Tränkestraße 29;

2. die Arbeiterin Emma Helene Erna Schubert,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am zweiundzwanzig ten November

des Jahres tausend neun hundert siebzehn

zu Zeitz, Kreis Weißenfels,

Geburtsregister Nr. 82 des Standesamts in Zeitz,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, großen Tränkestraße 29.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischler Paul Schubert

der Persönlichkeit nach durch den Militärpass

ausreichend bekannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Schneeberg, Bezirk Karl-Marx-Stadt, Bernsbach;

4. die verehelichte Arbeiter Linke, Alwine geborene Wallert,

der Persönlichkeit nach durch den Personalschein

ausreichend bekannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, großen Scharrenstraße 29.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. 1 Sohn geb. No. 18/1930 Reipzig
H. 1 Tochter geb. No 15/1931 Reipzig West Sternberg.
H. ein Sohn geb. Nr. 323/32 hier.
H. ein Sohn geb. No 344/1935 "
H. 1 Tochter geb. Nr. 400/1937 hier.
H 1 Sohn geb Nr. 1127/1938/14.9. hier.
H 1 Tochter geb. 425/40/22. 3. hier.
H 1 Tochter geb 21.2.1942/216 hier.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Willi Linke
Helene Linke geborene Schubert
Paul Schubert
Alwine Linke

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 470.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 433)

Frankfurt/Oder am neunzehnten ten

September tausend neunhundert neunundsechzig.

Frankfurt (Oder), den 18. März 1985
Die Ehefrau ist am 14. März 1985 verstorben. Standesamt Frankfurt (Oder), Nr. 250/1985. – – Leiter des Standesamtes ... Jeschmann

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Brückenbauer Siegfried Hermann Richard Otto Pohle,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,

geboren am neunzehnten ten März

des Jahres tausend — neunhundert drei —

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 435 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 7a;

2. die Anlagenmeisterin Maria Ursula Luxenburger,

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,

geboren am siebenundzwanzigsten ten Januar —

des Jahres tausend — neunhundert neun —

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1776 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Berliner Straße 1.

H. 1 Frau
H. 1 Tochter

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Schriftsetzer Otto Pohle; ———

der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 72. ———;

4. die Ehefrau, Frau Maria Luxemburger, geborene Hempel, ———

der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Berliner Straße 1. ———

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

———

H. 1 Forster geb. Nr. 167/1937 Fürs.
H 1 Forster geb. Nr. 1110/1938/7.9. Fürs.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Richard Pohle,

Marie Pohle geborene Luxemburger

Otto Pohle

Maria Luxemburger

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Frankfurt (Oder),
den 21. März 1969
~~Der Ehemann~~ / Die Ehefrau
ist am 19. März 1969
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 248/1969

Leiter des Standesamtes
I. V. Herrmann

Nr. 471.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 508.)

Frankfurt/Oder am einundzwanzigsten
September tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Obergefreite im 3. (Kraftfahr-) Artillerie-Regiment Franz Johann Krenz, ——
der Persönlichkeit nach durch Ein Geburtsurkunde
—— wurde kannt,
geboren am —— dritt ten Oktober ——
des Jahres tausend —— neun hundert nind ——
zu Ostrowke, Kreis Kolmar im Posen, —
Geburtsregister Nr. 163 des Standesamts in Pudewitz, —
——
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Hindenburgstraße 35;

2. die Berkäuft Marie Martha Könicke, ohne Beruf,
der Persönlichkeit nach durch Ein Geburtsurkunde
—— wurde kannt,
geboren am dreiundzwanzigsten Dezember —
des Jahres tausend —— neun hundert fünf ——
zu Berlin, ——
Geburtsregister Nr. 4218 des Standesamts in Berlin 8, —
——
wohnhaft in Frankfurt/Oder, Büchner 4a. ——

H. Ein Kind
H. Eine Tochter

H. Haus-Frau
K. H. Bl.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

19 69
e Ehefrau
19 69
rkfurt
248/1969
samtes
rmann

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Zimmermeister Gustav Rose,

der Persönlichkeit nach durch den Militärpass

ausreichend kannt,

54 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Nürnberg 4a;

4. der Elektriker Willy Krönicke,

der Persönlichkeit nach mir zu 3

ausreichend kannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Berlin, Treptowerstraße 21.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Sohn geb. 333/1932 Frau Traut Kreuz

H. Tochter geb. Nr. 1213/1934 Gertrud Kreuz geborene Krönicke
für 2

Christel Rose

H. Haus-Journal Krug geb. 21.1.43. Willy Krönicke
K.U. Bln. Tempelhof Nr. 263/43.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 472.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 406)

Frankfurt Oder am neunundzwanzigsten

September tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Maurer Alfred Martin Wahlicht,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am neunundzwanzigsten September

des Jahres tausend neunhundert neun

zu Berlin,

Geburtsregister Nr. 3422 des Standesamts in Berlin VII. B.

wohnhaft in Berlin, Hasenheide 10;

2. die Verkäuferin Klara Martha Dworak,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am siebzehnten März

des Jahres tausend neun hundert acht

zu Paradies, Kreis Meseritz,

Geburtsregister Nr. 9 des Standesamts in Paradies,

wohnhaft in Frankfurt Oder, Richtstraße 7.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Alfred Lemke,

der Persönlichkeit nach durch Ausweis

kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Nhofstraße 2.;

4. der Tischler Otto Wichmann,

der Persönlichkeit nach durch die Geschäftskarte

kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Berlin, Rosenstraße 13.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Alfred Wahlicht

Klara Wahlicht, geborene Thorack

Hans Becker.

Otto Wichmann

Der Standesbeamte.

H. 1 Sohn geboren Nr. 15/1932 Berlin-Kaulsdorf
H. 1 Tochter geb. Nr. 31/1933 Berlin-Kaulsdorf.
H. 1 Tochter geb. Nr. 101/1935 Berlin Lichtenberg II.
H. Joachim geb. 2.8. 1939 Berlin-Margahn Nr. 1179/1939 Berlin-Friedrichsfelde

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 473.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 463)

Frankfurt (Oder, den 30. April 1971
Der Ehemann / ~~Die Ehefrau~~
ist am 28. April 1971
verstorben.
Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 352/1971

Leiter des Standesamtes
I.V. Herrmann

Frankfurt (Oder) am neunundzwanzigsten September tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schmied Karl Willi Fritz Schulze, —

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde — bekannt,

geboren am — neunzehn ten September —

des Jahres tausend — neun hundert fünf —

zu Frankfurt (Oder), —

Geburtsregister Nr. 1664 des Standesamts in Frankfurt (Oder), —

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Launtschülanerweg 1;

2. die Hilfsarbeiterin Gertrud Ludwig Lemnicker, —

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde — bekannt,

geboren am — elf ten Januar —

des Jahres tausend — neun hundert zehn —

zu Frankfurt (Oder), —

Geburtsregister Nr. 49 des Standesamts in Frankfurt (Oder),

wohnhaft in Frankfurt (Oder), Gillingsche Straße 4.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Ernst Schulze,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

kannt,

74 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Langer Heinrich 70,

;

4. der Arbeiter Friedrich Schulze,

der Persönlichkeit nach

kannt,

50 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Braunschweig-

Weg 1.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Die Verlobten sind taubstumm. Die Vorlesung, Vorsprechung, die Beantwortung der Fragen erfolgte schriftlich und durch Zeichen.

H. Sein Vater geb. № 302/1930 Frau
H. Sein Vater geb. № 533/1931 "
H. Seine Mutter geb. № 197/1935 "
H. Heiratsurk. v. 28.4.1939 Nr. 559 "
H. Zu 302/1930) Geheiratet Nr. 142/1951 St.A. Hamburg-Blankenese.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Ernst Schulze.

Gertrud Schulze geborene Lemke.

Ernst Schulze

Friedrich Schulze

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 474.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 479)

Frankfurt/Oder am einundzwanzigsten

September tausend neunhundert einundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Karl August Kuckuck, ——

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde — bekannt,

geboren am — dritten September —

des Jahres tausend — neun hundert sechs —

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1594 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Fischerstraße 12/13 —;

2. die Arbeiterin Anna Maria Frieda Hempel,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde bekannt,

geboren am — zwanzig ten Oktober —

des Jahres tausend — neun hundert sieben —

zu Tschetschnow, Kreis Lebus, —

Geburtsregister Nr. 35 des Standesamts in Tschetschnow,

wohnhaft in Tschetschnow. —

Frankfurt (Oder) den 15. August 1956.
Die Ehe ist geschieden. Urteil der Zivilkammer des Kreisgerichts Frankfurt (Oder) 3 Ra 7.56 - rechtskräftig seit dem 4. August 1956.
Der Beauftragte für Personenstandswesen.
Ott

H. [illegible] 2
4[illegible]

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Obergerichtsvollzieher Albert Hempe, ———

der Persönlichkeit nach durch den Militärpass ———

bekannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Seelow, Kreis Lebus. —;

4. der Reichsbahnschrankenwärter Karl Hempel, —

der Persönlichkeit nach durch das Kennzeichen ———

bekannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Tschetzschnow. ———

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. Eine Trauung vollzogen VO. 15/1929 Gesetzsam.

Karl Kunkel

Frieda Kunkel geborene ~~Hempel~~ Hempel

Albert Hempel

Karl Hempel

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 475.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 491)

Frankfurt/Oder am neunundzwanzigsten

September tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Tischler Hermann Willi Ernst Hinzel,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde

bekannt,

geboren am — achtzehn ten Juni —

des Jahres tausend — neun hundert Zehn —

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 560 des Standesamts in Frankfurt/Oder, —

wohnhaft in Frankfurt/Oder, große Müllroser Straße 70;

2. die Näherin Marie Anna Elisabeth Stüder,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde —

bekannt,

geboren am — zehn ten Mai —

des Jahres tausend — neun hundert zehn —

zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 639 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipzigerstraße 4.

Frankfurt-Oder, den 17. Juni 1946.

Der Ehemann ist am 18. April 1945 für tot erklärt worden. (Standesamt Frankfurt-Oder Nr. 1687/1946.)

Der Standesbeamte.
Kätsch.

4. Ehe

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tischler Franz Löffler,

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

als volljährig bekannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lenbus-Straße 5;

4. der Tischler Hermann Kaiser,

der Persönlichkeit nach durch die Identitätsurkunde

als volljährig bekannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Leipziger Straße 11.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. für Tote geb. Nr. 809/1936 Fin.

Hermann Ginzel.

Maria Ginzel geborene Stieler

Franz Löffler

Hermann Kaiser

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder am 6. Juli 1939.
Stand, tod am 30. Juni 1939
verfügungsweise zugestellt durch
den 3. Strafkammer des Land-
gerichts in Frankfurt/Oder mit
Anlagenbeschluss des gerichtlichen
Verfahren.
Der Vorsitzende.
Morgenroth.

B.

Nr. 476.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 388)

Frankfurt/Oder am einundzwanzigsten
Septembar tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Oberfeldmesser Georg Hans Richard Schölzer,
   der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,
   geboren am dreiundzwanzigsten April
   des Jahres tausend — acht hundert neunundneunzig
   zu Frankfurt/Oder,
   Geburtsregister Nr. 659 des Standesamts in Frankfurt/Oder, —
   wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lindenallee 30 —;

2. die Verkäuferin Gertrud Helene Behnisch,
   der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,
   geboren am dreiundzwanzigsten September —
   des Jahres tausend — neun hundert zwei —
   zu Frankfurt/Oder,
   Geburtsregister Nr. 1301 des Standesamts in Frankfurt/Oder, —
   wohnhaft in Frankfurt/Oder, Bergstraße 19. —

H. fürs To

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann August Bähr
der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,
31 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lortzingstrasse 5.;

4. der Telegraphist Bruno Schmidt,
der Persönlichkeit nach durch den Augenschein bekannt,
35 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Tunnelstrasse 8.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hans Schölzer

H. f. d. Postsekr. geb. Nr. 90/1933 f. d. Helene Schölzer geborene Bahnisch

August Bähr.

Bruno Bahnisch.

Der Standesbeamte.

H. zu 1 gestorben am 28.8.1939, Nr. 620, Landsberg (Warthe).

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

B.

Nr. 477.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 457.)

Frankfurt/Oder am einundzwanzigsten
Dezember tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Hermann Karl Willi Fielsdorf,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
amr kannt,

geboren am siebten ten April
des Jahres tausend neun hundert acht
zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 483 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Rosenstraße 89;

2. die Arbeiterin Anna Frieda Seelig,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde
amr kannt,

geboren am zweiundzwanzigsten ten Dezember
des Jahres tausend neun hundert neun
zu Frankfurt/Oder,

Geburtsregister Nr. 1957 des Standesamts in Frankfurt/Oder,

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Wollenweberstraße 9.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Maler Karl Fielsdorf, _____

_____

der Persönlichkeit nach durch den Augenschein _____

_____ amtlich bekannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, _____

Rosenstrasse 89. _____ ;

4. der Landwirt Max Matzkewitz, _____

_____

der Persönlichkeit nach wie zu 3 _____

_____ amtlich bekannt,

43 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, _____

Wollenweberstrasse 9. _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

H. sein Sohn geboren Nr. 741/1926 finv. Willi Fielsdorf

H. sein Sohn geboren Nr. 1021/1929 " Anna Fielsdorf geborene Selig.

H. sein Sohn geboren Nr. 1035/1935 " Karl Fielsdorf.

H. sein Sohn geboren Nr. 830/1932 " Max Matzkewitz

H. sein Sohn geboren Nr. 1219/1934 "

H. " " " " 845/1937 "

H. sein Sohn geb. am 26.2.1939 Nr. 255/39 finv.

H. 1 Tochter geb. 17.12.1940/1688 "

H. 1 Sohn geb. 1274/1943 finv.

Der Standesbeamte.

Karl Fielsdorf

Margraf

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt (Oder)
den 04. März 1987
Der Eheraum ist am
02. März 1987 verlobem.
Standesamt Frankfurt
(Oder) Nr. 151/1987.
Leiter des Standesamtes
I.V. Rohl

B.

Nr. 478.

(Aufgebotsverzeichnis Nr. 495)

Frankfurt/Oder am neunundzwanzigsten

Februar tausend neunhundert neunundzwanzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Maurer Otto Gustav Paul Böhme, —

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde — amtsbekannt,

geboren am — fünften Oktober —

des Jahres tausend — neun hundert fünf —

zu Frankfurt/Oder, —

Geburtsregister Nr. 1240 des Standesamts in Frankfurt/Oder, —

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Mühlengasse 2/3, —;

2. die Arbeiterin Martha Helene Elisabeth Berger,

der Persönlichkeit nach durch die Geburtsurkunde — amtsbekannt,

geboren am — neun ten August —

des Jahres tausend — neun hundert neun —

zu Forsten, Kreis Luckau, —

Geburtsregister Nr. 32 des Standesamts in Forsten, —

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Mühlengasse 2/3. —

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Brauereiarbeiter Richard Böhme
der Persönlichkeit nach durch den Militärpaß
ausgewiesen, bekannt,
41 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Brunnenstraße Nr. 10;
4. der Tischler Richard Kaiser
der Persönlichkeit nach
bekannt,
26 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Kirchgasse 7.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heirat Nr. 863/1928

Paul Böhme
Elisabeth Böhme geborene Berger
Richard Böhme
Richard Kaiser

Der Standesbeamte.

Gestorben am 01.03.1991 in Frankfurt (Oder)
St. Amt, Nr. Frankfurt (Oder) 1621/1991

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Vorsitzende d. Stadt- und Schiedsgerichtsstand hier für das Jahr 1929, enthaltend 239 Eintragungen, wird hiermit auf Stadt 3 hiermit abgeschlossen.

Frankfurt/Oder, am 21. September 1929.

Der Stadtschreiber.

Margarit

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

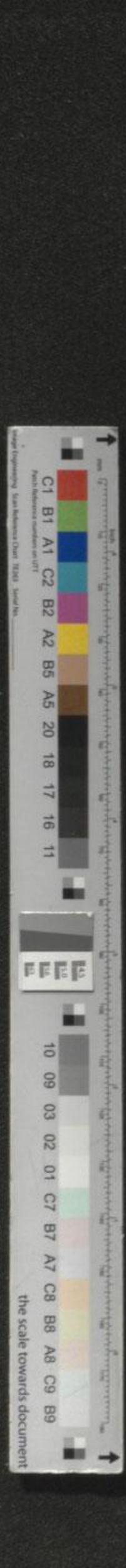
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Best.-Nr. B 12
Zu be
Thür.

staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)



staff_1-101_06_02_08_01_b_nr_127

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)